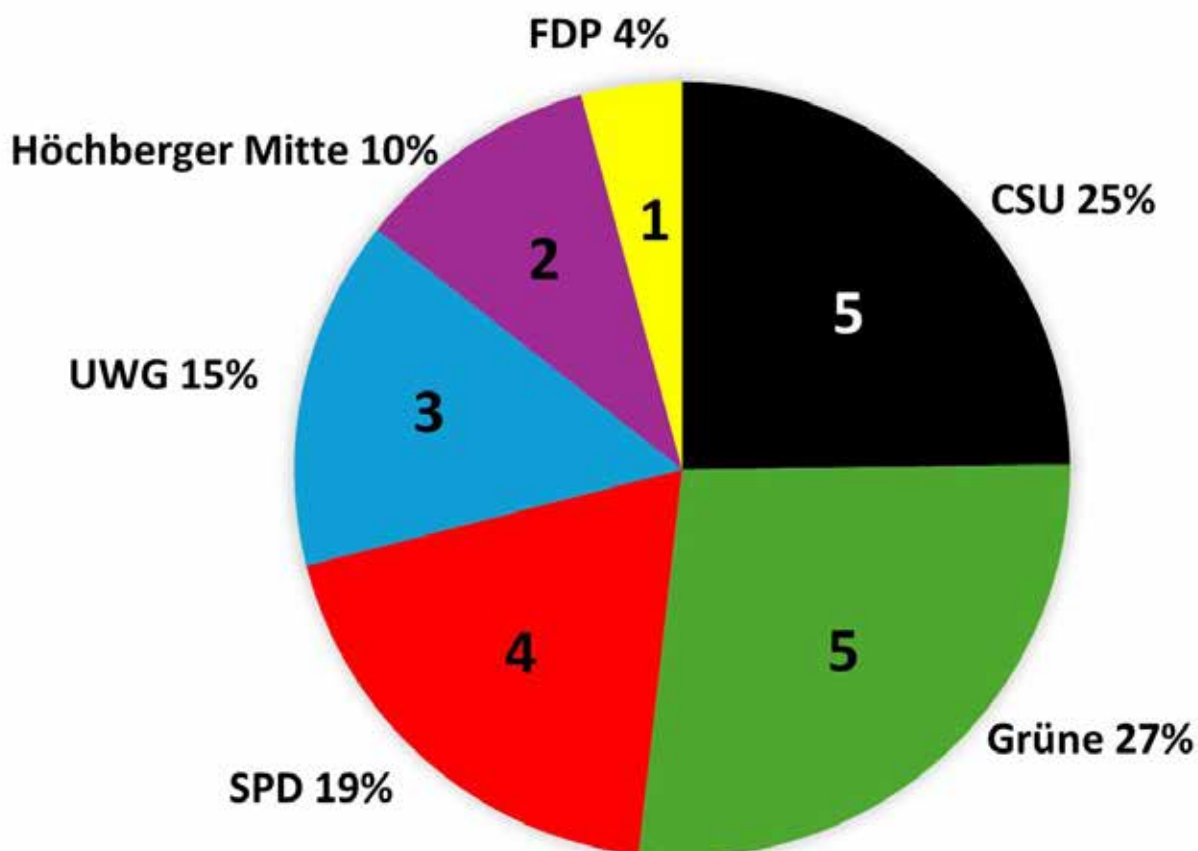


MARKT HÖCHBERG

Mitteilungsblatt

Immer aktuell informiert:
www.hoechberg.de



Anteil der Stimmen sowie Anzahl der Sitze im Marktgemeinderat -2032

Höchberg hat gewählt



Mit einer Wahlbeteiligung von 68,6% hat Höchberg am vergangenen Sonntag neben dem Landrat und dem Kreistag auch ihren Bürgermeister und Marktgemeinderat neu gewählt.

Der amtierende Bürgermeister Alexander Knahn gewann mit 92,2 % der abgegebenen Stimmen auch für die kommenden sechs Jahre das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger.

Laut endgültigen Ergebnissen für die Wahl des Marktgemeinderats verteilen sich die 20 Sitze im Marktgemeinderat wie folgt: die Grünen 27 % (=5 Sitze), die CSU 24,8 % (=5 Sitze), die SPD 19,2 % (=4 Sitze), die UWG 14,6 % (=3 Sitze), die Höchberger Mitte 10,2 % (=2 Sitze) und die FDP 4,2% der Stimmen (=1 Sitz).

Weiter auf S. 6 bis 8



Räderwechsel- tage

im Frühjahr 2026

Fr **10. April**

Sa **11. April**

Fr **24. April**

Sa **25. April**

Fr **08. Mai**

Sa **09. Mai**

Jetzt Termin vereinbaren

unter www.autohaus-keller.de/termin
oder per Telefon ☎ 0931 / 90082-0



Instagram: [autohauskellerveitshoechheim](https://www.instagram.com/autohauskellerveitshoechheim) Facebook: [autohaus.keller](https://www.facebook.com/autohaus.keller)



MKF Hebetchnik Stahl u. Maschinenbau



Unser Team braucht Verstärkung,
wir suchen zur sofortigen Einstellung

**Konstruktionsmechaniker /
Metallbauer / Schlosser / Schweißer** (m/w/d)
Schweißkenntnisse (MAG)
selbstständiges Arbeiten

Fräser (m/w/d) (konventionell + CNC)
Zerspanungsmechaniker / Fachrichtung Fräsen
mit Berufserfahrung

Unser Stahlbauunternehmen ist spezialisiert auf Hebetchnik.
Wir fertigen Lastaufnahmemittel, allgemeinen Stahlbau und
individuelle Lösungen nach Kundenwunsch.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

MKF Helmut Möschl GmbH
Untertorstraße 29 • 97834 Billingshausen
info@mkf-hebetchnik.de • Tel. 09398 9701-0

MACHEN SIE JETZT IHRE ALTEN SCHÄTZE ZU GELD



Ankauf von Gold & Silber

Unsere Experten bieten Ihnen eine kostenlose, professionelle und
unverbindliche Beratung - fair und transparent



Historische & moderne Münzen
Sammlungen & Einzelstücke



Schmuck & Edelmetalle aller Art

Wir kaufen auch Zahngold, Tafelsilber, Versilbertes, Zinn, Banknoten,
Orden und Medaillen.

Sicher & schnell zum besten Preis verkaufen - Jetzt Termin vereinbaren!



Sieboldstraße 6 • 97230 Estenfeld
Öffnungszeiten Mo.-Fr. 9-17 Uhr • Telefon: 0931 / 32 93 46 0
E-Mail: ankauf@waigand-sammlerwelt.de • www.waigand-sammlerwelt.de



Liebe Höchbergerinnen und Höchberger,

die Kommunalwahl ist vorbei, ein wichtiger Tag, an dem die Weichen für sechs weitere Jahre Ortspolitik gestellt wurden. Mit fast 70 % Wahlbeteiligung haben die Wählerinnen und Wähler aus Höchberg ihr Interesse an unserem Ort bekundet. Die Wahlbeteiligung liegt damit über dem Durchschnitt bei Kommunalwahlen und darf durchaus als gut bezeichnet werden. Auch wenn man sich aus Bürgermeistersicht manchmal ein wenig mehr erhofft, freue ich mich dennoch über dieses gute Bekenntnis zu unserem Ort.

Ich möchte mich daher nochmals bei allen Wählerinnen und Wählern bedanken; Ihr Interesse wollen wir im Marktgemeinderat als Auftrag für die kommende Legislaturperiode verstehen. Mit der konstituierenden Sitzung am 5. Mai begrüßen wir auch fünf neue Mitglieder in unserem Gremium. Ihnen und allen wiedergewählten Marktgemeinderätinnen und -räten gratuliere ich herzlich. Die 20 gewählten Ratsmitglieder aus sechs verschiedenen Parteien und Wählergruppierungen stellen in ihrer Zusammensetzung ein gutes Abbild unserer Ortsgesellschaft dar. Und so denke ich, dass wir auch in den kommenden Jahren zum Wohle unseres Ortes effektiv, gewissenhaft und verlässlich zusammenarbeiten können. Geprägt von gegenseitigen Respekt.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Rathaus, allen voran dem Bürgerbüro bedanken. Das neue Team um unsere Bürgerbüroleitung Michaela Simon-Mathes und unseren Hauptamtsleiter Mark Laudенbacher hat die Feuertaupe mehr als gut bestanden. Der Aufwand einer Kommunalwahl ist enorm und nur die gute Zusammenarbeit vieler Kolleginnen und Kollegen macht einen reibungslosen Ablauf möglich. Allein knapp 3.800 Briefwahlunterlagen mussten in kürzester Zeit versendet werden, fast 150 Wahlhelferinnen und -helfer organisiert und koordiniert werden, der Wahlausschuss zu Beschlüssen und Ergebnissen einberufen und Kommunikation mit dem Landratsamt als Aufsichtsbehörde geführt und organisiert werden. Und dies aufgrund der Stichwahl um das Amt des Landrats gleich zweimal. Hierfür nochmals



allen Beteiligten aus Verwaltung und Bauhof, aber auch allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern vielen Dank – unsere Demokratie braucht dieses Engagement.

Ich habe mich sehr über das große und rege Interesse an den beiden Bürgerversammlungen im März gefreut. Beide Veranstaltungen, sowohl in der Aula unserer Mittelschule am Hexenbruch wie auch in der Kulturscheune im Altort waren sehr gut besucht. Nach meinem Rechenschaftsbericht für das vergangene Jahr nutzten einige Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Fragen an die Verwaltung und mich zu stellen oder ihre Anregungen an uns weiterzugeben. Auch dieses „Mitmachen“ ist ein Zeichen für eine funktionierende Ortsgemeinschaft.

Für mich als Bürgermeister bietet sich an diesen Abenden auch immer die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der laufenden Arbeit zu geben. Damit dies aber nicht nur die Besucherinnen und Besucher der Bürgerversammlung erreicht, wird in den kommenden Tagen an alle Haushalte unserer Gemeinden wieder der Jahresbericht 2025 verteilt werden. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und Rückblicken, aber auch interessante Einblicke und Informationen rund um unser Höchberg.

Bleiben Sie interessiert,

Herzlichst

Alexander Knahn
Ihr

Alexander Knahn | 1. Bürgermeister

DATUM	ZEIT	BIS WANN/WAS IST LOS	ORT	VERANSTALTER
jeden Freitag		9 - 14 Uhr Grüner Wochenmarkt	Marktplatz, Altort	
jeden Freitag		16 - 19 Uhr Minecraft Treffen für Jugendliche im Autismus-Spektrum, Online-Anmeldung unter verein@neurodivers.net		
15.04.	16:00	Infoveranstaltung zum Thema PV-Anlagen/ Wärmepumpen	Rathaus II, Hauptstraße 65	Markt Höchberg
16.04.	17:00	Powerpoint Karaoke	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
17.04.	17:30	Die Mitsinger	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
18.04.	17:30	Poetry Slam	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
19.04.	17:30	Sonja Pikart „Halb Mensch“	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
20.04.	16:30	Bridge Schnupperabend	Pfarrsaal St. Norbert	Netzwerk FrauenLeben
24.04.	17:30	Markus Rill & the Troublemakers	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
25.04.	13:00	FrauenCafe International	Masa Bistro	Netzwerk FrauenLeben
25.04.	17:30	Ines Procter „I don't kehr“ – ausverkauft	kulturscheune höchberg	Veranstaltungen Höchberg
26.04.	16:00	HG Butzko „Er will nicht nur spielen“	kulturscheune höchberg	Veranstaltungen Höchberg

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass diese Termine durch die Vereine gemeldet wurden. Für die Richtigkeit der Termine übernimmt die Gemeindeverwaltung keine Gewähr. Bitte nutzen Sie als Veranstalter die kostenfreie Eintragung Ihres Termins entweder direkt in der Höchberg-App oder über deren Darstellung unter <https://markt-hoechberg.apptivate.it/>, damit dieser hier im Kalender erscheint.

Öffnungszeiten des Rathauses

www.hoechberg.de poststelle@hoechberg.de
Tel: 0931 49707-0 Fax: 0931 49707-98

Rathaus & Bürgerbüro:

Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Im Bürgerbüro & Standesamt nur nach vorheriger

Terminvereinbarung unter www.hoechberg.de

oder telefonisch unter 0931 49707-25

Notrufnummern

Polizei 110 Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17
Wasserversorgung 0931 49707-77

Fundsachen

Im monatlich erscheinenden Mitteilungsblatt sind nur die **neu hinzugekommenen** Fundgegenstände abgedruckt. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 6 Monate. Anschließend werden die Gegenstände einem guten Zweck zugeführt oder entsorgt. Falls Sie Gegenstände schon etwas länger vermissen, können Sie sich gerne telefonisch oder persönlich im Bürgerbüro melden.

Folgende Fundsachen wurden aktuell abgegeben:

- Einzelschlüssel mit Etui schwarz
- Stoffhandschuh grau
- Einzelschlüssel mit Anhänger
- Geldbeutel schwarz aus Leder
- Damengeldbeutel pink aus Stoff
- Smartphone DooGee
- 3 Einzelschlüssel mit grüner Markierung und Beschriftung
- Brille mit schwarzen Stoffetui

Sitzungstermine

Di, 21.04. 19 Uhr Marktgemeinderatssitzung
Di, 28.04. 19 Uhr Bau- und Umweltausschusssitzung
Di, 05.05. 19 Uhr konstituierende Marktgemeinderatssitzung
Di, 12.05. 19 Uhr Bau- und Umweltausschusssitzung
Di, 19.05. 19 Uhr Marktgemeinderatssitzung

Nächste Ausgabe April

Redaktionsschluss **Sonntag*, 15. März**
Verteilung **KW 14 bis Freitag, 03. April**

Alle Einrichtungen (Vereine, Parteien, Kindergärten etc.) werden gebeten, ihre Beiträge **bis spätestens Sonntag*** zu schicken (Nachzügler bitte ankündigen). Bei Platzmangel behalten wir uns vor, zuletzt eingereichte Beiträge auf die darauffolgende Ausgabe zu verschieben.

***Bei Feiertagen im Produktionszeitraum 1-2 Werktage früher.**



MARKT HÖCHBERG

ZAHLENJONGLEUR UND PARAGRAFENBÄNDIGER GESUCHT:

Sachbearbeiter für die Finanzverwaltung (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit unbefristet

Sachbearbeiter für die Bauverwaltung (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit vorerst befristet (Elternzeit)

WIR BIETEN:

- vielseitiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD-VKA
- Jahressonderzahlungen, Leistungsprämie und betriebliche Altersversorgung
- gezielte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- 30 Tage Urlaub (ab 01.01.2027 31 Tage)
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der Gleitzeitregelung
- eine freundliche und angenehme Arbeitsatmosphäre mit regelmäßigen Teamveranstaltungen

Kurzbewerbung an:
bewerbungen@hoechberg.de

Nähere Informationen unter
www.hoechberg.de/stellenangebote



Werde Teil der Baumallee

Im Grundweg, nahe der Kapelle „Zum guten Hirten“, wurde im Zuge der 1275 Jahrfeier im Jahr 2023 eine Baumallee entlang des Wirtschaftswegs angelegt. Insgesamt wurden hier 32 extrem hitze- und klimaresistente Bäume gepflanzt, um an der beliebten Strecke einen wertvollen Naherholungsraum zu schaffen.

Denn durch die Pflanzung wird der Weg nicht nur optisch aufgewertet, sondern spendet Spaziergängern und Radfahrern auch wertvollen Schatten.

Gleichzeitig wurde durch die Wahl der Baumarten, sowie die Anlegung der Flächen um die Baumscheiben ein Beitrag zur Blühdiversität und Artenvielfalt für Kleinstlebewesen geschaffen.

Werde Pate eines Baumes

Höchberger Firmen, Vereine aber auch Privatpersonen sind herzlich eingeladen, eine Baumpatenschaft zu übernehmen. Die Summe für eine Baumpatenschaft errechnet sich aus den Anschaffungskosten inklusive Fertigstellungspflege und beträgt 1.500,- Euro. Mit Ihrer Patenschaft unterstützen Sie aktiv Höchbergs Maßnahmen zur Klimaverbesserung und setzen ein „wachsendes“ Zeichen – auf Wunsch mit persönlicher Paten-Plakette am Baum.

Aktuell sind noch 11 Bäume „zu haben“ – 10 Ulmen und 1 Winterlinde.

Wenn Sie Interesse an einer Baumpatenschaft oder noch Fragen haben, wenden Sie sich gerne an das Bauamt, Tel. 0931 49707-39 oder per E-Mail an bauamt@hoechberg.de.



Es werden noch Baumpaten für die Allee am Grundweg gesucht.

Frauenhaus im SKF

Schutz vor häuslicher Gewalt
für Frauen und deren Kinder

09 31- 45 00 777

Erreichbarkeit rund um die Uhr.

fh@skf-wue.de | www.frauenhaus.skf-wue.de

Träger Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Spendenkonto

IBAN DE60 7509 0300 1003 0091 14 | BIC GENODEF1M05 | Stichwort Frauenhaus

wir leben helfen



SAVE ~ THE ~ DATE

große Jubiläumswoche
12. – 17. Mai '26

- ~ Eintrittspreise wie vor 50 Jahren
- ~ Disco-Schwimmen
- ~ Großer Aktionstag am Do, 14.05. (Feiertag)
- ~ Schnuppertauchen für Groß & Klein
- ~ Schwimmspaß-Wettbewerb für die ganze Familie u.v.m.






Kein Mitteilungsblatt im Briefkasten?

Das Mitteilungsblatt wird immer in der ersten Kalenderwoche des Monats verteilt. Sollten Sie einmal kein Heft im Briefkasten gefunden haben (bzw. ein zweites Exemplar brauchen), können Sie sich an verschiedenen Auslegestellen die neueste Ausgabe holen – oder das PDF online abrufen unter www.hoechberg.de bzw. www.hoechberg-mageta.de.

Wenn Sie länger kein Mitteilungsblatt bekommen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an das Bürgerbüro des Marktes Höchberg, Tel. 49707-0, poststelle@hoechberg.de

AUSLEGESTELLEN (zu den jeweils üblichen Geschäftszeiten):

Marktgemeinde Höchberg, Bürgerbüro Rathaus; Mainlandbad (Foyer), Rudolf-Harbig-Platz 3; Lamm Hotel/Restaurant, Hauptstr. 76; Lotto-Shop im Rewe-Center, Leibnizstr. 14; Ursprung Bioladen, Hauptstr. 65; Sparkasse Mainfranken, Hauptstr. 32; Raiffeisenbank Höchberg, Hauptstr. 101; tegut-Markt, Waldstr. 4; Frankenwarte: Am Schindanger, Ecke Friedbergweg

Neu: am Parkplatz in der Albrecht-Dürer-Straße, Ecke Waldstraße und an der Kreuzung Hans-Sachs-Straße und Albrecht-Dürer-Straße

Wir fotografieren Sie persönlich und individuell. Sie haben die Auswahl aus mehreren Aufnahmen und stellen Ihnen diese bei Bedarf digital in der Cloud bereit.

PASSBILDER

für Ihre Ausweisdokumente
Digital, sicher, professionell & rechtskonform.
Nach der Gesetzesänderung ab 1. Mai 2025 übermitteln wir Ihr Bild digital an Ihr Amt.



Gleich zum Mitnehmen!

Foto Fun Digital
Hahnenhof 2, 97070 Würzburg
Fon: 0931/14 605,
Fax: 0931/ 57 30 76
wuerzburg@foto-fun-digital.de
Mo.-Sa. 9.00 - 18.00 Uhr

Höchberg hat gewählt

Fortsetzung von S. 1

Es folgt ein Auszug aus der amtlichen Bekanntmachung zu den abschließenden Ergebnissen der Wahl des Marktgemeinderats:

Wahlvorschlag Nr. 01 Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU):

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Braunreuther David, Notfallsanitäter, 1975, Marktgemeinderatsmitglied	3.256
2	Behl Marc, Dipl.-Ing. (FH), Informationssicherheitsbeauftragter, 1970, Marktgemeinderatsmitglied	2.704
3	Braunreuther Sarah, Ergotherapeutin, 1980, Marktgemeinderatsmitglied, Kreisrätin	2.464
4	Dietl Thomas, Dipl.-Wirt.-Ing. (FH), amtlich anerkannter Sachverständiger, 1979	2.237
5	Seubert Werner, Bio-Landwirt, 1964, Marktgemeinderatsmitglied, Obmann Feldgeschworener	1.654

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
6	Lawrenz Werner, Gastronom, 1972	1.255
7	Klopf Günter, Schulleiter a. D., 1954	1.200
8	Böck Lorenz, Rettungssanitäter, 1989	1.138
9	Kirch Christian, staatl. geprüfter Holztechniker, 1992	1.082
10	Ernst Matthias, Journalist, 1964	1.077
11	Dietl Anastasia, Auszubildende, 2006	904
12	Iwanowicz Tobias, Beamter, 1988	830
13	Seubert Helga, Rentnerin, 1959	818
14	Roppelt Stefan, Dipl.-Kfm., Verwaltungsangestellter	775
15	Miksch Daniel, Student, 2002	774
16	Iwanowicz Tatjana, Bankkauffrau in Elternzeit, 1994	727
17	Walch Peter, Lokführer a. D.	701

Wahlvorschlag Nr. 04 Bündnis 90 / Die Grünen:

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Winzenhörlein Sven, Informatiker, 1976, zweiter Bürgermeister, Kreisrat	3.221
2	Cimander Susanne, selbst. Physiotherapeutin, 1966, Marktgemeinderatsmitglied	2.882
3	Holländer Dagmar, Projektmanagerin, 1974	1.566
4	Walther Klaus, Dipl.-Geogr., Rentner, 1958	1.486
5	Downs Verena, geb. Schäflein, Gesundheitsfachwirtin, 1990	1.444

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
6	Maucher Martha, Bibliothekarin i. R., 1963	1.374
7	Meyerhöfer Andrea, Gymnasiallehrerin, 1978	1.335
8	Beck Madeleine, Bankkauffrau	1.110
9	Ludewig-Pechtl Sybille, geb. Ludewig, Sozialpädagogin, 1968	1.080
10	Dr. Schönbrodt-Stitt Sarah, wissenschaftliche Mitarbeiterin, 1981	1.029
11	Doßler Klaus, freiberuflicher Produktdesigner, 1959	1.014
12	Beck Matthias, IT-Berater, 1980	1.008
13	Späth Katharina, Projektleiterin, 1986	964
14	Zitzler Eva, Dipl.-Betriebswirtin, 1969	946
15	Krüger Lisa, Gymnasiallehrerin, 1983	926
16	Jankowski Hedwig, Dipl.-Psychologin i. R., 1952	919
17	Weidlich Gabriele, Seminarleiterin, 1968	881
18	Lindlar Sarah, Sachbearbeiterin, 1996	833
19	Dunkel Siegfried, Flugkapitän i. R., 1958	828
20	Fronhofer-Almen Marianne, geb. Fronhofer, Sekretärin, 1960	783

Höchberg hat gewählt

Fortsetzung von S. 1

Wahlvorschlag Nr. 05 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD):

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Hupp Bernhard, Versicherungskaufmann, dritter Bürgermeister	2.263
2	Stichler Nicole, Bankkauffrau, 1981, Marktgemeinderatsmitglied	1.973
3	Scheder Thomas, selbst. Orthopädietechniker, 1967, Marktgemeinderatsmitglied	1.627
4	Benthe Martin, Jurist, Marktgemeinderatsmitglied	1.613

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
5	Hupp Gerda, Erzieherin, 1963, Marktgemeinderatsmitglied	1.586
6	Scheder Tobias, Student, 2004	1.227
7	Albrecht Luca, Student, 2004	1.123
8	Kohlmann Lisa, Sozialarbeiterin, 1978	839
9	Huttner Holger, Ausbildungsbegleiter	727
10	Knorr Wolfgang, Rentner, 1951	704
11	Ries Sonja, Hauswirtschaftsmeisterin, 1957	619
12	Kohlmann Achim, Dipl.-Ing., Finanzleiter, 1976	601
13	Amend Liam, Schüler, 2006	596
14	Baunach Petra, Hauswirtschafterin, 1964	513
15	Domann Gerhard, Dipl.-Phys., wissenschaftlicher Mitarbeiter, 1973	469
16	Dr. Jessen Moiken, wissenschaftliche Referentin	414
17	Gerber Katharina, Medizinisch-technische Assistentin, 1966	398
18	Förtsch Sebastian, wissenschaftlicher Mitarbeiter, 1986	374
19	Knorr Heidemarie, geb. Kempf, Rentnerin, 1957	335
20	Volling Frank, Rentner, 1947	258

Wahlvorschlag Nr. 06 Unabhängige Wählergemeinschaft Höchberg (UWG):

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Koppitz Timo, Realschullehrer, 1977, Marktgemeinderatsmitglied	2.203
2	Münchmeyer Bastian, Geschäftsbereichsleiter, 1978	1.098
3	Guckenberger Martin, selbst. Installateurmeister, 1957, Marktgemeinderatsmitglied	918

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Kron Wolfgang, Bauingenieur, 1978	736
5	Ilg Sophia, M. A., Produktmanagerin, 1994, Marktgemeinderatsmitglied	729
6	Roos Ludwig, Rentner, 1956	687
7	Hirt Markus, Grundschullehrer, 1974	654
8	Koppitz Carolin, Grundschullehrerin, 1975	641
9	Bauer Eva, geb. Guckenberger, Apothekerin, 1990	626
10	Frenz Oliver, Dipl.-Ing., Architekt, 1973	600
11	Münchmeyer Julia, HR Managerin, 1985	595
12	Amend Thomas, Akademischer Oberrat, 1973	594
13	Dill Michael, M. A., Angestellter, 1978	587
14	Hennenberg René, selbst. Maler und Lackierer, 1984	550
15	Carl Rebecca, Psychologische Psychotherapeutin, 1987	527
16	Halsch Matthias, Dipl.-Ingenieur, 1965	506
17	Zhang Xiao, Rechtsanwalt, 1991	500
18	Langhirt Peter, Industriemechaniker, 1979	389
19	Lobenhofer Magnus, Bereichsleiter Unternehmensentwicklung, 1972	366
20	Carl Sebastian, Immobiliensachverständiger, 1983	348

Höchberg hat gewählt

Fortsetzung von S. 1

Wahlvorschlag Nr. 07 Freie Wähler Höchberger Mitte (Höchberger Mitte):

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Trunk Markus, Dipl.-Ing. (FH), techn. Aufsichtsbeamter, 1986, Marktgemeinderatsmitglied	1.048
2	Kieselbach Karl, Handelsvertreter, 1963, Marktgemeinderatsmitglied	1.029

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Scheder Christian, Berufsfeuerwehrmann, 1985	788
4	Stadler Alexander, Dipl.-Verwaltungsw. (FH), Berufsfeuerwehrmann, 1982	641
5	Kieselbach Anna, Studentin, 2003	551
6	Klopf Roman, Dipl.-Ing. (FH), techn. Beamter, 1978	501
7	Trunk Inge, geb. Rütthlein, Rentnerin, 1959	473
8	Hupp Sebastian, Kunststofftechnologe, 1991	460
9	Mödl Rebecca, Erzieherin, 2002	454
10	Endres Verena, Medizinische Fachangestellte, 1989	427
11	Otto Moritz, technischer Zeichner, 2001	413
12	Friedrich Udo, Fachlehrer f. Brand- und Katastrophenschutz, 1965	403
13	Ries Heidemarie, Pflegefachkraft, 1960	401
14	Dust Colette, geb. Nakötter, Verwaltungsangestellte, 1966	375
15	Ruf Julian, Industriemechaniker, 1987	368
16	Schneider Dominik, Bankkaufmann, 1994	321
17	Hemmerich Monika, Friseurmeisterin, 1965	288
18	Wiedl Judit, geb. Vizhányo, Einzelhandelskauffrau, 1970	287
19	Endres Jürgen, Rentner, 1955	267
20	Hammer Gabriela, geb. Kramer, Rentnerin	236

Wahlvorschlag Nr. 08 Freie Demokratische Partei (FDP):

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	van Elten Bernd, Veranstaltungsleiter i. R., 1958, Marktgemeinderatsmitglied	1.207

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.2): Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.2): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
2	Schreiner Ralph, Vertriebsdirektor i. R., 1957	486
3	Schmidt Daniel, Geschäftsführer, 1973	475
4	Dörken Thomas, Dipl.-Ingenieur, 1961	324
5	Janotta Falk, Geschäftsführer, 1957	293
6	Plath Mathias, Abteilungsleiter, 1977	255
7	Dr. Schreiner Birgit, Ärztin, 1958	245
8	Dr. Holzapfel Rüdiger, Arzt, 1970	186
9	Graf von und zu Egloffstein Hans-Bastian, Exec. Director, 1972	159
10	Krage Henning, Soldat, 1991	159
11	Poths Inge, Geschäftsführerin	157

Der Markt Höchberg gratuliert allen Mandatsträgerinnen und -trägern zur Wahl und freut sich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Diese und weitere Ergebnisse rund um die Kommunalwahl finden Sie auch unter www.landkreiswahlergebnisse.de

BU Wahl Auszählung: Ein ganz großes Dankeschön geht an die über 100 ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und -helfer, die eine reibungslose Wahl ermöglichten und bis spät in die Nacht alle Stimmzettel in der Mainlandhalle ausgewertet haben.

Geistlicher Besuch im Rathaus



Pfarrer Gerhard Spöckl (links) und der neue Pfarrvikar der Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt und St. Norbert, Pater Bobin Joseph (Mitte), statteten Bürgermeister Alexander Knahn einen ersten Antrittsbesuch im Rathaus ab.

Foto: Daniela Hartlieb

Pfarrer Spöckl hatte zum 30.11.2025 die Pfarradministration für die Pfarreiengemeinschaften „Mariä Geburt und St. Norbert“ sowie „Heiligkreuz, Sankt Elisabeth und Sankt Burkard“ mit Dienstsitz im Würzburger Heiligkreuz übernommen.

Pater Bobin ist seit dem 01. Februar als neuer Seelsorger für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort in Höchberg und ist schon mit Freude dabei, seine „Schäfchen“ kennenzulernen.

Bürgermeister Alexander Knahn hieß die beiden noch einmal herzlich willkommen und freut sich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Verabschiedung langjähriger Mitarbeiterin

Bislang war an Ruhestand nicht zu denken: Hildegard Braun hatte als Aushilfe an der Kasse des Mainlandbades angefangen, als sie sich eigentlich hätte zur Ruhe setzen können. Das war vor 19 Jahren!

So hieß sie seit 2007 die kleinen und großen Schwimmbadgäste an der Badkasse freundlich willkommen, verkaufte Tages-, Zehner- und Jahreskarten und war eine geschätzte Kollegin auf die man sich immer verlassen konnte.

Mit bald 85 Jahren meinte Frau Braun könnte sie sich dann doch „langsam“ einmal zur Ruhe setzen, weshalb sie ihr Arbeitsverhältnis beim Markt Höchberg zum 28. Februar beendete.

„Es wird wohl kaum jemanden geben, der nicht Ihre herzliche Begrüßung und Ihr Lächeln vermisst, wenn Sie nicht mehr da sind“, äußerte Bürgermeister Alexander Knahn bei ihrer Verabschiedung.

Aber wer weiß, vielleicht trifft man sie ja doch noch zwischendurch an der Kasse an, hatte sie zum guten Schluss angeboten einzuspringen, falls mal „Not am Mann“ sei.

Wir wünschen ihr für die wohlverdiente freie Zeit vor allem Gesundheit, viele schöne Momente und alles Gute.

Danke!

Liebe Höchbergerinnen und Höchberger,

92,2% haben sich bei der Kommunalwahl 2026 für *Miteinander! Höchberg* und mich als Bürgermeister ausgesprochen. Dieses Ergebnis erfüllt mich mit großer Dankbarkeit, aber auch mit Demut. Die breite Unterstützung, die Sie mir mit Ihrer Stimme entgegengebracht haben, ist für mich keine Selbstverständlichkeit. Sie ist vor allem ein Auftrag, weiterhin mit ganzer Kraft, Verlässlichkeit und voller Leidenschaft für unser Höchberg zu arbeiten.

Auf dieses Miteinander freue ich mich in den nächsten sechs Jahren mit dem neuen Marktgemeinderat, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Marktes Höchberg und natürlich mit Ihnen – den Bürgerinnen und Bürgern Höchbergs.

Herzlichst
Ihr alter und neuer
Bürgermeister

Alexander Knahn



Anpassung der Friedhofsgebühren

Für Einrichtungen der Gemeinde, die überwiegend von einzelnen Personen oder bestimmten Personengruppen genutzt werden, werden sogenannte Benutzungsgebühren erhoben. Dazu zählen auch die Bestattungseinrichtungen. Ziel ist es, dass die anfallenden Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen möglichst durch die Gebühren gedeckt werden. Die Höhe der Gebühren richtet sich dabei nach dem Umfang, in dem Bürgerinnen und Bürger die Einrichtung nutzen bzw. in Anspruch nehmen.

Die Gebühren für die Bestattungseinrichtungen des Marktes Höchberg wurden zuletzt zum 1. Juli 2025 angepasst. Aufgrund eines eingelegten Widerspruchs mussten die Gebühren in Abstimmung mit dem Landratsamt Würzburg nochmals überprüft, neu berechnet und die Satzung geringfügig überarbeitet werden. Auch der Bayerische Kommunale Prüfungsverband stellte bei seiner letzten Prüfung fest, dass das Bestattungswesen im Zeitraum von

2020 bis 2023 einen Zuschussbedarf von rund 540.000 Euro verursacht hat. Der durchschnittliche Kostendeckungsgrad lag in diesem Zeitraum bei etwa 55 %. Zudem weist auch die Kommunalaufsicht des Landkreises Würzburg im Rahmen der Haushaltsprüfungen regelmäßig auf die bestehenden Kostenunterdeckungen im Bestattungswesen hin.

Vor diesem Hintergrund hat die Verwaltung die Friedhofsgebühren erneut kalkuliert. Dabei wurde berücksichtigt, dass Gemeinden bei Friedhöfen einen gewissen Ermessensspielraum haben, etwa für Grünanlagen, Wege oder besonderen denkmalpflegerischen Aufwand. Ein Teil der Kosten kann daher weiterhin aus allgemeinen Haushaltsmitteln getragen werden. In der aktuellen Kalkulation wurde deshalb der maximal mögliche Gemeindeanteil von 20 % für den Friedhofsunterhalt von den durch Grabgebühren zu finanzierenden Kosten abgezogen.

In der Sitzung des Marktgemeinderats am 10.03. hat das Gremium die Friedhofsgebühren wie folgt beschlossen:

Bezeichnung	Gebühr €		Gebühren € pro Jahr bei Verlängerung	
	bisher	neu 100%	bisher	neu 100 %
A. Grabgebühren				
Reihengrab - 15 Jahre	1.030	1.220		
Wahlgrabstätten (Einzelgrab) - 15 Jahre	1.550	1.840	103	122
Wahlgrabstätten (Familiengrab) - 15 Jahre	3.100	3.600	206	245
Urnengrabstätte - 15 Jahre	970	1.160	65	77
Kindergrabstätten (für Kinder unter acht Jahre) - 10 Jahre	510	610	51	61
Sternenkindergräber (pauschal einmalig)	50	50		
Urnenkammer (zweifach) 1.720	1.960	115	131	
Urnengrabplatz anonymes Gräberfeld	630	750		
zusätzliche Urne im Erdgrab	510	610		
Baumgrab inkl. Bronzetafel mit Beschriftung	910	1.090	61	73
B. Bestattungsgebühren (gerundet)				
Öffnen und Schließen von Baumgräbern	180	180		
C. Benutzungsgebühren				
Aussegnungshalle	270	310		
Leichenraum (pro Tag)	200	102		
Kühlraum (pro Tag)	200	102		

Die neue Friedhofsgebührensatzung tritt zum 01.03. in Kraft.

Netzwerk „Junge Eltern / Familien Ernährung und Bewegung“

Veranstaltungstermine April bis Mai für Eltern, Großeltern, Tagesmütter mit Kindern von 0 bis 3 Jahren in Stadt und Landkreis Würzburg. Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://t1p.de/pish>



Datum	Uhrzeit	Seminartitel	Veranstaltungsort
08.04.	19:00 - 20:30 Uhr	Babybrei trifft Fingerfood	AELF Kitzingen-Würzburg, ONLINE
09.04.	17:00 - 18:30 Uhr	Babybrei trifft Fingerfood	AELF Kitzingen-Würzburg, ONLINE
09.04.	10:00 - 11:30 Uhr	Von der Milch zum Brei mit Kostproben	Hebammenpraxis „Sei-Willkommen“ Ochsenfurt
16.04.	10:30 - 12:00 Uhr	Entspannt am Familientisch	Familienstützpunkt Frauenland, Rottendorfer Str. 75
17.04.	15:00 - 16:00 Uhr	Bewegungsspaß für Babys von 8-12 Monaten	Familienstützpunkt Eisingen, Hauptstraße 50
17.04.	16:30 - 17:30 Uhr	Bewegungsabenteuer & Spaß im Haus!	Familienstützpunkt Eisingen, Hauptstraße 50
20.04.	16:00 - 18:15 Uhr	Kinder an die Töpfe	Gemeinde Kürnach, Kirchbergweg 15
20.04.	15:00 - 16:30 Uhr	Spiel & Spaß in der Natur – Bei jedem Wetter!	Stadtteilbücherei Lengfeld, Laurentiusstr. 6
22.04.	15:00 - 17:15 Uhr	Vegetarische Gerichte für Kleinkinder	StadtteilProjekt Heidingsfeld, Klingenstr. 14
23.04.	09:00 - 10:30 Uhr	Bewegungsspaß für Babys bis 1 Jahr	Das Kinder- und Jugendprojekt Grombühl, Reiserstr. 5 - 7
23.04.	11:00 - 12:30 Uhr	Bewegungsspaß für Kinder von 1 - 3 Jahre	Das Kinder- und Jugendprojekt Grombühl, Reiserstr. 5 - 7
24.04.	16:30 - 18:00 Uhr	Bewegungsabenteuer & Spaß im Haus!	Generationen-Zentrum Matthias Ehrenfried, Bahnhofstr. 4 - 6

Hüter der Grenzen und des Vertrauens: 24 Feldgeschworene im Landkreis Würzburg ausgezeichnet

Seit Jahrhunderten sorgen Feldgeschworene dafür, dass Grundstücksgrenzen eindeutig markiert und respektiert werden. Als ehrenamtliche Sachkundige begleiten sie Vermessungen, setzen Grenzsteine und stehen Bürgerinnen und Bürgern wie auch den Behörden als unabhängige Ratgeber und Vermittler zur Seite. Wer in dieses traditionsreiche Amt berufen wird, übernimmt Verantwortung – in der Regel ein Leben lang.

Beim traditionellen Ehrenabend für verdiente Feldgeschworene würdigte Landrat Thomas Eberth in diesem Jahr in Gaukönigshofen insgesamt 24 Feldgeschworene aus dem Landkreis Würzburg für ihre langjährige Treue zu diesem besonderen Ehrenamt. Geehrt wurden Jubiläen von 25, 40, 50 und 60 Jahren. Gaukönigshofens Bürgermeister Johannes Menth hieß die Gäste im Haus der Jugend willkommen.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung – ebenfalls nach guter Tradition – vom Landfrauenchor Würzburg unter der Leitung von Karin Dürr. Neben Landrat Thomas Eberth richteten auch der Leiter des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Würzburg, Oliver Treptau, sowie der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Feldgeschworenenvereinigungen von Unterfranken, Norbert Jesberger, Worte des Dankes und der Anerkennung an die Geehrten. In einem Moment der Stille gedachten die Versammelten kürzlich verstorbener Siebener.

Verlässliche Mittler zwischen Tradition und Moderne

In seiner Ansprache betonte Landrat Thomas Eberth die besondere Rolle der Feldgeschworenen als Bindeglied zwischen Kommunen, staatlichen Behörden und Bürgerschaft. Trotz hochentwickelter Messtechnik bleibe ihre Mitwirkung bei jeder Grenzfeststellung unverzichtbar. Mit ihrem ortskundigen Wissen, ihrem historischen Verständnis und ihrer neutralen Haltung trügen sie maßgeblich dazu bei, Konflikte zu vermeiden und Klarheit zu schaffen.

„Feldgeschworene stehen für Integrität, Genauigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Sie geben Sicherheit – nicht nur bei Grenzfragen, sondern auch im menschlichen Miteinander“, würdigte der Landrat das Engagement der Geehrten. Gerade in einer Zeit stetiger Veränderungen und offen ausgetragener kriegerischer Konflikte weltweit seien solche verlässlichen Konstanten von unschätzbarem Wert.



Auch der Hönchberger Martin Hupp wurde für sein 25-jähriges Engagement als Feldgeschworener (z.v.r.) geehrt. Es gratulieren v.l. Norbert Jesberger, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Feldgeschworenenvereinigungen von Unterfranken, Hönchbergs 3. Bürgermeister Bernhard Hupp sowie Landrat Thomas Eberth.

Foto Christian Schuster / Landratsamt Würzburg

Besondere Anerkennung galt in diesem Jahr dem Jubilar Ludwig Spall aus Kist, der auf 60 Jahre andauernde Tätigkeit als Feldgeschworener zurückblickt. Eine derart lange Zeitspanne im Ehrenamt sei Ausdruck außergewöhnlicher Treue und gelebter Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft. „Wer über Jahrzehnte hinweg dieses Amt ausübt, schenkt seiner Heimat nicht nur Zeit, sondern Vertrauen und Stabilität“, so Eberth.

Mit der Feierstunde im Haus der Jugend setzte der Landkreis Würzburg die gute Tradition fort, die Verdienste der „Siebener“ in einem würdigen Rahmen öffentlich zu würdigen – als Zeichen des Dankes für jahrzehntelangen Einsatz im Dienst der Allgemeinheit. Die Ehrung wird im Namen des bayerischen Staatsministers der Finanzen und für Heimat, Albert Füracker, verliehen. Seit 2016 befindet sich die Tradition der Feldgeschworenen als ältestes kommunales Ehrenamt in Bayern auf der Liste des immateriellen UNESCO-Kulturerbes in Deutschland.

VIELEN DANK
FÜR DIESEN GROSSEN
VERTRAUVENSVORSCHUSS
UND JEDE
EINZELNE STIMME!

Das motiviert mich sehr,
mich für Hönchberg
und unseren
Landkreis
einzusetzen.

NICOLE
STICHLER

SPD
im Landkreis
Würzburg



10 Jahre Fairtrade-Landkreis Würzburg

Der Landkreis Würzburg setzt seit zehn Jahren regelmäßig Zeichen für global gerechte Handelsbeziehungen. Zum Jubiläum als Fairtrade-Landkreis hat Fairtrade-Ehrenbotschafter Manfred Holz Landrat Thomas Eberth die Urkunde zur erneuten Rezertifizierung überreicht. Die Auszeichnung würdigt das kontinuierliche Engagement des Landkreises für fair gehandelte Produkte sowie für Bildungs- und Informationsarbeit rund um den fairen Handel.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Landratsamt wurde dabei auch deutlich, dass Fairtrade im Landkreis Würzburg längst mehr ist als ein Titel. Zahlreiche Partner aus dem Einzelhandel, der Gastronomie, Gemeinden, Schulen, Kindertageseinrichtungen und Weltläden engagieren sich gemeinsam mit der Fairtrade-Steuerungsgruppe dafür, das Thema im Alltag sichtbar zu machen und motivieren zum Mitmachen. „Im Landkreis Würzburg finden wir geballtes Engagement für den fairen Handel. Ich bin sehr beeindruckt“, lobte Manfred Holz die Anwesenden. „Ich danke allen Beteiligten und vor allem der Steuerungsgruppe Fairtrade für ihr ehrenamtliches Engagement.“

Sonderausstellung lenkt den Blick in die Herstellerländer

Janneke Tiegna, Bildungsreferentin beim Weltladen Würzburg, rückte in einem fachlichen Impuls den Begriff der Klimagerechtigkeit in den Fokus. Neben besseren Lebens- und Arbeitsbedingungen würden landwirtschaftliche Betriebe im globalen Süden durch gesicherte Strukturen und besondere Schulungen durch das Fairtrade-System auch wirtschaftlich stabiler und widerstandsfähiger gegen die Auswirkungen des Klimawandels. Mit bewussten Kaufentscheidungen hier vor Ort könne man also dazu beitragen, gleichzeitig das Klima zu schützen, Fluchtursachen aktiv zu bekämpfen und so einen Beitrag für den globalen Frieden zu leisten.

Im Anschluss eröffneten Landrat Thomas Eberth, die Mitglieder der Fairtrade-Steuerungsgruppe sowie zahlreiche Fairtrade-Partner aus dem Landkreis die Sonderausstellung „Fairtrade und Klima“. Die Ausstellung erläutert anschaulich die Hintergründe der Fairtrade-Bewegung und zeigt anhand eindrucksvoller Bilder und Zahlen, wie faire Handelsbedingungen das Leben von Produzentinnen und Produzenten – etwa in Lateinamerika und Afrika – nachhaltig verbessern können.



Zehn Jahre Fairtrade-Landkreis Würzburg: Der Ehrenbotschafter von Fairtrade Deutschland, Manfred Holz, überreichte Landrat Thomas Eberth die Urkunde zur Rezertifizierung. Mit dabei waren unter anderem die Fairtrade-Beauftragte des Landratsamts Würzburg, Brigitte Schmid, als Vertretung des Marktes Höchberg 3. Bürgermeister Bernhard Hupp sowie weitere Fairtrade-Partner aus Gemeinden, Schulen, Kitas und Weltläden im Landkreis. Foto: Christian Schuster

Die Ausstellung ist noch bis zum 26. März im ersten Stock des Landratsamts Würzburg zu sehen und kann während der üblichen Behördenöffnungszeiten besucht werden.

Was bedeutet Fairtrade im Landkreis Würzburg?

Der faire Handel setzt sich weltweit für bessere Handelsbedingungen sowie für soziale und ökologische Standards in globalen Lieferketten ein. Produzentinnen und Produzenten – vor allem in Ländern des globalen Südens – erhalten dabei faire Mindestpreise, zusätzliche Prämien für Gemeinschaftsprojekte sowie langfristige Handelsbeziehungen.



Auch (v.l.) Bernhard Hupp, 3. Bürgermeister und Vorsitzender der Höchberger Fairtrade-Steuerungsgruppe, Fairtrade Ehrenbotschafter Manfred Holz sowie 2. Bürgermeister Sven Winzenhörlein in seiner Eigenschaft als Kreisrat waren Gäste der Jubiläumsfeier. Foto Markt Höchberg

Ziel ist es, Armut zu reduzieren, nachhaltige Produktionsweisen zu stärken und den Menschen vor Ort eine verlässliche wirtschaftliche Perspektive zu ermöglichen.

Im Landkreis Würzburg wird dieses Anliegen aktiv unterstützt. Bei Sitzungen des Kreistags und Veranstaltungen des Landratsamts kommen regelmäßig fair gehandelte Produkte wie Kaffee, kleine Aufmerksamkeiten oder Schokolade zum Einsatz. Zudem organisiert die Fairtrade-Steuerungsgruppe gemeinsam mit Partnern Informations- und Bildungsangebote, etwa Vorträge, Ausstellungen oder Aktionen an Schulen. Kampagnen und Mitmachaktionen – beispielsweise im Rahmen der bundesweiten „Fairen Wochen“ – tragen dazu bei, das Bewusstsein für faire Handelsbedingungen und nachhaltigen Konsum im Landkreis weiter zu stärken. Seit Februar 2016 ist der Landkreis Würzburg offiziell als Fairtrade-Landkreis zertifiziert – Höchberg seit Oktober 2025.

Weitergehende Informationen zum Engagement des Fairtrade-Landkreises Würzburg, zu den fairen Angeboten und zum Projekt der Region sind unter www.landkreis-wuerzburg.de/fairtrade zu finden.

Ein neues Dienstleistungszentrum für den Hexenbruch: Investor stellt Pläne für Bebauung des Schotterparkplatzes vor

Höchberg steht vor einer weiteren bedeutenden städtebaulichen Entwicklung. Am 10.03. präsentierte die Würzburger SEN Wohnen GmbH, vertreten durch Herrn Frederic Reizel, Herrn Prof. Christan Baumgart und Herrn Reinhard Kriesinger im Marktgemeinderat ein detailliertes Bebauungskonzept für das zentral gelegene Grundstück mit der Flurnummer 588/8. Vielen Bürgern ist diese Fläche besser bekannt als der Schotterparkplatz gegenüber dem tegut-Markt an der Bayernstraße. Das vorgestellte Projekt verspricht, dem Eingangsbereich des Hexenbruchs ein neues, modernes Gesicht zu geben und die lokale Infrastruktur nachhaltig zu stärken.

Der Schotterparkplatz wurde einst als provisorische Lösung eingerichtet, um den Wegfall von Stellplätzen während des Neubaus des tegut-Marktes zu kompensieren. Nachdem der Supermarkt nun über eine eigene Tiefgarage und einen großen Parkplatz verfügt und zudem der öffentliche Parkplatz an der Albrecht-Dürer-Straße neugestaltet wurde, besteht nach Einschätzung der Verwaltung kein Bedarf mehr für die provisorische Parkfläche. Die Nähe der öffentlichen Parkfläche vor dem Arche-Seniorenzentrum trägt ebenfalls zur Entspannung der Parksituation bei.

Damit ist der Weg frei, das wertvolle Grundstück einer neuen, hochwertigen Nutzung zuzuführen und die städtebauliche Lücke attraktiv zu schließen.

Die Pläne der SEN Wohnen GmbH sehen die Errichtung eines gemischt genutzten Gewerbe- und Wohnobjekts vor. Der Fokus liegt dabei auf der Schaffung von Räumlichkeiten, die der Daseinsvorsorge dienen. Geplant sind moderne und helle Flächen für Arztpraxen, Kanzleien und Büros, die das Dienstleistungsangebot im Hexenbruchs erweitern. Im Ober- sowie im Staffelgeschoss sind Wohnungen geplant. Ein zentraler Aspekt des Konzepts ist die vollständige Barrierefreiheit. Ein ebenerdiger Zugang sowie eine Aufzugsanbindung, die von der Tiefgarage bis in alle Etagen reicht, gewährleisten einen bequemen Zugang für alle Menschen. Ergänzt wird das gewerbliche Angebot durch eine untergeordnete, aber hochwertige Wohnnutzung, die für eine lebendige Mischung im Gebäude sorgen soll.

Der vorgestellte Projektzeitplan ist ambitioniert, aber realistisch. Entscheidende Voraussetzung ist die baldige Einigung über den Grundstücksverkauf zwischen dem Markt Höchberg und dem Investor. Gelingt

dies, könnten die Entwurfsplanungen und die Abstimmungen mit den Fachbehörden bis zum Sommer abgeschlossen sein. Die Einreichung der Baugenehmigungsanträge ist für August anvisiert. Bei einer erwarteten Genehmigungsdauer von drei bis vier Monaten könnte die Baugenehmigung bis zum Jahresende vorliegen. Parallel dazu würden bereits im Herbst die Detailplanung und die Ausschreibung der ersten Bauleistungen beginnen. Der eigentliche Baustart ist für das Frühjahr 2027 geplant, vorausgesetzt, der Investor kann bis dahin einen erfolgreichen Vertriebs- und Vermietungsstand nachweisen.

Die reine Bauzeit wird auf 18 bis 24 Monate geschätzt, sodass mit einer Fertigstellung des neuen Gebäudes Ende 2028 oder Anfang 2029 gerechnet werden kann.

KONZEPTSTUDIE FÜR DIE BEBAUUNG DES GRUNDSTÜCKS BAYERNSTR. 16 588/8 IN 97204 HÖCHBERG



ISOMETRISCH



VON BAYERNSTRASSE

Neues aus dem



– Veranstaltungen im April und Ausblick auf das Jahr

Schnuppernachmittag: Do., 23. April, 14 - 19 Uhr | ab 8 J. Einmal im Monat dürfen alle ab 8 Jahren bei uns in den Offenen Treff reinschnuppern. Dabei gibt es für jedes ausprobierte Spiel einen Stempel! Bekommt ihr am 25. März eine ganze Stempel-Karte voll und könnt dafür eine Belohnung abstauben?

Mutter- und Vatertags-Geschenke selber machen: Mi., 29. April, 14-16 Uhr | ab 10 J. Gemeinsam gestaltest du mit uns eine eigene Karte und eine kleine Überraschung für Mama und Papa zum Muttertag, beziehungsweise Vatertag. Es sind 10 Plätze verfügbar. Für die Anmeldung einfach Name & Alter an info@juz-hoechberg.de schicken.

Ausflug in den Europapark Rust: Sa., 13.06., ganztätig | 12-17 Jahre Euch erwartet ein Tag voller Highlights: Rasante Achterbahnen wie Silver Star, blue fire oder WODAN Timburcoaster, beeindruckende Shows, wunderschöne Themenwelten und unzählige Fotospots, die einfach nach Erinnerungen schreien. Egal, ob ihr den Nervenkitzel sucht oder lieber gemütlich durch die Länder Europas schlendert – hier ist wirklich für jede und jeden etwas dabei.

Kosten: max. 89 € pro Person für Bus und Eintritt inkl. Gruppenrabatt
Anmeldung: bis spät. 20. Mai, Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Der Ausflug wird durch die Gemeindejugendpflegerinnen und -pfleger des Landkreises organisiert. Gebt deshalb bitte bei der Anmeldung die für euch zuständige Ansprechperson der jeweiligen Gemeinde an.

Feuer am See: Sa., 04.07. – Mit Livemusik, guter Laune und einem tollen Festbetrieb. Details folgen!



Kleines Update zum Ferienprogramm

Auch wenn die meisten unserer Ferienprogramm-Angebote bereits ausgebucht sind gibt es immer noch einzelne Plätze bei bestimmten Programmen ... hier unser kleiner Überblick:

„Erste Hilfe fürs Fahrrad“, Do. 09. und Fr. 10. April, jeweils von 13 bis 16 Uhr; Treffpunkt JUZ Höchberg / ab 11 J.; Gebühr: 5 € / Platz; eigenes Fahrrad und passenden Fahrradschlauch mitbringen

„Stars auf Schienen“ Tagesfahrt ins DB-Museum in Nürnberg
Sa. 11. April, von 08:15 bis 17:15 Uhr; Treffpunkt JUZ Höchberg; Gebühr: 25 € (bis 17 Jahre) / 35 € (Erwachsene); Inklusive Bahnfahrt, Programm und Eintritt; Bitte Tagesverpflegung mitbringen

„Zum Vatertag: Kanu!“ Familienkanutour auf der Altmühl
Do. 14. Mai, von 07:00 bis 21:00 Uhr; Treffpunkt Hauptbahnhof Würzburg; Gebühr: 50 € (6 - 17 Jahre) / 75 € Erwachsener; Inklusive Bahnfahrt, Materialmiete, geführte Kanutour, Picknick & Muskelkater; Teilnahme bis 12 Jahre nur mit erwachsener Begleitperson; Bitte Tagesproviand mitnehmen.

„Minigolf – Fun-Act-Turnier“, Mo. 25. Mai, von 14:00 bis 16:00 Uhr
Treffpunkt Minigolfanlage (Hexenbruch); Alter: ab 8 Jahren. Gebühr: 3 €

Bei Interesse an einer oder mehreren Aktionen bitte kurze E-Mail an: Kommunale Familienarbeit Markt Höchberg / Peter Bögelein / peter.boegelein@hoechberg.de. Bitte unbedingt Name, Alter, Adresse und Tel.Nr. des Teilnehmers angeben.

FEEL FREE.

FREIWILLIG. EHRENAMTLICH. ENGAGIERT. DAS SCHULJAHR, DAS DICH WEITERBRINGT.

DEINE ENTSCHEIDUNG. DEINE CHANCE. MACH MIT!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und wohnst im Landkreis Würzburg?
Du hast Lust, deinen Horizont zu erweitern und dich auch außerhalb der Schule zu engagieren? Wenn du jetzt ab dem 1. November auch noch 1-2 Stunden wöchentlich Zeit mitbringen kannst, dann suchen wir genau DICH!

**LANDRATSAMT
WÜRZBURG**
SERVICESTELLE EHRENAMT

Du willst mehr erfahren oder dich online anmelden? Dann geh gleich auf www.feelfree-wuerzburg.de.

kleinekulturvorschau APRIL & MAI



KINDERTHEATER - „ZaPPaloTT bei den Wolkenriesen“ | Mi, 01. April - So, 12. April | Tickets nur über www.zappalott.de



IMPRO - Powerpoint Karaoke
Do, 16. April | 19 Uhr | 17 €

Sie lieben das Unvorhersehbare? Sie lachen gern? Dann dürfen Sie diesen Abend auf keinen Fall verpassen! Wir verwandeln die Kulturscheune

in eine Bühne der Spontaneität, Kreativität und des schrägen Humors. Bei PowerPoint-Karaoke stellen sechs ausgewählte Comedians ihnen völlig unbekannte Präsentationen vor – live, unvorbereitet und mit vollem Einsatz. Ob absurde Businesspläne, wilde Wissenschafts-Theorien oder skurrile Urlaubs-Diashows: Alles ist möglich. Und genau das macht den Reiz aus!



MITSINGKONZERT - Die Mitsinger
Fr, 17. April | 19:30 Uhr | 18 €

Singen ist gut für Leib und Seele. Singen macht glücklich und, Ihr Männer da draußen: Singen vernichtet Bauchfett!

Die Mitsinger machen aus jeder Veranstaltung eine Mitsingveranstaltung. Ein Bass, eine Gitarre und eine Ukulele reichen völlig, dass kein Mund mehr stillsitzen kann. Da wird das Mitsingen fast zur körperlichen Pflicht! Frei nach dem Motto jeder kann, keiner muss. Hier wird kein großer Hit der Musikgeschichte ausgelassen, hier bleibt kein Auge trocken. Eine musikalische Achterbahnfahrt durch die Jahrzehnte mit Entertainment und Spaßfaktor.



GESPROCHENES - Poetry Slam
Sa, 18. April | 19:30 Uhr | 17 €

Es ist so weit: Beim 2. Poetry Slam treten mutige Menschen in einem Dichterwettbewerb gegeneinander an und zeigen, was Sprache alles kann:

laut, leise, mutig, lustig, nachdenklich – oder alles auf einmal. Ihr, das Publikum, seid die Jury! Mit Applaus, Begeisterung und einer ordentlichen Portion Bauchgefühl entscheidet ihr, wer den Titel des allerersten Kulturscheunen-Slam-Champs mit nach Hause nimmt.



KABARETT - Sonja Pikart - „Halb Mensch“ | So, 19. April | 19:30 Uhr | 22,50 €

Kann eine Dystopie Spaß machen? Sie kann. Sonja Pikart beweist es. Die vielfach ausgezeichnete Kabarettistin und Schauspielerin versteht es wie keine Zweite, den grassierenden Untergangsfantasien die Zähne zu zeigen. Denn wer sagt eigentlich, dass man sich den allgegenwärtigen Herausforderungen nicht mit Witz und Fantasie stellen kann? Springen Sie mit ihr über politische Gräben, balancieren Sie an menschlichen Abgründen entlang und überqueren Sie die Schluchten gesellschaftlicher Verwerfungen. Gemeinsam rütteln Sie an scheinbar unbezwingbaren Barrieren, kratzen am Lack des Patriarchats und tanzen auf den Trümmern der trostlosen Gegenwart. Und ehe Sie sich versehen, ist aus der Dys- eine Utopie geworden!



KONZERT - Markus Rill & The Troublemakers

Fr, 24. April | 19:30 Uhr | 17 €

Songs, die Seele, Herz und Verstand berühren. Mitreißender Rock'n'Roll, emotionaler Soul, atmosphärische Americana-Sounds: Das ist die Musik von Markus Rill & The Troublemakers. Wo immer der Songwriter und seine Band auftreten, schwärmen die Zuschauer von ihrer mitreißenden Performance, ihrer Vielseitigkeit und Authentizität.



KABARETT - Ines Procter „I don't Kehr“

Sa, 25. April | 19:30 Uhr ausverkauft

So, 26. April | 12 Uhr ausverkauft



POLITISCHES KABARETT | HG. Butzko „Der will nicht nur spielen“

So, 26. April | 18 Uhr | 24€

Wie gut, dass es HG. Butzko gibt, den Erfinder des Kumpelkabarets, ausgezeichnet mit allen bedeutenden Kleinkunstpreisen und dauerpräsent in allen Satiresendungen. Ein Mann, ein Stehtisch, eine Meinung! Kein Schnickschnack, kein Gedöns! In einer Zeit, in der die Spaltung der Gesellschaft vorangetrieben wird, wagt HG. Butzko jetzt etwas Neues: Einen Akt auf dem Drahtseil, den Spagat auf schmalen Grat, und die Schublade, in die man ihn stecken will, ist aus dem Rahmen gefallen.



BLUE FRIDAY JAZZLOUNGE - „Special Guest: Tony Lakatos“

Fr, 08. Mai | 19:30 Uhr | 25€

Der ungarische Saxophonist ist einer der angesehensten Jazzsaxophonisten Deutschlands, arbeitete ua. mit Art Farmer, Kenny Wheeler, Joachim Kühn und war jahrzehntelang in der HR Big Band tätig.

Tony Lakatos Tenor Saxophon / Michael Flügel Piano / Felix Wiegand Kontrabass / Domink Raab Drums



KABARETT - TBC „womerschomadasin“
Sa, 09. Mai | 19:30 Uhr ausverkauft

VORSCHAU

11.06	DIE NEUENDORF singt LINDENBERG (NEU im VKK!)
12.06	Powerpoint Karaoke
13.06	Mathias Tretter - Kabarett ausverkauft
14.06	Tim Mohr fürs Kinderohr & Eichi und der Spaßkoffer
21.06	Fête de la Musique
03.07	Christiane Dehmer (Kultursommer)
04.07	Poetry Slam
05.07	Blue Sunday Jazzlounge „Oldtime Jazz & good ol' swing“
10.07	Retrophonix (Kultursommer)

► Kartenermäßigung f. Schüler, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte Personen ab 60% sowie einer Begleitperson

► Einlass 1 Std. vor Veranstaltungsbeginn | Preise inkl. aller Gebühren | Freie Sitzplatzwahl (Ausnahmen möglich)

☒ Tanz-/Stehveranstaltung, keine Bestuhlung | ♣ Sitzveranstaltung
Näheres auch unter www.kulturscheune-hoechberg.de und unter [f](#) [i](#)

kulturscheune
höchberg

Wallweg 3 | 97204 Höchberg

Sanier & Renovierbetrieb
BRIAN SPÄTE

- Malerarbeiten
- Innen- & Außenputz
- Trockenbau
- Altbausanierung
- WDVS-Dämmung
- Tapezierarbeiten
- Estricharbeiten

**MITARBEITER
GESUCHT, BEWIRB
DICH JETZT!
0171/2630923**

So erreichen Sie uns:

Am Trieb 13
97264 Helmstadt

09369 984 55 55

www.sanier-renovierbetrieb.de

WV ENERGIE
100% WÜRZBURG

**PHOTOVOLTAIK
KOMPLETTPAKET
17.999 € ***

- 22 x Glas/Glas Module à 475 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 16 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

**500 €
Rabatt für
WV-Energie-
kunden/innen**

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Ökostrom auf dem Dach produzieren. Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich

**Organspende
Ja oder nein?**

Die Entscheidung zählt.
organspende-info.de

ZUVERLÄSSIG Untere Pleitenstraße 5
97297 Waldbüttelbrunn

KOMPETENT ts.pflaster.garten@gmail.com
0931 35802681

THOMAS SCHWARZ
Pflasterbau und Gartengestaltung

Hof- und Wegebau · Terrassen · Treppenanlagen · Einfriedungen
Entwicklung von Konzepten für Gartenanlagen · Erdarbeiten
Natur- und Betonsteinverarbeitung · Pflanzungen · Bodenverbesserung

Keller & Kiesel
BAUUNTERNEHMEN

**Unser Herz schlägt
für den Bau!**

- > Umbau
- > Neubau
- > Natursteinarbeiten
- > Mauer- und Betonarbeiten
- > Sanierung und Restaurierung

Telefon: 09306 1232 | info@keller-kiesel.de
Keller & Kiesel GmbH & Co. KG | Industriestraße 10 | 97249 Eisingen

www.keller-kiesel.de

Seniorenbeirat Höchberg | Seniorenfahrt nach Bamberg am 12. Mai

Auch in diesem Jahr findet wieder die beliebte Seniorenfahrt statt, organisiert vom Seniorenbeirat Höchberg. Das Ziel ist diesmal die fränkische Kultur- und Bierstadt Bamberg. Die Fahrt findet am Dienstag, den 12. Mai, statt. Abfahrt ist um 8:00 Uhr in Höchberg. Wie bereits im vergangenen Jahr wird ein Bus der Firma Felber eingesetzt.

Einstiegsstellen

- St. Norbert: 7:50 Uhr
- Bergstraße, Wendeplatz: 8:00 Uhr

Ziel der Fahrt ist Bamberg – seit 1993 UNESCO-Weltkulturerbe. Die Stadt verbindet eindrucksvoll historische Architektur mit lebendigem Stadtleben.

Geplant sind unter anderem eine Stadtführung durch Bamberg, der Besuch von Schloss Seehof mit verschiedenen Besichtigungen, gemeinsames Mittagessen nach der Stadtführung, eine Kaffeepause am Nachmittag beim Schloss Seehof. Der Schlusshock mit Abendessen findet auf dem Rückweg in Gollhofen statt. Die Ankunft in Höchberg ist voraussichtlich gegen 20:30 Uhr geplant. Ein ausführliches Programm mit den genauen Zeiten wird rechtzeitig an den bekannten Stellen ausgehängt.

Anmeldung: Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung ausschließlich in der Gemeindebibliothek möglich. Die Eintragungsliste liegt vom Mittwoch, den 22. April, bis Mittwoch, den 6. Mai aus.

Fahrtkosten: 15 € pro Person

Wir freuen uns wieder auf einen schönen Ausflug bei guter Stimmung und hoffentlich bestem Wetter.

Bis dahin grüßt herzlich Wolfgang Knorr, Vorsitzender Seniorenbeirat



Erinnerung an den letztjährigen Seniorenausflug nach Ansbach. Foto: Gerda Rausch

Umfrage zur Busanbindung des Hexenbruchs am Abend

Vor über 2 Jahren wurde die Fahrtrichtung der Linie 17/18 am Abend umgestellt, so dass nun keine Möglichkeit einer Fahrt vom Altort zum Hexenbruch mehr besteht. Über 150 Bürgerinnen und Bürger vom Hexenbruch haben sich daraufhin in eine Unterschriften-Liste eingetragen und die Rückkehr zur vorherigen Bus-Route der Linie 17/18 im Abendverkehr zum nächstmöglichen Zeitpunkt gefordert.

Leider konnte die für den Busverkehr zuständige APG noch nicht von diesem Anliegen überzeugt werden. Laut APG konnte aus den stichprobenhaften Fahrgastzählungen der Vorjahre nicht nachgewiesen werden, dass dieses Angebot tatsächlich genutzt wird. Daher soll nun mit einer Fragebogen-Aktion belegt werden, wie viele Bürgerinnen und Bürger in der Vergangenheit am Abend mit dem Bus vom Altort zum Hexenbruch gefahren sind bzw. wer dieses Angebot heute nutzen würde. Dazu wurden bereits Fragebögen verteilt und sind nun auch beim Bürgerbüro im Rathaus und in der Kirche St. Norbert ausgelegt. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte dem Fragebogen. Bei Rückfragen zum Fragebogen w.knorr@gmx.de Die ausgefüllten Fragebögen können **bis Dienstag, den 15. April**, beim Verantwortlichen der Fragebogenaktion abgegeben werden:

Martin Lenzer, Albrecht-Dürer-Straße 87, 97204 Höchberg

Text: Wolfgang Knorr, Vorsitzender Seniorenbeirat Höchberg

Seniorenveranstaltung in der Kulturscheune – Historische Fotografien aus Höchberg

Höchberger Menschen und Gebäude aus alten Zeiten

Der Seniorenbeirat Höchberg lädt gemeinsam mit den Seniorenkreisen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Matthäus / Bonhoeffer-Gemeindehaus sowie der kath. Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt / St. Norbert zu einer besonderen Bilderpräsentation in die Kulturscheune ein. Gezeigt wird Teil 4 der Reihe mit historischen Fotografien aus Höchberg. Eintritt: frei

Termin: Am Mittwoch, den 20. Mai, von 15:00 bis 17:00 Uhr

Nach den großen Erfolgen der drei bisherigen Präsentationen zeigt Altbürgermeister Peter Stichler weitere historische Aufnahmen aus dem Fundus von Heinz Langhirt und Gerd Nossen und erzählt dazu das eine oder andere unterhaltsame „G’schichtle“ aus früheren Zeiten.

Anmeldung beim Vorsitzenden des Seniorenbeirats:

Telefon: 0931 49960, Handy: 0176 43710720, E-Mail: w.knorr@gmx.de Die Veranstalter freuen sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher.

Mit besten Grüßen, Wolfgang Knorr, Vorsitzender Seniorenbeirat



Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
www.german-doctors.de

Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1



Neuer Anspruch auf Ganztagsbetreuung für Erstklässlerinnen und Erstklässler: Familien sollen Bedarf ans Landratsamt melden

Ab dem 1. August 2026 haben Grundschulkinder in ganz Deutschland einen Rechtsanspruch auf eine ganztägige Betreuung. Dieser richtet sich zunächst an Erstklässlerinnen und Erstklässler und wird in den kommenden Jahren auf die zweite bis vierte Jahrgangsstufe ausgeweitet.

Familien im Landkreis Würzburg mit Kindern, die im September 2026 eingeschult werden, sind aufgerufen, ihren Bedarf zu melden. Erziehungsberechtigte sollen zu diesem Zweck bis zum 30. April 2026 eine kurze Umfrage des Amtes für Jugend und Familie am Landratsamt Würzburg beantworten. Dabei wird abgefragt, ob ein genereller Bedarf für die Ganztagsbetreuung besteht und ob eine Betreuung auch während der Ferienzeiten benötigt wird. Die Angaben sind unverbindlich und sollen der besseren Planung der Angebote dienen. Eine verbindliche Anmeldung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in den jeweiligen Gemeinden.

Alle notwendigen Informationen können über folgenden Link sicher an das Landratsamt Würzburg übermittelt werden: <https://easy-feedback.de/umfrage/2101969/FULR1u7>

Radlerfrühling am Samstag, 25. April 2026: Tour führt durch südlichen Landkreis Würzburg

Der diesjährige Radlerfrühling mit Landrat Thomas Eberth findet am Samstag, den 25. April 2026 statt.

Die Tour führt diesmal durch den südlichen Landkreis Würzburg. Um 9:30 Uhr machen sich die Radlerinnen und Radler vom Treffpunkt am Sportplatz in Geroldshausen auf den Weg. Die Teilnehmenden können also auch mit dem Zug an- und abreisen. Endpunkt ist nach derzeitiger Planung gegen 15:30 Uhr die Silver Ranch zwischen Geroldshausen und Moos.

Weitergehende Informationen zum Streckenverlauf gibt es in Kürze auf der Landkreiswebsite www.landkreis-wuerzburg.de.

Informationsangebot zur Existenzgründung, -erhaltung und Unternehmensnachfolge

Das Landratsamt Würzburg bietet jeden Monat in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. einen Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe sowie Existenzgründer aus Stadt und Landkreis Würzburg an. Interessierte bekommen in einer kostenlosen Erstberatung individuell und vertraulich Möglichkeiten aufgezeigt, wie sich Strategien zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge entwickeln lassen – zum Beispiel, wenn es um Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing und Firmenübergaben geht. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprech- und Informationstag findet am Mittwoch, 8. April 2026, von 9 bis 12:30 Uhr in Würzburg statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Brigitte Schmid (Tel.: 0931 8003-5112, E-Mail: b.schmid@lra-wue.bayern.de).

Wer sind die Aktivsenioren?

Die Aktivsenioren Bayern e.V. unterstützen Existenzgründer, kleine und mittlere Unternehmen sowie gemeinnützige Organisationen bei betriebswirtschaftlichen Aufgaben – umfassend und individuell. Ihre 400 Mitglieder sind ehemalige Führungskräfte, Unternehmer und Freiberufler aus allen Branchen. Sie beraten ehrenamtlich und uneigennützig, sind wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.

Anmelden zum Gartenpfleger-Grundkurs: Fundiertes Wissen für zukunftsfähige Gärten

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Würzburg bietet gemeinsam mit der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Würzburg auch 2026 wieder eine umfassende Grundausbildung für Garteninteressierte mit wenigen oder ohne Vorkenntnisse an. Ziel des Kurses ist es, solides Fachwissen zu vermitteln, das direkt im eigenen Garten angewendet werden kann.

Theorie vor Ort: praxisnah und persönlich

Der Kurs erstreckt sich über das Gartenjahr von Mai bis November und beinhaltet fundiertes, praxisnahes Wissen – vom gesunden Boden über standortgerechte Pflanzenauswahl bis hin zu nachhaltigem Pflanzenschutz und durchdachter Gartenplanung. Gleichzeitig bietet der Kurs Raum für Austausch, Fragen und Vernetzung mit Gleichgesinnten. Anders als in den Vorjahren finden die Theorieeinheiten als Präsenzveranstaltungen im Landratsamt Würzburg statt. Die ganztägigen Fortbildungen dauern jeweils von 9 bis 16:30 Uhr und beinhalten mehrere Fachvorträge mit Pausen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um einen intensiven Austausch und eine angenehme Lernatmosphäre zu ermöglichen.

Termine und Inhalte im Überblick

- Samstag, 16. Mai 2026 – Theorieblock 1
Botanik, Vermehrung von Pflanzen, Bodenkunde sowie Pflanzenkunde I
- Samstag, 13. Juni 2026 – Theorieblock 2
Pflanzenschutz, Pflanzenernährung, Pflanzenkunde II und Gemüsebau
- Samstag, 11. Juli 2026 – Praxistag
Ganztägige Führungen an der Bayerischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau (LWG) in Veitshöchheim mit Einblicken in den Gemüsebau, die Staudenpflanzungen sowie den Obstbau
- Samstag, 24. Oktober 2026 – Theorieblock 3
Gartenplanung, ökologische Zusammenhänge im Garten, Obstbau sowie Abschlussdiskussion und Austausch
- Samstag, 21. November 2026 – Praxistag
Obstbaumschnittkurs (Ort wird im Laufe des Kurses bekanntgegeben)

Am Ende des Kurses erhalten alle Teilnehmenden eine Urkunde, Mitglieder eines Obst- und Gartenbauvereins zusätzlich den Gartenpfleger-Ausweis, der zur Teilnahme an weiterführenden Fortbildungen berechtigt.

Teilnahme und Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Personen begrenzt. Für Mitglieder eines Obst- und Gartenbauvereins ist die Teilnahme kostenlos, Nichtmitglieder zahlen 85 Euro. Anmeldeschluss ist der 15. April 2026. Für die Anmeldung und weitere Informationen steht Jessica Tokarek, Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt Würzburg, unter der Telefonnummer 0931 8003-5463 oder per E-Mail an j.tokarek@lra-wue.bayern.de zur Verfügung.

Neues von der LAG Süd-West-Dreieck

Die LAG Süd-West-Dreieck e.V. ist ein regionaler Zusammenschluss im süd-westlichen Landkreis Würzburg. Im Rahmen des EU-Förderprogramms LEADER wirkt sie als zentraler Motor für die Entwicklung unseres ländlichen Raums. Als starkes Netzwerk aus kommunalen, wirtschaftlichen und sozialen Akteuren entscheidet die LAG eigenständig, welche innovativen Projekte mit LEADER-Mitteln unterstützt werden und setzt sich unter dem Motto „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Heimat“ für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung zwischen Main und Tauber ein.

Neue Projekte für unsere Region

Der Steuerkreis der LAG, ein regionales Entscheidungsgremium, hat in seiner letzten Sitzung erneut wichtige Impulse für die regionale Entwicklung gesetzt. Das Projekt „Generationen im Dialog: Begegnung & Miteinander Gaubüttelbrunn“ in der Gemeinde Kirchheim/OT Gaubüttelbrunn mit einer Förderung von rund 70.000 € an LEADER-Mittel wurde einstimmig vom Steuerkreis beschlossen. Das Projekt „Generationen im Dialog“ sieht eine Begegnungsbücherei und einen Sinnesgarten als lebendige Treffpunkte für alle Generationen vor – auch, um die angrenzende im Umbau befindliche Tagespflegeeinrichtung im Ort zu verankern und so die örtliche Gemeinschaft weiter zu stärken.



Gruppenbild der letzten Steuerkreis-Sitzung der LAG (Entscheidungsgremium und Fachbeirat), 25.02.; Foto: LAG Süd-West-Dreieck e.V.]

Kleinprojektfonds stößt auf große Resonanz

Ein besonderer Meilenstein in dieser Förderperiode ist der erstmals aufgelegte Kleinprojektfonds mit einem Budget von 30.000 € im Jahr. Das Interesse in der Region war außerordentlich hoch: Insgesamt gingen 24 unterschiedlichste Projektideen aus dem LAG-Gebiet ein.

Der Steuerkreis wählte anhand eines strukturierten Leitfadens 13 Projekte aus, die nun eine Förderung erhalten. Aufgrund der begrenzten Mittel konnten trotz vieler überzeugender Ansätze leider nicht alle eingereichten Vorhaben berücksichtigt werden.

Die ausgewählten Projekte profitieren von einer 100-prozentigen

Nettoförderung von bis zu 2.500 € und zeigen eindrucksvoll die Vielfalt des bürgerschaftlichen Engagements in der Region. Die Bandbreite reicht von Angeboten zu Umweltbildung und Kultur über inklusive, sportliche und handwerkliche Freizeitformate für Menschen jeden Alters.

Diese Kleinprojekte erhalten einen Zuschuss:

- Fahrradwerkstatt (JUZ Höchberg)
- Digitale Medienwerkstatt – Umweltprojekte sichtbar machen (Energieagentur Unterfranken)
- Denkmalerhaltung des Fürstengrabhügels „Fuchsenbühl“ (Jagdgenossenschaft Riedenheim)
- Waldlehrpfad Uettingen (Verschönerungsverein Uettingen)
- Neurodisco – barrierefreies Tanzangebot auch für Menschen im Autismus-Spektrum (NeuroDivers e.V.)
- Errichtung eines Gewässerlehrpfades am Vereinssee des Angelvereins Sommerhausen (Angelverein Sommerhausen und Umgeb. e.V.)
- Schüler*innenprojekt: Klima-Wald-Lehrpfad (pro Real e. V. - Förderverein der Leopold-Sonnemann-Realschule)
- Dorfansichten – Verbesserung der Raumakustik und Ausstellung im Bürgerhaus DA (Bürgerverein Darstadt e.V.)
- Theaterwoche „Rumpelstilzchen“ (Förderverein „Natur & Kultur“ Eibelstadt e.V.)
- Eltern-Kind-Kegelturnier (1. Kegelclub Oberaltertheim)
- Sozialkompetenzen von Kindern durch Künste fördern (LTTA-Lernen durch die Künste® e.V.)
- Kinder-Aktionstag „Insektenhotel“ (DJK-SV Riedenheim e.V.)
- Trimm-Dich-Pfad im Ochsenfurter Forst (TV Ochsenfurt 1862 e.V.)

Starke Bilanz für die Region

Mit inzwischen 20 LEADER-Projekten, die insgesamt einen Zuschuss von rund 1,6 Mio. € erhalten, werden Gesamtinvestitionen von rund 3,5 Mio. € in der Region angestoßen. Die vielen Projektideen der engagierten Projektträgerinnen und Projektträger sowie der erfolgreiche Start des Kleinprojektfonds unterstreicht eindrucksvoll, wie viel Innovationskraft und Tatendrang in unserer Region steckt.

Jetzt mitmachen und Zukunft mitgestalten

Wer sich aktiv für seine Heimat einsetzen, die ländliche Entwicklung mit voranbringen oder sich für Themen der Regionalentwicklung begeistern möchte, ist bei der LAG Süd-West-Dreieck herzlich willkommen. Eine Mitgliedschaft eröffnet die Möglichkeit, Teil eines starken, hervorragend vernetzten regionalen Bündnisses zu werden und die Zukunft der Region aktiv mitzugestalten.

Mit Blick auf die kommende Förderperiode werden bereits im nächsten Jahr neue inhaltliche Schwerpunkte definiert – ein idealer Zeitpunkt, um sich einzubringen und eigene Perspektiven einzubringen. Mitglied werden können Privatpersonen, Vereine sowie regionale Unternehmen. Besonders begrüßen wir das Interesse von Frauen und jungen Menschen: Ihre Perspektiven, Ideen und ihr Engagement sind für eine lebendige und zukunftsorientierte Regionalentwicklung von unschätzbarem Wert. Eine Mitgliedschaft kostet Privatpersonen 5,00 € jährlich, Vereine und Unternehmen zahlen 50,00 € jährlich. Weitere Informationen unter www.lag-swd.de oder über info@lag-swd.de. Team im LAG-Management: Frau Luise Heller und Frau Sara Förster
Telefon: 0931 / 66398952, Mail: info@lag-swd.de

Alle weiteren Informationen zu LEADER und der LAG Süd-West-Dreieck unter: www.lag-swd.de

Instagram: [lagsuedwestdreieck](https://www.instagram.com/lagsuedwestdreieck)

Facebook: LAG Süd-West-Dreieck e.V.

MÜLLFASTEN

Das Fasten geht in die Verlängerung.



Verzichten Sie auf Lebensmittelverpackungen und wirken Sie Lebensmittelverschwendung entgegen. Mit unseren Tipps klappt es ganz einfach.



1. Clever planen

Schnäppchen, Sonderangebote und Großpackungen locken an jeder Supermarkttecke. **Planen Sie die Woche vor**, schreiben Sie einen **Essensplan** und kaufen Sie nur dafür ein.

2. Frisches in kleinen Mengen

Am häufigsten landen Obst, Gemüse sowie Backwaren im Mülleimer. Hier lohnt sich ein **regelmäßiger Einkauf** mit **kleineren** Mengen.



3. Gute Lagerung für maximale Haltbarkeit

Informieren Sie sich über die **optimale Lagerung** der von Ihnen gekauften Lebensmittel. Zudem sind viele Produkte auch **nach** dem Ablauf des Haltbarkeitsdatums noch genießbar.



4. Stoffbeutel immer dabei haben

Ersetzen Sie Papiertüten bei Brot und Brötchen sowie die dünnen Plastiktüten beim Kauf von losem Obst und Gemüse durch **Stoffbeutel**. Am besten haben Sie stets einen festen Vorrat an Stoffbeuteln auf dem Weg zum Supermarkt dabei.



5. Kreatives Restekochen

Sie haben doch zu viele Lebensmittel zu Hause? **Einkochen, einfrieren, verschenken** oder **kreatives Restekochen** schaffen hier Abhilfe.

TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

team orange | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 / 6156 400
www.team-orange.info | info@team-orange.info
Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr



Die Seniorenwochen

Auftaktveranstaltung

am 3. Mai 2026, ab 15 Uhr
in der Turnhalle in Kirchheim

„Bewegung im Alter!“ – unter diesem Schwerpunktthema bieten die diesjährigen Seniorenwochen wieder eine bunte Vielfalt an motivierenden Aktivitäten, informativen Vorträgen sowie gesundheitlichen und kulinarischen Events.

3.5.
bis
15.5.



Mehr Infos zu
allen Veranstaltungen
finden Sie unter
www.seniorenwochen.info

Wir gehören zum



WIRKOMMUNAL.
Für Senioren im Landkreis Würzburg

Das gibt es Neues ...

■ **immer mittwochs | 10.15 – 11.15 Uhr**

BÜCHERBABYS Für Kinder ab 8 Monaten in Begleitung ihrer (Groß-)Eltern. [Einfach vorbeikommen!](#) 

■ **Manga-Zeichenkurs**

Mi, 08.04. | 10 Uhr

Ein Angebot der Kommunalen Jugendarbeit Höchberg

In diesem Kurs lernt ihr die typischen Merkmale einer Mangafigur kennen und könnt dann schnell eigene Mangas entwerfen. Und mit dem Wissen um Schatten und Lichter im Bild wird euer Werk auch sehr lebendig wirken! Bitte mitbringen: Getränke, A4 - Mappe für gezeichnete Bilder. [Für Könner, Fortgeschrittene und Einsteiger ab 10 J.](#)

Kosten: 5,- €

Anmeldung: 0931 45279595 oder 0176 21939255 oder peter.boegelein@hoechberg.de



■ **Nähcafé: Fr, 10.04. | 15 - 17 Uhr**
upcyclen – reparieren – verschönern

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Werkeln mit Nadel und Faden mit Simone Frühwald! Gerne können Sie Ihre eigene Nähmaschine mitbringen, es stehen aber auch zwei Maschinen, sowie eine Grundausstattung zum Nähen bereit.

[Einfach vorbeikommen und loslegen!](#)



■ **Fr, 17.04. | 19 – 23 Uhr**

BIBLIOTHEKSNACHT

★ THEATER - LITERATUR - MUSIK ★

Zusammen mit dem Freundeskreis der Bibliothek laden wir herzlichst zu unserer ersten Bibliotheksnacht ein.

Im wechselnden Programm des Abends können Sie **Improtheater mit dem „Kaktus“** genießen, **fetziger Musik von „Allegro ma non troppo“** lauschen, beim Literatur- und Bibliotheksquiz verweilen oder bei einem leckeren Getränk miteinander ins Gespräch kommen. **Eintritt frei! Einfach vorbeikommen!**

Ganz besonders laden wir ALLE, die ein Lieblingsbuch haben, zu einer Kurzvorstellung desselben ein. Unter dem Motto „Aus dem literarischen Schatzkästchen geplaudert“ freuen wir uns über zahlreiche Beiträge. Wenn Sie hier mitmachen möchten, bitten wir um Anmeldung bis 10.04.2026.

■ **Events4Kids** ■ **Events für Erwachsene**

Öffnungszeiten:

Di – Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Sa 10.00 - 12.00 Uhr

 [@bibhoechberg](https://www.facebook.com/bibhoechberg)

■ **immer donnerstags von 10 – 12 Uhr:**

E-Sprechstunde mit den Internetsenioren

Unsere Digitallotsen stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. [Einfach vorbeikommen!](#)

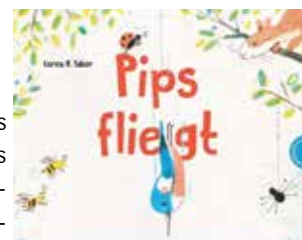
■ **Vorlesen & Basteln**

Mo, 20.04. | 15.30 Uhr

„Pips fliegt“ von Corey R Tabor

Aus heiterem Himmel macht das kleine Eisvogelmädchen Pips eines Tages einen beeindruckenden Luftsalto, bevor es kopfüber den Baumstamm hinunterrast. Damit versetzt sie die Tiere, die unter ihr im Baum wohnen, in helle Aufregung, denn Pips kann doch noch gar nicht fliegen! Oder doch? [Für Kinder ab 4 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen](#)

[Mit Anmeldung!](#)



■ **„Wollrausch“ - Stricktreff mit Marita**

Do, 23.04. | 15 – 18 Uhr

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Werkeln mit Nadeln und Wolle. In geselliger Runde können Sie bei einer Tasse Kaffee oder Tee ihr Strick- oder Häkelprojekt beginnen oder fortführen. Fachfrau Marita freut sich auf alle Wollfans!

[Einfach vorbeikommen!](#)



■ **Spielenachmittag mit der Nachbarschaftshilfe**
Fr, 24.04. | 15.30 – 17 Uhr



Beim Spielenachmittag der Nachbarschaftshilfe können Erwachsene mal wieder so richtig „ins Spielen kommen“. Probieren Sie doch mal wieder klassische Gesellschaftsspiele aus. Spielleiterin Brigitte freut sich auf Ihre Teilnahme! [Einfach vorbeikommen!](#) Eine Kooperation mit dem Freiwilligenzentrum Markt Höchberg.



~ Vorschau Mai ~

■ **Pflanzentauschbörse**

Fr, 08.05. | 15 – 18 Uhr

mit dem BUND Naturschutz und dem Bürgergarten
Auch dieses Jahr laden wir alle Pflanzenliebhaber, Hobbygärtner oder solche, die es noch werden wollen, zum Tauschen von Gemüse-Jungpflanzen, blühenden Stauden, Kräutern, Saatgut oder Zimmerpflanzen ein.



Bibliothek
■ ■ ■ **MARKT HÖCHBERG**

Martin-Wilhelm-Str. 2

Tel. 0931 49707-81 | bibliothek@hoechberg.de

www.bibliothek-hoechberg.de



**Mittendrin
statt nur
dabei!**

**Kostenloser
Hörtest**

Schauen Sie einfach in
eine unserer Filialen rein –
wir freuen uns auf Sie!

Beratung und Service in



*seit über
30 Jahren*

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN



WÜ-Stadtmitte: Eichhornstraße 2a • Telefon 0931/1 4474

Weitere Filialen: Rimpar | Gerolzhofen | Höchberg | Ochsenfurt | Wü-Heuchelhof



kontakt@huth-dickert.de

www.huth-dickert.de

Jetzt umsteigen!
**Der Umwelt zuliebe oder
„einfach“ sparen!**

**Unabhängigkeit durch Sonnenenergie
Photovoltaik und Solarthermie**



**Kostenlose
und unverbindlichen Erstberatung!**
Termin unter ☎ 0931 78 409 47, wir freuen uns!



Ihr Fachpartner aus der Region:

Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
www.weber-martin.de

**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**

Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb
Lebensqualität rund ums Haus



Achim Roos

Heizung-Haustechnik-Sanitär

**Installations-, Heizungs- &
Lüftungsbaumeister**

- Heizungs-und Sanitärinstallation
in Alt- und Neubau
- Wartungs-und Reparatur-
arbeiten
- Installation von
Festbrennstoffanlagen
- Alles rund um die Badsanierung

Tel. : 0931-405445

Mob.: 0175-5282211

Otto-Hahn-Str.17

97204 Höchberg

Mail : Info@Haustechnik-Roos.de



**ERFOLGREICH
KAUFEN &
VERKAUFEN**

Markus Scheder

Peter Schubert

Vertrauen Sie einem kompetenten Partner, wenn es
um **Immobilienvermittlung** oder **Finanzierung** geht.

- langjährige Erfahrung
- breites Netzwerk
- Rundum-Service
- verantwortungsvolles Handeln

**Jetzt anrufen und
kostenlose Beratung sichern
0931 322 41 19**

WIR SIND MEHRFACH AUSGEZEICHNET!



LBS Bayerische Landesbausparkasse - Beratungszentrum Würzburg - Semmelstraße 15

AWO Kindergarten Wiesengrund | Putzmunter im Kinderhaus im Wiesengrund

Im Rahmen der Frühjahrsputzaktion „putz.munter“ des Team Orange sammelten auch in diesem Jahr wieder viele fleißige Kinder vormittags mit ihren Gruppen und nachmittags gemeinsam mit ihren Eltern Müll rund um das Kinderhaus im Wiesengrund.

Ausgestattet mit Warnwesten, Eimern, Zangen, Handschuhen und Müllsäcken machten sich die einzelnen Teams auf unterschiedliche Routen rund um das Kinderhaus.

Die vielen gesammelten Müllsäcke machten deutlich: Auch kleine Menschen können Großes bewirken. Durch diese Aktion entwickeln die Wiesengrund-Kinder ein Bewusstsein für Umwelt- und Naturschutz. Sie lernen, dass Sauberkeit keine Selbstverständlichkeit ist – sondern das Ergebnis gemeinsamer Verantwortung.



Kinderwelt St. Norbert | Müllsammelaktion und Faschingszug

Wie bereits in den vergangenen Jahren hat sich die Kinderwelt St. Norbert auch diesmal wieder an der Aktionswoche „putz.munter“ des team orange beteiligt. Bei herrlichem Sonnenschein machten sich am Donnerstag, den 27. Februar, zahlreiche Kinder aus Krippe und Kindergarten auf den Weg, um die Umgebung der Kita von herumliegendem Müll zu befreien.

Ausgestattet mit Handschuhen und Greifzangen sammelten die kleinen Helferinnen und Helfer mit großem Eifer alles ein, was nicht in die Natur gehört. In die zunehmend schwerer werdenden Müllsäcke wanderten unter anderem Glasflaschen, Verpackungsreste, Zigarettensammel, Dosen und viele weitere Fundstücke. Immer wieder sind die Kinder erstaunt darüber, wie stark Wald, Wiesen und Gehwege verschmutzt sind – trotz zahlreicher Mülleimer in der Umgebung.

Der Einsatz bereitete den Kindern viel Freude. Als kleine Belohnung warteten anschließend – wie jedes Jahr – leckere Muffins, die sich alle schmecken ließen. Ein herzliches Dankeschön an euch, liebe Kinder, für euren tollen Einsatz!



Faschingszug

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr nahm die Kinderwelt St. Norbert auch in diesem Jahr wieder am Höchberger Faschingszug teil – und das bereits zum zweiten Mal mit großer Begeisterung. Knapp 50 Kinder und Eltern machten sich gemeinsam auf den Weg, um trotz des durchwachsenen Wetters das bunte Treiben mitzuerleben und fröhliche Stimmung entlang der Zugstrecke zu verbreiten.

Unter dem Motto „Konfetti – Kunterbunte Kinderwelt St. Norbert“ erstrahlten die kleinen und großen Faschingsnarren in einer Vielzahl farbenfroher und kreativer Kostüme. Ein besonders großes Dankeschön gilt unseren großzügigen Spendern. Neben der Unterstützung lokaler Unternehmen, darunter die Bavaria Apotheke, Schaumstoffe Wegerich und Kaufland Würzburg, hat uns in diesem Jahr auch die Elternschaft mit einer umfangreichen Spende unterstützt. So konnten über 50 Kilogramm Wurfmaterial gesammelt werden – ein toller Beitrag, der den Kindern und den Zuschauern entlang der Strecke viel Freude bereitet hat. Für alle Beteiligten war es erneut ein wunderschönes Erlebnis. Die Kinderwelt St. Norbert freut sich schon jetzt auf die nächste Teilnahme im kommenden Jahr.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und diesen Tag wieder zu etwas ganz Besonderem gemacht haben!

Mittelschule Höchberg | Schulfest „Mit Freunden feiern“ – Herzliche Einladung

Am Samstag, den 18. April, findet ab 11:00 Uhr auf dem Gelände der Mittelschule Höchberg das diesjährige Schulfest unter dem Motto „Mit Freunden feiern“ statt.

Eröffnet wird die Veranstaltung um 11:00 Uhr in der Aula mit einer von Schülerinnen und Schülern gestalteten Präsentation über die Städtepartnerschaften der Marktgemeinde Höchberg mit Bastia Umbra und Luz-Saint-Sauveur. Im Anschluss erwartet die Besucherinnen und Be-

sucher auf dem gesamten Schulgelände ein buntes Potpourri an Mitmachstationen passend zum Schulfestmotto. Auch Eltern, Freunde und Gäste sind herzlich eingeladen, sich aktiv zu beteiligen.

Das Ende der Veranstaltung ist für 15:00 Uhr geplant. Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt.

Die gesamte Schulfamilie freut sich auf Ihr zahlreiches Kommen. Schulleitung und Elternbeirat der Mittelschule Höchberg



meine Heizung • mein Bad • meine erneuerbaren Energien

Wir bringen Schwung in Ihr altes Bad

Komfort im Badezimmer und geringer Energieverbrauch gehen mit uns Hand in Hand.



www.porzner.com
[porzner.shk](https://www.instagram.com/porzner.shk)

0931 / 461234 0931 / 461234
 Hauptstr. 130, 97299 Zell am Main

»» EHRHARDT AG ZELLINGEN



UNSERE RÄDERWECHSELTAGE

DO 26.03.2026
 FR 27.03.2026
 DO 09.04.2026
 FR 10.04.2026
 DO 16.04.2026
 FR 17.04.2026



Ehrhardt AG | Stützenbergstraße 1 | 97225 Zellingen | 09364 817609 - 0 | www.ah-ehrhhardt.com

Hauptsitz: Ehrhardt AG
 Kaltenbronner Weg 2 | 98646 Hildburghausen

JETZT!
 Große
 Sichtblenden-
 Wochen mit
 riesiger
 Auswahl!



Holz-Wiegand

Böden • Türen • Wand&Decke • Treppen • Terrassen • Sichtschutz • Zäune • Gartenhäuser • Bauholz • Platten

Unsere Serviceleistungen für Wohnen, Bauen und Garten



Große
Ausstellung



Fachberatung
vom Profi



Individuelle
Lösungen



Lieferung
nach Hause



Eigene
Montageabteilung



Zuschnitt
auf Maß



Holz-Wiegand GmbH
 Nürnberger Straße 14b • 97076 Würzburg
 Tel. 0931 2509980 • info@holz-wiegand.com
www.holz-wiegand.com • shop.holz-wiegand.com

Jetzt Termin für
Fachberatung
buchen:



Finden Sie uns unter:



Ev. Kinderhaus St. Matthäus | Frühling im Kinderhaus

Seit Anfang März sind unsere Haus-Kindergartenkinder wieder einmal pro Woche im Wald unterwegs und erleben dort das Frühlings-erwachen der Natur.

Einmal im Monat findet außerdem unser Vernetzungstag im Kinderhaus statt. An diesem Tag treffen sich die Wald- und Haus-Kindergartenkinder, um bestehende Kontakte zu vertiefen und neue Freundschaften zu knüpfen. Die Vorschulkinder lernen dabei regelmäßig verschiedene Erste-Hilfe-Maßnahmen kennen – vom Aufkleben eines Pflasters bis hin zur stabilen Seitenlage.

Wöchentlich gestalten wir zudem unseren religiösen Morgenkreis. Besonders freuen wir uns, wenn Pfarrerin Sabine Fenske oder Diakon Dendo einmal im Monat diesen Morgenkreis mitgestalten. Die Kinder hören dabei aufmerksam religiöse Geschichten, wie zum Beispiel die Geschichte vom guten Hirten. In dieser verliert eines von hundert Schafen den Weg. Doch auch dieses eine Schaf ist dem guten Hirten wichtig: Er sucht es, kümmert sich um es und bringt es wieder sicher nach Hause. Die Kinder erfahren so, dass auch Gott jeden Einzelnen von uns im Blick hat und uns nicht im Stich lässt.

Eine weitere Geschichte handelt vom zwölfjährigen Jesus, der mit Maria und Josef zum Pessachfest nach Jerusalem reist und dort verloren geht. Jesus sagt: „Warum habt ihr mich gesucht? Sorgt euch nicht, ich bin bei meinem himmlischen Vater.“

Die Geschichten werden visuell durch eine passend gestaltete Kreismitte unterstützt, die das jeweilige Thema für die Kinder anschaulich erlebbar macht.

Waldgruppe an der Seckertswiese

Jeden Tag freuen sich unsere „Wald-Kinder“ über das gemeinsame Spielen und Entdecken an der Seckertswiese. Dort erleben sie alle Jahreszeiten und Wetterlagen unmittelbar und entwickeln einen direkten Bezug zur Natur. Leider kam es in der Vergangenheit mehrfach vor, dass die pädagogischen Fachkräfte am Morgen feststellen muss-



ten, dass sich über Nacht andere Personen an „unserem“ Platz aufgehalten hatten. Dabei kam es unter anderem zu Vandalismus, etwa durch bemaltes Kindergarten-Eigentum, zur unerlaubten Nutzung von Materialien sowie zum Diebstahl verschiedener Gegenstände.

Zuletzt hielten sich am Mittwochabend, den 11. März, Personen an unserem Platz auf, die auf den Kindertischen rohes Fleisch zubereitet und anschließend zurückgelassen haben. Dadurch entsteht eine erhebliche Gesundheitsgefährdung für die Kinder, beispielsweise durch mögliche Salmonellen. Zudem wurde an der Lagerstelle Plastikmüll verbrannt und zurückgelassen, und hinter unseren Bauwagen blieb weiterer Unrat liegen.

Ein solches Verhalten hat an einem Kindergartenplatz nichts zu suchen. Deshalb bitten wir alle Besucherinnen und Besucher der Seckertswiese um Aufmerksamkeit: Sollten Ihnen Auffälligkeiten begegnen, melden Sie diese bitte umgehend.

Unsere Waldgruppe befindet sich an einem öffentlichen Ort, den wir sehr gerne mit anderen Menschen teilen. Gleichzeitig möchten und müssen wir darauf hinweisen, dass die Beschädigung unseres Eigentums sowie Diebstahl strafbare Handlungen darstellen und gegebenenfalls verfolgt werden.

Wir freuen uns, wenn wir an der Seckertswiese weiterhin in einem guten Miteinander leben, lernen und entdecken können.

AWO Kinderkrippe im Wiesengrund | Wir pflanzen einen Baum

Am Mittwoch, den 11. März fand in unserer Krippe eine besondere Aktion statt: eine gemeinsame Baumpflanzaktion.

Der Kreisverband für Gartenbau stellt dafür Fördergelder zur Verfügung, um Kindergärten beim Pflanzen von Bäumen zu unterstützen. Über eine Mutter und eine Großmutter aus unserer Krippe wurden wir auf diese Möglichkeit aufmerksam und nahmen Kontakt mit den zuständigen Personen auf. Nach einem Besichtigungstermin vor Ort war schnell ein geeigneter Platz im Garten gefunden.

Gepflanzt wurde ein Apfel-Hochstammbaum, der später nicht nur Schatten spenden, sondern auch Früchte tragen wird, die wir gemeinsam ernten können.

Nachdem der Baum eingesetzt war, durften die Kinder ihm noch etwas wünschen und ihn kräftig gießen. Zum Abschluss gab es für alle einen kleinen Schluck Apfelsaftschorle, und wir schmückten unseren neuen Baum mit selbst gebastelten Äpfeln.



Gastfamilien gesucht

Gastschülerprogramm – Jugendliche aus Brasilien (14–16 Jahre alt) suchen Gastfamilien! Lernen Sie andere Kulturen ganz persönlich kennen – durch die Aufnahme eines Gastschülers. Die DJO – Deutsche Jugend in Europa sucht Familien, die einen Jugendlichen als „Kind auf Zeit“ aufnehmen und den interkulturellen Austausch im Alltag erleben möchten.

Dringend gesucht: Gastfamilien für Schüler aus Brasilien (Porto Alegre) vom 21.06. bis 21.07.2026 und aus Brasilien (Ivoti) vom 21.06. bis 11.07.2026.

Die Schüler besuchen während ihres Aufenthalts eine Schule am Wohnort der Gastfamilie und lernen Deutsch als Fremdsprache. Ein Vorbereitungsseminar bereitet sie auf das Leben in Deutschland vor und schafft eine gute Basis für eine bereichernde gemeinsame Zeit. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt:

DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart
Tel. 0711-6586533
E-Mail: gsp@djobw.de
www.gastschuelerprogramm.de

MEZGER
Wir tun alles für Ihr Auto!
KFZ-Meisterwerkstatt
Alle Marken und Modelle
www.mezger.de

Räderwechsel für alle 4 Räder
 ➤ Preis ohne Wuchten und Zusatzarbeiten
 ➤ Preis gültig nur für PKW bis 3,5 t
 ➤ Preis für Fahrzeuge ohne RDKS (Reifendruckkontrollsystem)

BOSCH Service
ab **44,95 €**

Sie benötigen neue Reifen?
Wir führen Marken- und Premiumreifen von:

GOOD YEAR **SPIDER** **FULDA**

Reifen-Einlagerung Komplettpaket
 ➤ Räderwechsel ➤ Räderreinigung
 ➤ Rädereinlagerung

BOSCH Service ab **99,90 €**

Zur Terminvereinbarung bitte scannen

97204 Höchberg · Einsteinstraße 2 · Tel. 09 31 | 49 78 - 0

Mit Ihrer Hilfe
finden Kinder
Platz zum
Spielen.

Spenden
Sie unter
www.dkhw.de

Deutsches
Kinderhilfswerk

»GORHAU«
INH: Thomas Grottel, F.R.

Bestattungs- und Überführungsinstitut
97084 Würzburg | Reuterstrasse 2
www.gorhau-bestattungen.de

24h
Notdienst

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
auf allen Friedhöfen tätig
alle Bestattungsarten

Natürlich Seubert -
Fenster und Türen
vom Fachmann!

**MARKUS
SEUBERT
& SOHN**

FENSTER UND TÜREN

- BERATUNG • ROLLÄDEN
- VERKAUF • REPARATUREN
- MONTAGE

Reichenstraße 2 · 97297 Waldbüttelbrunn
Tel.: 0931 / 4 98 20 · Fax: 0931 / 4 52 75 22
info@fenster-seubert.de · www.fenster-seubert.de

Feineis
Bedachungs-GmbH

Wir vom Fach - steigen Ihnen auf 's Dach

- ▶ Wärmedämmung
- ▶ Steildach
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Flachdach
- ▶ Fassadenverkleidung
- ▶ Wohnraumfenster
- ▶ Photovoltaik
- ▶ Dachausbau
- ▶ Reparaturarbeiten

Am Hoffeld 4 ♦ 97265 Hettstadt
Tel.: 09 31-3 29 26 90 ♦ Fax: 09 31-3 29 26 92
www.feineis-gmbh.de ♦ info@feineis-gmbh.de

FLIESEN & NATURSTEIN

BAD- & BALKON-SANIERUNG

AUSSENANLAGEN

SERVICE & REPARATUR

FLIESEN GÜLEC
DESIGN · INNOVATION · KONZEPT
MEISTERBETRIEB

20 JAHRE

Ausstellung: Einsteinstr. 3a, 97204 Höchberg

Tel: 0931 4070694
info@fliesengulec.de
www.fliesengulec.de

Heimat- und Trachtenverein | Tradition und Gemeinschaft: HTV startet mit Fischessen in die Fastenzeit

Mit einem traditionellen Fischessen ist der Heimat- und Trachtenverein Höchberg e.V. in die Fastenzeit gestartet. In den Räumen der AWO im Haus der Vereine fanden sich zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins zu einem geselligen Abend ein, der ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Brauchtum stand.

Schon beim Betreten des Gastraums lag der verführerische Duft frisch gekochter Kartoffeln in der Luft, die dampfend in großen Schüsseln serviert wurden. Dazu gab es lecker angemachte Matjesheringe in einer schmackhaften Soße – ein einfaches, aber köstliches Gericht, das großen Anklang fand.

In gemütlicher Atmosphäre wurde gegessen, gelacht und erzählt. Viele nutzten die Gelegenheit zu guten Gesprächen, tauschten Neuigkeiten aus und erinnerten sich an gemeinsame Erlebnisse aus dem Vereinsleben. Das Angebot des Vereins wurde so gut angenommen, dass schnell klar wurde: Diese Veranstaltung soll auch in Zukunft ein fester Bestandteil des Jahresprogramms bleiben.

Der Heimat- und Trachtenverein Höchberg zeigte mit diesem gelungenen Abend erneut, dass aktives Vereinsleben weit über das Tanzen hinausgeht. Neben Auftritten und Brauchtumpflege sind es gerade solche Begegnungen, die das Vereinsleben lebendig und herzlich machen.

Tanz um den Maibaum

Liebes Höchberger Publikum, wir laden euch herzlich ein, gemeinsam mit uns den traditionellen Tanz um den Maibaum zu feiern!

Der Heimat- und Trachtenverein Höchberg präsentiert am **1. Mai** fränkische Volkstänze, und die Dancing Crows sorgen mit amerikanischem Line Dance zu mitreißender Countrymusik für zusätzliche Stimmung. Von **13 bis 17 Uhr** ist Festbetrieb, die **Tanzvorführungen** finden von **14 bis 15 Uhr** statt.

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt: Genießt ein kühles Getränk und einen kleinen Imbiss im Rahmen unseres Festbetriebs.

Kommt vorbei und feiert mit uns den Frühling!

Bringt eure Familie und Freunde mit und lasst uns gemeinsam einen fröhlichen Nachmittag verbringen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

AWO Ortsverein | Jahreshauptversammlung

Der AWO Ortsverein Höchberg lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung ein am **Donnerstag, 23. April, um 18:00 Uhr** im Haus der Vereine, Winterleitenweg 2, 97204 Höchberg

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totengedenken
4. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 8. Mai 2025
5. Bericht des geschäftsführenden Vorstands über das vergangene Jahr
6. Kassenbericht
7. Bericht der Revisoren
8. Entlastung des Vorstands
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind bis spätestens Mittwoch, 1. April schriftlich an obige Adresse oder per E-Mail einzureichen unter AWO-Höchberg@t-online.de

Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Für den geschäftsführenden Vorstand,

G. Angele



Eines wurde deutlich: Tradition lebt in Höchberg – und sie schmeckt richtig gut!

TGH Tischtennis | Pokalerfolg

Nachdem im Viertelfinale der TSV Kirchheim mit 4:0 bezwungen wurde, war die Qualifikation für das Final-Four-Turnier am 22. Februar in Thüngersheim erreicht.

Dort setzte sich die 1. Mannschaft der TG Höchberg mit klaren Erfolgen gegen den TSV Güntersleben II, den TSV 1876 Thüngersheim II und schließlich gegen Remlingen durch. Ungeschlagen sicherte sich das Team damit den Bezirkspokal der Bezirksklassen.

Mit diesem Erfolg qualifizierte sich die Mannschaft zudem für das Final-Four-Turnier auf Verbandsebene Nordwestbayern, das in Roth ausgetragen wird.



Die siegreiche Mannschaft der TG Höchberg: Till Schumacher, Simon Paulini, Peter Hauck und Michael Heider.

Bürgerstiftung Höchberg

Die Bürgerstiftung Höchberg wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern frohe und erholsame Ostern!

Möge das Osterfest Ihnen und Ihren Familien Freude, Hoffnung und viele schöne gemeinsame Momente bringen.

Höchberger Schwimmverein von 1978 e.V. | Deutscher Mannschaftswettbewerb im Schwimmen

Ende Januar fand im Plattenbergbad in Kleinwallstadt der Deutsche Mannschaftswettbewerb im Schwimmen auf Bezirksebene statt. Wie bereits im vergangenen Jahr waren auch Schwimmerinnen und Schwimmer aus Höchberg mit am Start.

Der Wettbewerb gilt als äußerst anspruchsvoll: In allen vier Schwimmlagen müssen zahlreiche Strecken absolviert werden, darunter auch 200 m Schmetterling, 400 m Lagen sowie 800 m und 1500 m Freistil. Die geschwommenen Zeiten werden anschließend anhand einer Tabelle des Deutschen Schwimm-Verbands in Punkte umgerechnet. Am Ende erreichten unsere beiden Herrenmannschaften die Plätze fünf und acht, die Damenmannschaft belegte den achten Platz. Die Höchberger Teams waren mit zahlreichen Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmern besetzt, die erstmals an einem solchen Wettbewerb teilnahmen. Die jungen Athletinnen und Athleten überzeugten dabei mit großem Einsatz und konnten am Ende des Wettkampftages stolz auf ihre Leistungen sein.



Die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Höchberger Schwimmvereins beim Deutschen Mannschaftswettbewerb in Kleinwallstadt.

Ein großes Dankeschön geht an unsere beiden Trainer Sophia und Daniel Zehner – ohne ihren Einsatz wäre eine Teilnahme an diesem Mannschaftswettbewerb nicht möglich gewesen. Zusätzlich wurde das Höchberger Team von unseren Kampfrichtern Jens Ries, Wolfgang Brenner, Jannic Jounas Kunzmann und Luminita Matei unterstützt.

TGH Handball | Rosenmontagsball der Handballer – ein Abend voller Comic-Helden

Mit dem diesjährigen Rosenmontagsball verwandelte sich die TG-Halle in Höchberg erneut in einen echten Faschingsmagneten – und eines steht fest: Die Comic-Welt hat Höchberg im Sturm erobert! Zahlreiche Besucherinnen und Besucher sorgten für eine hervorragend gefüllte Halle und machten den Abend zu einer rundum gelungenen Veranstaltung voller Stimmung, Spaß und bester Unterhaltung.

Schon beim Betreten der fantasievoll dekorierten Halle wurde deutlich, mit wie viel Liebe zum Detail die Handballer das diesjährige Motto umgesetzt hatten. Farbenfrohe Elemente, kreative Ideen und eine stimmige Gestaltung bildeten die perfekte Bühne für die Gäste, die in beeindruckenden Kostümen erschienen waren. Superhelden, Comicfiguren und originelle Eigenkreationen zeigten eindrucksvoll, wie bunt und vielfältig die Welt der Comics sein kann. Gute Laune war überall zu spüren – auf der Tanzfläche ebenso wie an den Tischen und an der Bar.

Für ausgelassene Stimmung sorgte die Musik, die den gesamten Abend über zum Tanzen einlud und die Veranstaltung kurzweilig und lebendig machte. Ein besonderes Highlight waren die beiden Tanzauftritte: Die Red-VIP Dancers der Tanzfamilie Höchberg begeisterten mit ihrem Tanz Lovin' You, während der Ü15-Schautanz der Gilde Höchberg mit seinem aktuellen Turnierprogramm

das Publikum mitriss und mit großem Applaus belohnt wurde. Beide Auftritte sorgten für echte Gänsehautmomente.

Nicht fehlen durfte natürlich auch die beliebte Cocktailbar der Handballer, die sich einmal mehr als Publikumsmagnet erwies. Die kreativen Cocktails waren ein echtes Highlight des Abends und rundeten das Faschingserlebnis perfekt ab.

Der Rosenmontagsball hat – dank euch! – erneut gezeigt, wie lebendig das Faschingsleben in Höchberg ist. Die Begeisterung der Gäste und die großartige Atmosphäre motivieren die Höchberger Handballer schon jetzt, im kommenden Jahr wieder anzugreifen. Die Vorfreude auf alle Faschingsnarren beim Rosenmontagsball 2027 ist bereits groß.

Nun richtet sich der Blick jedoch zunächst wieder auf den Sport: Für die Handballer steht der Abschluss der laufenden Saison im Mittelpunkt. Dabei hoffen sie auf zahlreiche Unterstützung von den Rängen – denn jetzt heißt es wieder: Wir sehen uns in der Sporthalle!



Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte

	Dr. Claus Bohnenberger Recht der Kapitalanlage Bankrecht Grundstücksrecht Immobilienrecht Privates Baurecht Architektenrecht		Thomas Lenzen auch Fachanwalt für Verkehrsrecht Verkehrszivilrecht, Verkehrsstraf- und OWI-Recht Verkehrsverwaltungsrecht
	Dr. Alexander Grün auch Fachanwalt für Erbrecht, für Familienrecht Erbrecht Vermögensnachfolge Familienrecht Jagdrecht		Dr. Rüdiger Herzog auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Handels- und Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht Kündigungen, Aufhebungsverträge Abfindungen Gesellschaftsrecht Wirtschaftsrecht
	Mario Aulbach auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Verkehrsrecht Arbeitsrecht Kündigungen, Abmahnungen Abfindungen, Arbeitszeugnisse Besonderer Kündigungsschutz Verkehrsunfälle		Nikolaus Hantke auch Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, für Bau- und Architektenrecht Mietrecht, Wohnraummietrecht, Gewerbe- raummietrecht, Wohnungseigentums- recht, Privates Baurecht, Grundstücks- und Immobilienrecht, Allg. Vertragsrecht
	Dr. Stephan Wilms auch Fachanwalt für Familienrecht Familienrecht Allgemeines Zivilrecht		Oliver Strebel Allgemeines Zivilrecht Arbeitsrecht Handels- und Gesellschaftsrecht Wirtschaftsrecht PKW-Vertragsrecht
	Samantha Appold Arbeitsrecht Kündigungen, Arbeitsverträge Abmahnungen, Abfindungen Arbeitszeugnisse, Urlaub Entgelt Tarifrecht		Natalia Bolmat Erbrecht Eigenhändiges Testament Auseinandersetzung der Erbschaft Korrespondenz mit dem Nachlassgericht Erbschein Pflichtteilsansprüche Auskunftsansprüche

Kanzlei Würzburg

Domstraße 1 · 97070 Würzburg

Telefon 0931 / 32208-0 · Telefax 0931 / 32208-80

Zweigstelle Kitzingen

Wörthstraße 12/14 · 97318 Kitzingen

Telefon 09321 / 267299-0 · Telefax 09321 / 267299-6

Zweigstelle Schweinfurt

Spitalstraße 15 · 97421 Schweinfurt

Telefon 09721 / 3870930 · Telefax 09721 / 53358817

ZAHNARZTPRAXIS
GRÜNER BAUM



Frohe Ostern!

Wir wünschen Frohe Ostern
und viele warme Sonnenstrahlen.

Dr. Sabine Kauler

Zahnärztin / Fachzahnärztin für Oralchirurgie

August-Bebel-Straße 53 (1. Stock)

97297 Waldbüttelbrunn

Terminvergabe unter 0931 - 4527 0678

www.zahnarztpraxis-gruenerbaum.de

IQ SWISS

Kalkschutz neu gedacht

10 JAHRES-GARANTIE
hochwirksam | umweltschonend | langlebig

2 Wochen
kostenlos testen

wie die moderne Medizin

**Bahnbrechende Sensation:
Die Lösung gegen
Kalk im Leitungswasser**

„Seit Jahrzehnten wurden Hausbesitzer im Glauben gelassen, dass man gegen Kalk im Leitungswasser nichts machen kann oder muss.... Doch dieser Glaube gehört dank einer preiswerten Erfindung nun der Vergangenheit an.“

+ Telefon:
0160 / 31 49 449

Das Schweizer „Original“

www.iq-swiss.ch

METALLORUM

Neueröffnung in Unterpleichfeld

Die größte bankenunabhängige
SCHLISSFACHANLAGE
in der Region Mainfranken

**JETZT
SCHLISSFACH
SICHERN!**



Für mehr Informationen, rufen Sie uns gerne an
oder besuchen Sie unsere Website!

Tel.: +49 (0) 931 40 45 56 - 0
mlock.metallorum.de



DAS GOLDENE FUNDAMENT.

Metallorum Edelmetallhandels GmbH | An der Windmühle 6 | 97294 Unterpleichfeld

TGH Bahnengolf | Höchberger Minigolfplatz ab den Osterferien wieder geöffnet

Auf dem Höchberger Minigolfplatz wird derzeit fleißig gearbeitet, damit die Anlage pünktlich zu den Osterferien wieder bespielbar ist. Im vergangenen Jahr musste die Schleifenbahn – vielen vielleicht besser als „Schnecke“ bekannt – komplett restauriert werden. In diesem Jahr bereitet uns der „Blitz“ Sorgen: Mäuse haben sich darunter eingenistet. Deshalb musste die Bahn vollständig ausgehoben und alles darunter entfernt werden. Tatkraftig unterstützt wurde diese Arbeit wieder von unseren beiden Minigolf-Handwerkern Werner und Jörg – dafür ein herzliches Dankeschön!

Dabei wurden auch einige Relikte gefunden. Experten vermuten, dass es sich dabei um ein Artefakt aus dem letzten Jahrhundert handeln könnte.

Nun aber zu den Öffnungszeiten für alle Minigolfbegeisterten:

Osterferien (ab Samstag, 28. März): Täglich von 13:00 bis 19:00 Uhr
Letzter Einlass: 18:00 Uhr

April: Mittwoch und Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage von 13:00 bis 19:00 Uhr

Letzter Einlass jeweils 18:00 Uhr

Mai: Mittwoch bis Freitag von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Letzter Einlass jeweils 18:00 Uhr

Hinweis: **Am Sonntag, 3. Mai**, ist unsere Minigolfanlage wegen eines Spieltages der Ober- und Landesliga erst **ab ca. 16:00 Uhr** bespielbar.

Gerne freuen wir uns auch über neue Interessierte an unserem Sport. Im vergangenen Jahr wurden wir von den Höchberger Fußballern zur Baum-Challenge nominiert. Ich glaube, von denen war noch keiner bei uns auf dem Minigolfplatz – sonst hätten sie gewusst, wie viele Bäume wir bereits haben! Nichtsdestotrotz haben wir einen Baum gepflanzt, zunächst in unseren ehemaligen Brunnen, damit er im Winter nicht erfriert.

Viel Spaß hat es uns auch wieder gemacht, am Höchberger Faschingszug teilzunehmen. Trotz Regen war die Stimmung großartig – und pünktlich zum Start hörte der Regen sogar auf. In diesem Jahr waren wir eigentlich als Minigolf-Gärtner unterwegs, sahen aber vielleicht eher wie eine Gruppe fröhlicher Gartenzwerge aus. Wir verteilten Süßigkeiten sowie Gutscheine für Minigolf, Tischkicker und Tischtennis. Herzliche Grüße, Ihre Minigolferin Simone Limpius



Kapellenverein | Jahreshauptversammlung

Der Kapellenverein Zum guten Hirten Höchberg e.V. lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung **am Dienstag, 14. April, um 19:00 Uhr** ein.

Ort: Bonhoeffer-Gemeindehaus, Seeweg 35, Höchberg

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer
3. Aussprache zu TOP 1 und TOP 2
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Sonstiges

Eingeladen sind alle Mitglieder des Kapellenvereins. Wir freuen uns auch über die Teilnahme von Interessierten und Menschen, die sich für unsere Höchberger Flurkapelle engagieren möchten.

Vorschläge zur Ergänzung der Tagesordnung können bis 7 Tage vor der Versammlung eingereicht werden.

Telefon: 0931 305 127 05; Email: info@kapellenverein-hoechberg.de

Ich freue mich darauf, Sie persönlich begrüßen zu dürfen.

Katja Wassermann, 1. Vorsitzende



IHR BODENSPEZIALIST IN MAINFRANKEN

**BENÖTIGEN SIE EINEN NEUEN PARKETTBODEN,
VINYLBODEN, EINE PARKETTSANIERUNG ODER
EIN DURCHDACHTES FUßBODENSYSTEM?**

ANGEBOT ANFORDERN!

☎ 0178 9295 702
🌐 www.MAINPARKETT.DE





Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Krankengymnastik ZNS
Traktion / Schlingentisch
Klassische Massage (KMT)
Krankengymnastik am Gerät (KGG)
Elektro- und Ultraschalltherapie
Kieferbehandlung (CMD)
Wärmetherapie (Fango / Heißluft)
Hausbesuche



Telefon (0931) 90 73 28 28
Otto-Hahn-Straße 15 97204 HÖCHBERG
www.physiotherapie-dress.de

zugelassen zu allen Krankenkassen (Gesetzlich, Privat, BG, Beihilfe)
P zahlreiche Parkplätze vor der Praxis behindertengerecht



Vorbelegungsrecht
bei Eigenbedarf in
allen Einrichtungen,
auch für Angehörige.

SENIORENZENTRUM UETTINGEN! INVESTIEREN UND VORSORGEN.

Sofort-Mieteinnahmen ohne Zwischenfinanzierung!
Sichere Miete ohne Risiko durch 25-jährigen
Mietvertrag

Senioreneinrichtungen
des Landkreises Würzburg

KU

Kaufpreis: 174.000,- EUR

Provisionsfrei für Käufer!



Informieren Sie sich jetzt!
Alexander Hupp
0931 322 41 14
alexander.hupp@lbs-sued.de

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege

Festhalten
was verbindet.
Regionale Entwicklung

Qualitätsförderung erfolgt in Vertretung der
Sparkassen Immobilien
Vermittlungs-GmbH



Kaffee & Kuchen



fruchtbare Cocktails
von der BAR Heinrich

Tag der offenen Gärtnerei

25. & 26. April
Samstag 9-16 Uhr
Sonntag 11-16 Uhr



frische Bratwurst
von der TGH Fußball



Tut mir und meinen Pflanzen gut.



Höchberg
Gewerbegebiet
gaertnereihupp.de
0931 407140

TG Höchberg Handball | Souveräne Erfolge und Kontinuität an der Spitze

Dreifach-Meisterschaft für unsere D-Jugend-Handballer

Was für ein souveräner Erfolg für unsere drei D-Jugend-Mannschaften! In einer beeindruckenden Saison 2025/ haben unsere Nachwuchsspielerinnen und -spieler ihre Ligen dominiert und gleich drei Meisterschaften der Bezirksliga in unser „Krackennest“ geholt.

wD2 – verlustpunktfrei zur Meisterschaft

Die Mädchen der wD2 sicherten sich den Meistertitel ohne einen einzigen Minuspunkt. Im entscheidenden Spiel gegen den Tabellenzweiten SV Garitz zeigten die Mädels vor heimischer Kulisse ihre Klasse und ließen von Anfang an keinen Zweifel daran aufkommen, wer sich den Meistertitel verdient hat. Am Ende stand ein deutlicher 30:8-Erfolg.

Mit einer „Krackenwand“ in der Abwehr und großem Teamgeist blieb das Team über die gesamte Saison hinweg ungeschlagen. Als unterfränkischer Meister ist die Mannschaft damit automatisch für die nordbayerische Meisterschaft am Samstag, 21. März, in Coburg qualifiziert.



Weibliche D2-Jugend – ungeschlagen Meister und Teilnehmer am Nord-Cup.

wD1 – kämpferisch zur Meisterschaft

Auch die Mädchen der wD1 zogen überraschend nach. Mit einem hart erkämpften Sieg (16:18) gegen die körperlich überlegenen Spielerinnen der JSG Münnerstadt/Nüdlingen sicherten sich auch unsere jüngeren Spielerinnen – nach einer verlustpunktfreien Rückrunde – die Meisterschaft der Gruppe B.

Zum Abschluss der Saison durften die meisterlichen Mädels ein besonderes Highlight erleben: den Besuch beim Final Four in der Porsche-Arena in Stuttgart. Dort trafen sich am Samstag, 14. März, und Sonntag, 15. März die vier besten Teams Deutschlands, um den DHB-Pokal der Frauen auszuspielen.



Auch die weibliche D1-Jugend ist ungeschlagen Meister.

mD – Meistertitel für die Jungs

Auch unsere Jungs sicherten sich den Meistertitel in der Bezirksliga. In einer beeindruckenden Saison, in der sich das Team nur ein einziges Mal geschlagen geben musste, stand die Meisterschaft bereits vor dem letzten Saisonspiel fest. Der direkte Verfolger Maintal verlor sein Spiel gegen Volkach, sodass der Titel rechnerisch bereits entschieden war.

Besonders süß schmeckte anschließend der Sieg im Derby gegen die DJK Waldbüttelbrunn III mit 25:35.

Diese sportlichen Erfolge zeigen die hervorragende Jugendarbeit der Höchberger Handballer und den starken Zusammenhalt innerhalb der Teams. Ein großes Dankeschön geht an alle Trainerinnen und Trainer, Co-Trainerinnen und Co-Trainer, Betreuerinnen und Betreuer, Helferinnen und Helfer sowie an Eltern und Fans, die unsere Handballjugend durch diese außergewöhnliche Saison begleitet haben.



Männliche D-Jugend holt den Meistertitel in der Bezirksliga.

Kontinuität an der Spitze – Mitgliederversammlung bestätigt Vorstandschaft

Am 13. März, fand die Mitgliederversammlung der TG Höchberg von 1862 – Handball e.V. statt. Die bisherige Vorstandschaft wurde von den anwesenden Mitgliedern für ihre Arbeit in der vergangenen Amtszeit entlastet und in den anschließenden Neuwahlen einstimmig in ihren jeweiligen Positionen bestätigt. Der 1. Vorsitzende Michael Spiegel sowie seine Stellvertreter Nikolaus Hantke, Roman Lang und Klaus Konrad führen den Verein somit weiterhin in das kommende Jahr. Auch die Revisoren Jürgen Schmitt und Gerhard Siedler wurden in ihrem Amt bestätigt. Wir wünschen dem wiedergewählten Gremium eine erfolgreiche Amtszeit und danken für das bisherige Engagement für unseren Verein.

Frauentreff St. Norbert Auf jüdischen Spuren in Höchberg

Noch heute finden sich in Höchberg viele Spuren jüdischer Geschichte. Der Frauentreff St. Norbert Höchberg lädt daher am **Donnerstag, den 16. April**, zu einem Rundgang auf den Spuren jüdischen Lebens durch Höchberg ein. Beginn ist um **15:15 Uhr** in der St.-Matthäus-Kirche, dem ehemaligen Standort der Synagoge. Anschließend steht die ehemalige israelitische Präparandenschule auf dem Programm. Der Rundgang endet mit dem Besuch des jüdischen Friedhofs. Zum Abschluss ist ein gemeinsamer Schlusschok in einem Höchberger Restaurant geplant. Mitglieder und interessierte Frauen sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen sowie Anmeldung beim Frauentreff St. Norbert.

Kontakt: Roswitha Dorobek, Tel. 0931 86837

IMMOBILIENS PRECHSTUNDE



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Jeden ersten Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 19:00 Uhr

Unsere Spezialisten stehen Ihnen
gerne kostenfrei und unverbindlich
für Ihre Fragen rund um Ihre Immo-
bilie zur Verfügung.

Kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in unserem Bürogebäude in der
Rottendorfer Str. 15a in Würzburg!

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Holzfenster nie mehr streichen!

Aluminiumverkleidung von außen

30 Jahre
Erfahrung



✓ Wetterfest,
dauerhaft wartungsfrei

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an:
0 93 07 / 15 40

97277 Neubrunn
Mainzer Straße 8



www.siegma.portas.de

NEUBAU ODER SANIERUNG?

Wir fliesen Bäder, Küchen, Wohnungen, Balkone, Terrassen ...

- ✓ Badsanierung aus einer Hand
- ✓ Fliesen / Natursteinverlegung
- ✓ Großformatige Fliesen
- ✓ Barrierefreie Bäder
- ✓ Fliesenreparaturen
- ✓ Ausbesserungen



CHRISTIAN LANG
FLIESENHANDWERK

Christian Lang Fliesenhandwerk
Friedenstraße 1, 97264 Helmstadt

Tel.: 0170 - 939 41 42
www.lang-fliesenhandwerk.de

**Elektroinstallation
Service - Planung**

WIESEN GmbH
Elektrotechnische Anlagen

97204 Höchberg Greinbergweg 3
Tel. 09 31/4 83 68 Fax 09 31/40 93 14
www.elektro-wiesen.de

Die ideale Bautiefe: 1000 m² große Erlebniswelt! 82 mm für beste Fensterqualität

Besuche nur mit Termin!

ZIEGLER

Qualität für's Leben!

75 JAHRE
für Generationen

**Wir fertigen
für Sie:**

Fenster
Haustüren
Sicht- und
Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektenschutz
und vieles mehr



Wer uns findet, findet uns gut

Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de



DorfFlohmarkt

Höchberg

Sonntag, 3.05.26
10:00 - 15:00 Uhr

Die Verkaufsstände sind im Ortsplan
markiert.
Zum teilnehmen oder bei Fragen
einfach der WhatsApp-Gruppe beitreten.

Ortsplan



WhatsApp-Gruppe



CSU Ortsverband | „Auf ein Bier...“ – Infoveranstaltung des CSU-Ortsverbandes

Zum Abschluss des Wahlkampfes veranstaltete der CSU Ortsverband Höchberg am Donnerstag, den 26. Februar, eine Informationsveranstaltung. Teilnehmer waren Landrat Thomas Eberth, Bürgermeister Alexander Knahn, die CSU-Fraktion sowie die Kandidatinnen und Kandidaten der CSU.

Unter dem Motto „Auf ein Bier mit den Kandidatinnen und Kandidaten, dem Bürgermeister und dem Landrat“ fand die Veranstaltung im Toni Maccaroni am Höchberger Waldsportplatz statt. Der Nebenraum war gut gefüllt mit zahlreichen interessierten Bürgerinnen und Bürgern.



Marktgemeinderatswahl

Bei der Marktgemeinderatswahl konnte die CSU Höchberg erneut 5 der 20 Sitze im Höchberger Marktgemeinderat gewinnen. Für die CSU sind im neuen Gremium vertreten:

- David Braunreuther – 3.256 Stimmen (1. Platz)
- Marc Behl – 2.704 Stimmen (4. Platz)
- Sarah Braunreuther – 2.464 Stimmen (5. Platz)
- Thomas Dietl – 2.237 Stimmen (7. Platz)
- Werner Seubert – 1.654 Stimmen (10. Platz)

Kreistagswahl

Auch im Kreistag ist die CSU Höchberg weiterhin vertreten:

- Sarah Braunreuther – 30.957 Stimmen (25. Platz)

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde konnten die Anwesenden zunächst ihre Fragen an Landrat Thomas Eberth richten. Dabei ging es vor allem um das Thema Mobilität im Landkreis. Anschließend informierte Bürgermeister Alexander Knahn über aktuelle Themen in Höchberg, insbesondere über die Zukunft des Derag-Zentrums sowie über das geplante Ärztehaus im Hexenbruch.

Die Veranstalter zeigten sich mit dem Abend sehr zufrieden. „Es war eine gelungene Veranstaltung, bei der viele interessante Themen aus Höchberg und dem Landkreis Würzburg zur Sprache kommen konnten“, resümierte der stellvertretende Ortsvorsitzende Marc Behl.

Geflügelzüchterverein Höchberg e.V. | Mitgliederversammlung und warum Kinder Hühner lieben

Der GZV lädt zur Mitgliederversammlung am **10. April um 20:00 Uhr** ins Vereinsheim in der Heidelberger Straße 14 ein.

Warum Kinder Hühner einfach lieben

Sie gackern, sie scharren, sie flattern – und sie bringen Kinderaugen zum Leuchten: Hühner! Kaum ein anderes Tier sorgt so zuverlässig für Staunen, Lachen und Begeisterung im Garten wie diese gefiederten Mitbewohner.

Der Grund ist simpel: Hühner sind nie langweilig. Während die eine Henne neugierig jedes Blatt umdreht, stolziert die nächste wie eine kleine Diva durch den Stall. Dazu kommt der Hahn, der meint, er sei König über alles – und das lautstark verkündet. Für Kinder ist das wie ein lebendiger Comic, der sich jeden Tag neu schreibt.



Foto: KI

Und dann diese Nähe: Mit ein paar Körnern in der Hand lassen sich Hühner schnell bestechen. Plötzlich hoppeln sie hinter den Kindern her wie kleine Federmännchen auf der Suche nach Abenteuern. Wer braucht da noch einen Hund?

Natürlich gibt es auch die tägliche Schatzsuche im Nest: Ein frisch gelegtes Ei fühlt sich an wie ein kleines Wunder. Kinder strahlen, wenn sie das warme Ei in der Hand halten – und spätestens beim Rührei am Frühstückstisch wird klar: Das ist nicht irgendein Ei, das ist mein Ei! Ganz nebenbei lernen die Kleinen Verantwortung, Rücksicht und Achtsamkeit. Aber mal ehrlich: Für sie zählt in erster Linie der Spaß – und der ist garantiert. Denn Hühner sind nicht nur Nutztiere, sondern treue Spielgefährten, lustige Familienmitglieder und manchmal sogar die Stars beim Versteckspiel.

Kurz gesagt: Wer Kindern eine Freude machen will, schenkt ihnen keinen Hamster – sondern ein Huhn. Oder besser gleich zwei. Denn Hühner lieben Gesellschaft – genau wie Kinder.



**Strom drauf!
ELEKTRO**

Heißer Tipp!

**WÄRME-
PUMPEN**

Full Power!

**PHOTO-
VOLTAIK**

Cooler Sache!

**KLIMA-
ANLAGEN**





BUSCH Elektrotechnik • 97274 Leinach • Telefon 093 64/8 12 54 40 • www.busch-elektrotechnik.de

TGH Fußball

Rückblick auf die Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, den 4. März, fand die Jahreshauptversammlung der TG Höchberg Fußball mit turnusmäßigen Neuwahlen in der TG-Halle statt. Der amtierende 1. Vorstand Karl-Heinz Wilhelm begrüßte rund 90 stimmberechtigte Mitglieder sowie mehrere Gäste, darunter Altbürgermeister Peter Stichler, Vertreter des Gemeinderats und Präsidiumsmitglieder des Hauptvereins der TG Höchberg.

In den anschließenden Berichten informierte Karl-Heinz Wilhelm über zahlreiche Aktivitäten sowie über geplante Verbesserungen an der Sportanlage, darunter eine mögliche Flutlichtanlage für den Rasenplatz. Der geplante Bau einer neuen Verkaufshütte musste aufgrund umfangreicher Auflagen gestoppt werden. Der Verein arbeitet derzeit an alternativen Lösungen.

Aus sportlicher Sicht konnte Sebastian Gredy positive Nachrichten vermelden: Die SG1 (TG Höchberg II / TSG Waldbüttelbrunn) überwinterte als Tabellenführer der A-Klasse WÜ 1, während die SG2 aktuell den zweiten Platz der B-Klasse 1 belegt. Die 1. Mannschaft befindet sich derzeit auf Platz 13 der Bezirksliga Unterfranken West in einer engen Tabellenkonstellation. Der Verein ist jedoch überzeugt, in der Rückrunde noch einige Plätze gutmachen zu können.

Ein besonderer Fokus liegt weiterhin auf der Förderung der Jugendtrainer sowie auf der Integration eigener Nachwuchsspieler in den Herrenbereich. Sehr erfreulich ist zudem, dass die TG Höchberg nach mehreren Jahrzehnten wieder im Toto-Pokal-Kreisfinale steht – Gegner ist die SpVgg Giebelstadt.

Schriftführer Arne Meißner berichtete von einer sehr positiven Mitgliederentwicklung. Der Verein zählt mittlerweile über 500 Mitglieder, mehr als die Hälfte davon Kinder und Jugendliche.

Emotionaler Moment in der Jugendabteilung

Ein besonderer Moment ergab sich beim Bericht aus der Jugendabteilung: Markus Scheuring kündigte an, nach über zehn Jahren die Leitung der Jugend an seinen bisherigen Stellvertreter Tobias Scheder zu übergeben. Symbolisch überreichte er ihm einen Staffelstab. Die Versammlung dankte Markus Scheuring für sein langjähriges Engagement mit langanhaltendem Applaus und Standing Ovations.

Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen

Sebastian Genheimer und Konrad Harant berichteten über die positive Entwicklung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Marketing. Die Social-Media-Kanäle konnten einen Zuwachs von rund 15 Prozent verzeichnen. Zudem informiert der Verein regelmäßig über das Stadionheft „Kracken-Echo“, das Sonderheft „Anpfiff“ sowie über die Vereinshomepage. Auch zahlreiche Veranstaltungen wie das Höchberger Marktfest, das beliebte Ortsturnier sowie verschiedene Sponsorentreffen zeigen die starke Einbindung der TG Höchberg Fußball in das gesellschaftliche Leben des Ortes.

Entlastung und Neuwahlen

Die Revisoren bestätigten eine einwandfreie Kassenführung, woraufhin die Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde.

Bei den anschließenden Neuwahlen stellte sich neben Amtsinhaber Karl-Heinz Wilhelm auch Frederik Werther zur Wahl. Nach der Vorstellung der Kandidaten und einer offenen Diskussion entschied sich die Versammlung schließlich mit großer Mehrheit für eine weitere Amtszeit von Karl-Heinz Wilhelm als 1. Vorstand.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung. Auch in Zukunft soll die positive Entwicklung des Höchberger Fußballs gemeinsam fortgeführt werden – ganz nach dem Vereinsmotto:

„Gemeinsam mehr erreichen.“

Verein für ambulante Krankenpflege | Ökumenischer Gedenkgottesdienst für Verstorbene

Die Begleitung von pflegebedürftigen und kranken Menschen sowie deren Angehörigen ist unsere tägliche Aufgabe, die unsere Mitarbeitenden mit viel Empathie und Kompetenz erfüllen. Für viele endet unsere Unterstützung erst, wenn alle Last ein Ende gefunden hat.

Der Verlust eines geliebten Menschen beschäftigt – im wahrsten Sinne des Wortes – die Angehörigen oft noch lange. Häufig beginnt die eigentliche Zeit der Trauer erst, wenn alle bürokratischen Aufgaben erledigt sind und wieder etwas Ruhe einkehrt. Daher ist es eine schöne Tradition, dass die Höchberger Sozialstation und Tagespflege die Angehörigen zu einem gemeinsamen ökumenischen Gedenkgottesdienst einladen. Hier ist Raum und Zeit, gemeinsam mit den Mitarbeitenden zu erinnern und zu trauern.

Ganz herzlich laden wir alle Interessierten ein – Angehörige, Freunde und alle, die gemeinsam mit uns die Begegnung feiern und der Verstorbenen gedenken möchten.



Donnerstag, 21. April, 18:30 Uhr in der Kirche St. Norbert, Höchberg-Hexenbruch. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Pflegekräfte freuen sich auf ein Wiedersehen mit den Angehörigen.

Verein für ambulante Krankenpflege Höchberg e.V. Termine tragbar

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen nehmen gerne gepflegte Frühjahrs- und Sommerkleidung für Damen und Herren sowie Taschen und Schuhe entgegen. Angenommen werden nur ausgewählte Stücke, maximal 10 Teile pro Person.

Verkauf und Annahme mit Cafeteria

Freitag, jeweils von 16:30 bis 18:30 Uhr: 10. April, 8. Mai, 5. Juni

Samstag, jeweils von 9:00 bis 14:00 Uhr: 11. April, 9. Mai, 6. Juni

Die Veranstaltungen finden jeweils in den Räumen des ehemaligen Kindergartens St. Norbert, Seeweg 27, statt und werden vom Verein für ambulante Krankenpflege Höchberg e.V. organisiert. Der Gesamterlös kommt der Tagespflege der Sozialstation St. Kilian Höchberg zugute. Das Team von tragbar bedankt sich herzlich für Ihr Interesse sowie bei allen Spenderinnen und Spendern und Helferinnen und Helfern für die Unterstützung. Kontakt: Doris Strauch, Tel. 49844

SPD 60plus | Die Wandergruppe trifft sich

Die Wandergruppe SPD 60plus Höchberg trifft sich am **Dienstag, den 21. April, um 14:00 Uhr** am Waldsportplatz Höchberg. Von dort aus wandern wir nach Waldbüttelbrunn. Der gemeinsame Schlusshock findet ab 15:00 Uhr im Libero53, August-Bebel-Straße 53, statt.

Wolfgang Knorr, Vorsitzender

Obst- und Gartenbauverein Höchberg Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Markt Höchberg konnte die 1. Vorsitzende Brigitte Wollny insgesamt 65 Mitglieder und Gäste begrüßen. Sie bedankte sich herzlich für das große Interesse und die Teilnahme.

Der Obst- und Gartenbauverein Höchberg feiert in diesem Jahr sein 120-jähriges Bestehen. In ihrer Begrüßung erinnerte Brigitte Wollny daran, dass der Frühling – vielfach besungen und gedichtet, etwa in Veronika, der Lenz ist da oder im Gedicht Frühling lässt sein blaues Band – für Aufbruch, neues Leben, Licht und Wärme steht. Mit einem augenzwinkernden Appell an die Mitglieder schloss sie ihre einleitenden Worte: „Ran an die Hochbeete – und viel Spaß beim Gärteln!“ Im Anschluss folgte der Tagesordnungspunkt Totengedenken. Der Verein gedachte sieben verstorbenen Mitgliedern und wird ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Durch fünf Neumitglieder, sieben Todesfälle und neun Kündigungen betrug der Mitgliederstand zum 31. Dezember 2025 insgesamt 326 Mitglieder, davon 44 Familienmitgliedschaften. Der Altersdurchschnitt im Verein liegt derzeit bei 73,2 Jahren. Vor diesem Hintergrund wurde deutlich, dass die Gewinnung junger Menschen künftig eine wichtige Rolle spielen wird. Ein zentrales Thema des Vereinsjahres wird daher sein, wie Kinder und Jugendliche stärker für Gartenarbeit und Natur begeistert werden können. Im Anschluss an diesen Bericht gab es eine Kaffeepause. Der 2. Vorsitzende Jürgen Götz dankte den fünf Kuchenbäckerinnen für ihre Unterstützung und überreichte ihnen als Anerkennung ein kleines Präsent. Der Kassenbericht für das Jahr 2025 wurde von Kassier Jürgen Endres vorgestellt. Kassenprüfer Darius Ehling bestätigte eine einwandfreie und tadellose Kassenführung und stellte den Antrag auf Entlastung des Kassiers, dem die Versammlung einstimmig zustimmte.

Auch ein Ausblick auf kommende Aktivitäten durfte nicht fehlen. Der geplante **Vereinsausflug** führt in diesem Jahr vom **Freitag, 12., bis Sonntag, 14. Juni**, ins Elsass.



Ein weiterer Termin zum Vormerken:

Freitag, 17. Juli, um 15:00 Uhr, Baumschnittkurs – Sommerschnitt

Den Abschluss der Jahreshauptversammlung bildete eine Bilderpräsentation von Jürgen Götz über den Adventsausflug des Vereins nach Regensburg.

Text: Harald Wollny, Schriftführer OGV Höchberg

www.grampp.net

... weil

Mobilität

Vertrauenssache ist.

Ihr Partner für **Volkswagen**,
Audi und **Mercedes-Benz**
in Mainfranken.



KjG St. Norbert Höchberg | Kinderstufe

Zu Beginn des Jahres fand bei der KjG St. Norbert Höchberg die Kinderstufe für die dritte bis fünfte Klasse statt. Über mehrere Tage hinweg kamen die Kinder in festen Gruppen zusammen und nahmen an einem abwechslungsreichen Programm aus Spielen, Aktionen und gemeinsamen Gruppenzeiten teil.

Die Kinderstufe stand unter dem Motto Harry Potter. Zu Beginn wurden die Kinder in verschiedene Häuser eingeteilt, die sie während der gesamten Zeit begleiteten. Eingebettet in eine fortlaufende Geschichte machten sich die Kinder gemeinsam mit Harry und Ron auf die Suche nach der verschwundenen Hermine. Die verschiedenen Programmpunkte griffen das Motto auf und förderten Zusammenarbeit und Gemeinschaft innerhalb der Gruppen.

Insgesamt war die Kinderstufe ein gelungener Start ins neue Jahr. Die KjG St. Norbert Höchberg freut sich bereits auf das kommende Zeltlager und auf viele weitere gemeinsame Aktionen im Laufe des KjG-Jahres.



DER MALERBETRIEB

- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Aus- und Einräumservice
- Putz-, Stuck- und Trockenbauarbeiten
- Fassadendämmung
- Hochwertige Oberflächengestaltung
- Betoninstandsetzung, u.v.m.

Gestaltendes Handwerk
ECKERT+KIRCHNER
MEISTERTEAM

Eckert+Kirchner GmbH | Margetshöchheimer Straße 104 | 97299 Zell
Tel. 0931/99133856 | info@eckert-kirchner.de | www.eckert-kirchner.de





Elektro Pfeuffer

GmbH & Co. KG

Wir unterstützen Sie bei Ihrem Bauvorhaben!
Von der Planung bis zum Einzug.

Keesburgstraße 3A, 97074 Würzburg
☎ 09 31/7 96 47-0, www.elektro-pfeuffer.de

Bestattungen Papke

...einfach für Sie da.

alle Bestattungsarten
Ruhewald und FriedWald
Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931 - 4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de

DER SOMMER WIRD BUNT!

www.muellersbrillenstudio.de
Telefon 0931 • 497050
Hauptstrasse 50a • 97204 Höchberg




Hier geht es zur
Online-Terminbuchung!

MÜLLER'S
Brillenstudio

Sonnenbrillenfassungen bis zu **-40%** reduziert*!

Bereit für die Sonne? Finden Sie jetzt Ihre neue Lieblingsbrille..

* Gültig bis zum 31.05.2026. Solange der Vorrat reicht. Keine Barauszahlung. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

UWG Höchberg | Danke für das große Vertrauen

„Fast 15 Prozent, viertstärkste Fraktion und sehr gute Einzelergebnisse für unsere Kandidatinnen und Kandidaten – wir erfahren einen großen Vertrauensvorschuss, den wir unbedingt umsetzen wollen“, resümiert Neugemeinderat Bastian Münchmeyer die Wahlergebnisse der UWG Höchberg.

Bei einer kleinen, aber sehr gelungenen Wahlfeier wurde der Austausch mit gleich drei weiteren Fraktionen bereits am Wahlabend fortgesetzt. Ein besonderes Dankeschön geht dabei an Werner Lawrenz vom Lamm Höchberg, der ein sensationelles Antipasti-Bufferet spendierte.

Auch Marktgemeinderat Martin Guckenberger lobte die positive und konstruktive Atmosphäre in den Gesprächen des Abends, quer über die vier anwesenden Fraktionen hinweg: „Man merkt, dass es nicht um Parteien oder Farben, sondern um Höchberg geht.“

Ohne Parteigelder lag es ausschließlich in der Hand der Kandidatinnen und Kandidaten der UWG, den intensiven Wahlkampf zu bestreiten. „Umso erfreulicher ist es, dass die Bürgerinnen und Bürger unsere Inhalte wahrgenommen haben“, freut sich Gemeinderat Timo Koppitz. Themen wie der Lückenschluss bei Fahrradwegen in Kombination mit einem schlüssigen Verkehrskonzept sowie ein nachhaltiger Umgang mit Finanzmitteln und Ressourcen stehen dabei ganz oben auf der Agenda.

Herzliche Glückwünsche gehen von Seiten der UWG Höchberg auch an den neuen alten Bürgermeister Alexander Knahn, der ab Mai weiterhin den neugewählten Marktgemeinderat anführen wird.

Die UWG verspricht, ganz nach ihrem Wahlslogan, stets unabhängig, klar und immer „für Höchberg“ das Miteinander im Gemeinderat zu unterstützen.

Großen Respekt spricht die UWG Höchberg allen anderen Parteien für einen stets fairen Wahlkampf aus. Die UWG bedankt sich herzlich für das Vertrauen und verspricht, zu ihrem Wort zu stehen. Wer Interesse an der Mitgestaltung der Gemeinde hat, kann sich gerne über die Homepage melden: www.uwg-hoechberg.de



Werner Lawrenz (Lamm Höchberg), Marktgemeinderat Martin Guckenberger, Matthias Halsch, Magnus Lobenhofer, Thomas Amend, Ludwig Roos, Oliver Koppitz, Jugendsprecher der Feuerwehr Höchberg, Marktgemeinderat Timo Koppitz sowie Ortsvorsitzender Oliver Frenz (alle UWG Höchberg).



Antipasti-Bufferet im Lamm Höchberg.

Frohe Ostern

und wir bedanken uns
herzlich für Ihr Vertrauen!



Dr. Gefel & Team



www.dr-gefel.de

0931 991 33 801

August-Bebel-Straße 57
97297 Waldbüttelbrunn

ANZEIGEN

Karl Fischer & Söhne
GmbH & Co. KG

Würo
Papierverwertung
GmbH & Co. KG

Die Altpapier- & Entsorgungs-Profis

09 31 / 61 00 5 - 0
fischer-entsorgung.de


Wohner & Pfeiffer
 IMMOBILIEN
 seit 1993



**Sie möchten verkaufen
oder vermieten?**
Sprechen Sie mit uns!

Die gute Empfehlung für
 Würzburg und Randgemeinden!



Wir sind Ihr Makler – seit 1993.

Wohner & Pfeiffer Immobilien
 Dr.-Maria-Probst-Straße 1
 97082 Würzburg
 0931 99 17 40 50
info@wohner-pfeiffer.de
wohner-pfeiffer.de




Haustechnik
Guckenberger
 GmbH

**Ihr zuverlässiger
Partner für:**

-  **Sanitäre
Installation**
-  **Heizung**
-  **Lüftung**
-  **Komplett
Badsanierung**



97204 Höchberg
 Heidelberger Str. 17
 Tel.: 0931/4 89 32
www.guckenberger.de
mail@guckenberger.de


ALLRADSCHMITT
 seit 1967
 Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

AKTIONSANGEBOT e VITARA CLUB

ab 189 €
 mtl. leasen¹

NUR BEI UNS!





Sonnleite 8 | 97270 Kist | Tel.: 09306 98455 0 | www.allrad-schmitt.com

¹Leasingbsp. für einen e VITARA eAxe (106kW/144PS) Club (49 kWh-Batterie) Verbrauchswerte: Energieverbrauch kombiniert: 14,9 kWh/100km; CO₂-Emissionen komb.: 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Auf Basis des Fahrzeugpreises (UVP): 29.990,- €; Laufzeit: 48 Monate; jährl. Fahrleistung: 5.000 km; Leasingsonderzahlung: 2.000,- €; 48 monatliche Leasingraten à 189,- €; Gesamtkosten über 48 Monate Vertragslaufzeit: 12.342,- €, zzgl. 1.270,- € einmaliger Bereitstellungskosten und 149,- € Auslieferungspaket. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Angebot gültig bis auf Widerruf.

R&A Bauelemente
 Rainer Adelhardt • 97297 Waldbüttelbrunn
 Binsenstr. 34a
 Tel. 0931-49317 • Mobil 0160-93244249
www.runda-bauelemente.de



Insektenschutz und Markisenstoffwechsel

Rollladen-Reparatur
 Rufen Sie jetzt an
 und vereinbaren
 Sie einen Termin!

Familientradition seit über 90 Jahren
RIEGEL
www.hoechberg.info



97204 Höchberg
 Max-Planck-Str. 1
 Tel. 0931/40 09 19
 Fax 40 48 05 01

BN-Kinderwaldgruppe | Mit „Putzmunter“-Aktion ins neue Jahr gestartet

Am 7. März war es endlich wieder so weit: Die BN-Kinderwaldgruppe startete in ihr neues Jahr. Bei traumhaft frühlingshaftem Wetter trafen sich Kinder, Eltern und Betreuer zu unserer „Putzmunter“-Aktion – voller Tatendrang und mit guter Laune.

Gemeinsam machten wir uns auf den Weg in den Wald am Steinernen Brückchen. Schon im vergangenen Jahr hatten wir dort jede Menge Müll gesammelt, und leider wurden wir auch diesmal wieder fündig. Zwischen Ästen und im Unterholz entdeckten wir so einiges: sieben Radkappen, einen alten Staubsauger, eine halbe Stoßstange und natürlich Kunststoff in allen möglichen Formen. Besonders spannend – und auch ein wenig geheimnisvoll – war das halbe Skelett eines Tieres, vermutlich eines Rehs, das wir im Wald fanden.

Mit viel Neugier, Ausdauer und Teamgeist durchkämmten wir gemeinsam das Unterholz. Sack für Sack füllte sich mit Müll – und gleichzeitig wuchs das gute Gefühl, gemeinsam etwas für unseren Wald zu tun.

Nach so viel Einsatz meldete sich natürlich der Hunger. Zum Glück hatte unser treuer Imker Tom Gerhard in der Zwischenzeit den Grill angeworfen und versorgte uns mit leckeren Bratwürsten. Zusammen mit einem Apfelsaft schmeckte das Essen nach der Arbeit im Wald gleich doppelt so gut.



Es war ein rundum gelungener Tag voller Gemeinschaft, Entdeckerfreude und Einsatz für die Natur. Denn eines wurde wieder einmal deutlich: Gemeinsam macht Müllsammeln nicht nur Sinn – sondern auch richtig Spaß.

Nächstes Treffen

Du möchtest auch dabei sein? Dann komm zu unserem nächsten Treffen:

Samstag, 18. April, um 14:30 Uhr

Treffpunkt: Eingang zum Wald am neuen Friedhof. Bitte bring dein Schnitzmesser mit – wir wollen gemeinsam schnitzen.

Anmeldung unter: 0176 458 752 40

Wir freuen uns auf dich!

Liebe Grüße, Laura & Heiko

Faschingshexen | 500 € Spende an Elterninitiative Regenbogen

Auch in diesem Jahr verzichteten die Höchberger Faschingshexen bei ihrem traditionellen Altweiberfasching auf Geschenke und baten stattdessen um Spenden für einen guten Zweck. Dabei kam eine stolze Summe von 500 Euro zusammen.

Am Dienstag, den 17. März, konnte der Erlös offiziell an die Elterninitiative Regenbogen übergeben werden. Eine Abordnung der Faschingshexen besuchte die Initiative und wurde dort herzlich von der stellvertretenden Vorsitzenden Monika Demmich empfangen, die sich sehr über die erneute Unterstützung freute. Bereits zum zweiten Mal engagieren sich die Faschingshexen mit einer Spende für die wichtige Arbeit der Initiative.

Im Rahmen des Treffens erhielten die Besucherinnen einen Einblick in die Entstehung und das Engagement der Elterninitiative. Im Mittelpunkt steht die Unterstützung von Familien mit schwer erkrankten Kindern sowie die Erleichterung des Klinikalltags. Ziel ist es, die Belastungen während und nach der Behandlung besser bewältigen zu können.

Ein Teil der Spendengelder wird unter anderem für Sporttherapeuten eingesetzt, die mit Spiel, Humor und Freude dazu beitragen, dass Kinder für einen Moment Krankheit und Schmerzen vergessen können. Unterstützt



Eine Abordnung der Höchberger Faschingshexen bei der Spendenübergabe an die Elterninitiative Regenbogen.

werden aber auch die Familien direkt, etwa durch die Bereitstellung von Wohnraum während der Behandlungszeit.

Die Elterninitiative bedankte sich herzlich bei den Höchberger Faschingshexen sowie bei allen Firmen, Organisationen und Privatpersonen aus Höchberg, die durch ihre Spenden zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

Text und Foto: Thomas Müller

Bündnis 90/ Die Grünen Ortsgruppe | Grüne als Bienen und Imker beim Faschingszug

Mit viel Kreativität und guter Laune beteiligten sich die Höchberger Grünen am diesjährigen Faschingszug. Passend zum Thema Umwelt- und Naturschutz waren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Bienen und Imker verkleidet und sorgten damit für ein buntes und fröhliches Bild im Zug.

Auch wenn das Wetter in diesem Jahr eine echte Herausforderung darstellte, ließen sich die Beteiligten die Stimmung nicht verderben. Kühle Temperaturen konnten der guten Laune nichts anhaben – entlang der Strecke wurde gelacht, gewunken und gemeinsam gefeiert.

Die originellen Kostüme kamen bei den Zuschauerinnen und Zuschauern gut an und unterstrichen auf humorvolle Weise die Bedeutung von Bienen für Natur und Umwelt. Ein besonderer Dank gilt der Zugmarschallin Meli Rülcke, die den Umzug mit viel Engagement organisiert und begleitet hat.

Am Ende waren sich die Höchberger Grünen einig: Der Einsatz hat sich gelohnt – und vielleicht summen im nächsten Jahr sogar noch mehr Bienen im Faschingszug mit.



Foto: Verena Downs

Kleidertauschbörse in Höchberg – nachhaltig, gesellig und gut besucht

Bei frühlingshaftem Wetter fand am Sonntag, 1. März, von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr die Kleidertauschbörse im Pfarrheim Mariä Geburt in Höchberg statt. Organisiert und ausgerichtet wurde sie gemeinsam von Bündnis 90/Die Grünen Höchberg und dem Netzwerk FrauenLeben.

Die Idee der Kleidertauschbörse ist dabei ganz einfach: Jede und jeder kann Kleidung bringen und tauschen – wer nichts mitbringt, darf trotzdem gerne etwas mitnehmen. So erhalten viele Kleidungsstücke ein zweites Leben, und Nachhaltigkeit wird ganz praktisch gelebt.

Neben dem Stöbern und Tauschen blieb auch Zeit für Begegnungen und Gespräche. Bei Kaffee, Tee und einem reichhaltigen Kuchenbuffet – gegen eine freiwillige Spende – entstand eine angenehme und gesellige Atmosphäre.

Die Veranstalterinnen bedanken sich herzlich bei allen Helferinnen sowie bei den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die zum Gelingen der Kleidertauschbörse beigetragen haben.

Wer diesmal nicht dabei sein konnte oder schon auf der Suche nach neuen Herbststücken ist, kann sich den nächsten Termin vormerken: Die nächste Kleidertauschbörse in Höchberg findet am **Samstag, 19. September**, statt.

Text: Sarah Schönbrodt-Stitt



Das Organisationsteam der Kleidertauschbörse.

Foto: unbekannt



Auch der Landratskandidat Sven Winzenhörlein besuchte die Kleidertauschbörse. Foto: Ronja Stitt

Wahlnachlese

Der Wahlkampf der Grünen in Höchberg war vor allem eines: persönlich und nah an den Menschen. Statt großer und formeller Veranstaltungen setzten die Grünen auf viele kleine Begegnungen im Ort – Gespräche, Fragen, Ideen und einfach ein offenes Ohr.

Bei Formaten wie „Triff die Grünen“ konnten Interessierte unkompliziert vorbeikommen, die Kandidierenden kennenlernen und über Themen sprechen, die Höchberg bewegen. In entspannter Atmosphäre wurde diskutiert, zugehört und auch gelacht – genau so, wie man sich Kommunalpolitik vorstellt.

Auch beim „Marktgespräch“ und bei kleinen Informationsständen im Ort waren die Grünen regelmäßig präsent. Auf dem Wochenmarkt und an anderen belebten Plätzen ergaben sich viele spontane Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern. Dabei ging es um große Themen wie Klima und Mobilität,

aber ebenso um ganz konkrete Anliegen aus Höchberg. Ein wichtiger Teil des Wahlkampfs spielte sich außerdem auf den Straßen des Ortes ab: Viele engagierte Mitglieder und Unterstützende verteilten Flyer und erreichten so nahezu jeden Haushalt. Das war zwar manchmal anstrengend, zeigte aber auch, wie viel Einsatz und Teamgeist hinter dem Wahlkampf steckte. Vielen Dank an alle, die sich für die Grünen engagiert haben!

Am Ende hat sich all das gelohnt: Mit 27 Prozent wurden die Grünen in Höchberg stärkste Kraft und ziehen wieder mit fünf Sitzen in den Marktgemeinderat ein. Ein tolles Ergebnis – und vor allem ein großes Vertrauen der Wählerinnen und Wähler. Vielen Dank dafür! Für die Grünen ist dieses Ergebnis ein starker Ansporn, sich weiterhin mit viel Engagement für Höchberg einzusetzen.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Wählerinnen und Wählern für das starke Ergebnis in Höchberg von 40,8 Prozent für unseren Höchberger Landratskandidaten Sven Winzenhörlein, der mit diesem Rückenwind in die Stichwahl einzieht.



Stammtisch

Unser „Grüner Stammtisch“ findet im April wie gewohnt statt: **Montag, 13. April, um 19:30 Uhr** im Hotel Lamm, Hauptstraße. Unsere Einladung richtet sich an alle, die ...

- einfach neugierig sind
- über grüne Ideen diskutieren möchten
- ihre Gedanken und Wünsche für Höchberg einbringen möchten
- einen netten Abend in entspannter Atmosphäre verbringen möchten
- etwas bewegen möchten, ohne gleich Mitglied einer Partei zu werden

Kontakt und Unterstützung

Wer uns mit Tatkraft unterstützen möchte oder Ideen, Kritik oder Lob weitergeben will, kann sich gerne per E-Mail melden.

info@gruene-hoechberg.de

Auf Wunsch nehmen wir Sie in unseren Verteiler auf, damit Sie regelmäßig Informationen zu Aktionen, Terminen und Themen rund um Höchberg erhalten.

Faschingsgilde „Helau Krakau“ | Rückblick

Ein kurzer, aber umso intensiverer Fasching ging wieder einmal mit viel Erfolg über die Bühne. Alle Veranstaltungen der Faschingsgilde „Helau Krakau“ konnten sich sehen lassen. Den Auftakt bildete bereits im November die Inthronisierung des neuen Prinzenpaares der Session 2025/: Prinz Andreas I. und Prinzessin Susanne I.. Im Anschluss fand der Ehrenabend mit Verbandsehrungen statt.

Es folgten vier ausverkaufte Prunksitzungen sowie eine ebenfalls restlos ausverkaufte Kinder- und Jugendsitzung. Am Weiberdonnerstag sorgte zudem die stimmungsvolle Weibernacht „Rock the Pömps“ für beste Faschingslaune. Das Prinzenpaar zog dabei stilecht als Rock’n’Roller ein – der Prinz selbstverständlich mit klappbarem Kamm für die perfekte Frisur. Für zusätzliche Höhepunkte sorgten an diesem Abend das Männerballett aus Veitshöchheim mit Schwanensee, das Männerballett der Tanzfamilie der TGH „Boys 2025“ mit dem Motto „Party“ sowie das Männerballett Höchberg.

Auch das Unterhaltungsprogramm hatte einiges zu bieten: Beim „Brillen-Memory“ erhielt jede Person einen Brillenaufkleber ans Revers und musste den passenden Partner in der Menge finden – das erfolgreiche Paar durfte sich anschließend an der Theke über einen Drink freuen. Außerdem gab es eine Kostümpremierung für die größte Gruppe, die höchsten Absätze und das beste Kostüm. Die Preise wurden von Andreas Seltsam gestiftet. Für beste Stimmung und Musik sorgten Claudius und Felix. Weiter ging es am Faschingswochenende mit der Teilnahme am Würzburger Faschingszug sowie am Faschingsdienstag beim Höchberger Faschingszug. Dort verabschiedete sich das Prinzenpaar vom Prinzenwagen aus von den zahlreichen Faschingsnarren entlang der Strecke.

Nach dem bunten Faschingstreiben am Wendeplatz traf sich die Gildenfamilie zur traditionellen Verabschiedung des Prinzenpaares (siehe Foto). Mit Tränen in den Augen bedankten sich Prinz Andreas I. und Prinzessin Susanne I. bei allen Gildenmitgliedern für die herzliche Aufnahme und Unterstützung während der Session. Auch die Vorsitzende Meli Rülcke sprach im Namen der Vorstandschaft ihren Dank aus – an das Prinzenpaar, an alle Akteurinnen und Akteure sowie an die zahlreichen Helferinnen und Helfer.

So endete eine rundum erfolgreiche Session – und in Gedanken ist man bereits wieder bei der nächsten.

Text: Wolfgang Knorr, Fotos: Heidi Knorr



Prinzenpaar als Rock’n Roller bei der Weibernacht.



Verabschiedung vom Prinzenpaar Andreas I. und Susanne I.

Agentur für Arbeit | Online-Veranstaltungen April

8. April, 22. April, jeweils 17.00 Uhr Digitale Zusammenarbeit mit Ihrer Vermittlungsfachkraft. Wichtige Informationen bei Arbeitssuche / Arbeitslosigkeit durch Beratungs-/Vermittlungsfachkräfte Agentur für Arbeit

Wir möchten Ihnen auch auf diesem Wege alles für eine effektive und gute Zusammenarbeit mit Ihrer Beratungs- oder Vermittlungsfachkraft mit auf den Weg geben. Welche Kontaktwege nutzen Sie am sinnvollsten? Welche Chancen zur Selbstinformation bieten wir Ihnen und nicht zuletzt, welche Rechte aber auch Pflichten in der Zusammenarbeit kommen auf Sie zu. Sie haben am Ende der Veranstaltung die Möglichkeit, offen Fragen zu stellen. Nutzen Sie die Möglichkeit diese Dinge vor Ihrem Beratungsgespräch zu klären, so bleibt mehr Zeit für das Wesentliche – Ihre berufliche Zukunft!

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen sowie die Einwahllinks (Microsoft Teams) unter: www.angeklickt-durchgeblickt.de oder www.arbeitsagentur.de/wuerzburg (Auswahl „Virtuelle Events“)





Frauenhaus Würzburg

Schutz und Hilfe für gewaltbetroffene Frauen und deren Kinder

- 24h Rufbereitschaft
- anonym
- kostenlos

Tel. 0931 619810
www.awo-frauenhaus.de



Bezirksverband
Unterfranken e.V.



Zentrum für Wohlbefinden und Heilung

Die "original geistige Wirbelsäulenaufrichtung" durch die schon viele Operationen an Hüften, Knie, Wirbelsäulen und Schultern abgesagt wurden.

Ich Stefan

- Ihr Begradigungsheiler -
habe mich auf die Heilung
der Wirbelsäulen spezialisiert.



Die Körperbegradigung
und Beckenschiefstandkorrektur
ist die wichtigste
Hilfe bei Rückenproblemen.
Sie erfolgt ohne Berührung,
alleine durch die Kraft des
göttlichen Geistes.

Alles ist an der
Wirbelsäule

angeschlossen!

Sind die Wirbel
verklemt, entstehen

Blockaden in den

angeschlossenen Zentren.

Nach der Begradigung ist

freier Energiefluss möglich.

Die Wirbelsäule kann sich

regenerieren.

Die Wirbelsäulenaufrichtung

ist dauerhaft und hält bei

gesunder Lebensweise ihr

Leben lang.

Preise

Geistige Wirbelsäulenaufrichtung incl. energetischer Behandlung

Erwachsene 90 min 150,- €

Kinder bis 14 Jahre 50,- €

Kleintiere 40,- €

Großtiere 80,- €

Energetische Behandlung

Erwachsene 45 min 70,- €

Kinder bis 14 Jahre 30 min 45,- €

Hilfe bei Long-Covid und allen Nebenwirkungen von Impfungen
Unterstützung bei Krebserkrankung

Du leidest unter:

- Rückenschmerzen
- Bandscheibenvorfall
- Skoliose
- Beckenschiefstand
- Gelenkprobleme
- Blockaden im Bewegungsapparat
- Schiefhals

Dann bist Du bei mir genau richtig!

Bilder vor und nach der Wirbelsäulenaufrichtung



vorher



nachher



Wünschst Du Dir mehr Vitalität, besseren
Schlaf und Entschleunigung vom Alltag?

Eine Tiefenentspannung oder

Reiki-Sitzung lässt Dich wieder neu
aufblühen und durchstarten.

**Gelenkprobleme und Abgeschlagenheit
gehören ebenfalls der Vergangenheit an.**

Termine nach Vereinbarung:

Tel. 0176 · 19 66 10 08

Tiefenweg 7

97277 Neubrunn

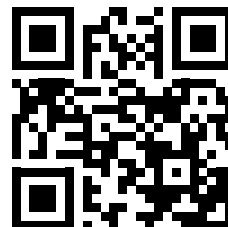
VERKAUFSASSISTENT / DISPONENT

M/W/D

WIR SUCHEN AB SOFORT!

- » Du brennst für Automobile?
- » Du hast Organisationstalent und Koordinationsgeschick?
- » Du überzeugst durch Kommunikationsstärke und Kundenorientierung?

SCHNELL BEWERBEN! »»



KRÄMER

Autohaus Krämer, Inhaber Thorsten Krämer e.K.

Max-Planck-Straße 8 | 97082 Würzburg

09 31 / 99 13 99 - 0 | www.main-mazda.de

Hand in Hand gegen Tay-Sachs und Sandhoff in Deutschland e.V. | Gospel-Chor Troubadour begeistert

Über 200 Besucherinnen und Besucher kamen zum Benefizkonzert des Rimplarer Gospelchors Troubadour in die Kirche St. Norbert am Hexenbruch. Der Chor sang auf Einladung der Höchberger Selbsthilfegruppe „Hand in Hand gegen Tay-Sachs und Sandhoff in Deutschland e.V.“.



Schon beim Einzug des Chores klatschte das Publikum im Rhythmus mit. Nach einem weiteren Lied stellte der Vorsitzende von „Hand in Hand“, Folker Quack, die Selbsthilfegruppe und ihre Arbeit vor. Der Verein bringt Familien sowie Patientinnen und Patienten zusammen, die an einer sehr seltenen Stoffwechselstörung der Nervenzellen leiden. Inzwischen vertritt der Verein über 80 Familien und Betroffene in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit dem Benefizkonzert wolle der Verein aber auch den Höchbergerinnen und Höchbergern etwas zurückgeben, erklärte Quack weiter. Fast alle Höchberger Vereine hätten bereits Benefizaktionen für den Verein organisiert, und viele Bürgerinnen und Bürger unterstützten die Arbeit als Fördermitglieder oder durch regelmäßige Spenden. Chorleiter Frank Förster verstand es immer wieder, das Publikum einzubeziehen: Es wurde mitgeklatscht, mitgesungen und sogar ein wenig getanzt. Die Sängerinnen und Sänger überzeugten mit stimmungsvollen Arrangements, und mehrere Solobeiträge sorgten für zusätzliche Höhepunkte. Am Ende gingen alle Besucherinnen und Besucher fröhlich und beschwingt nach Hause – und auch die Spendenbereitschaft war groß: Über tausend Euro für die Arbeit der Selbsthilfegruppe landeten in den Spendenkörbchen.

Der Gospelchor Troubadour bei seinem Auftritt in der Kirche St. Norbert.

Musikfreunde Höchberg | Jahreshauptversammlung

Am 15. März, fand die turnusgemäße Mitgliederversammlung der Musikfreunde Höchberg statt. Nach der Begrüßung berichtete der 1. Vorsitzende Bernhard Hupp ausführlich über die Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres.

Zu Beginn richtete er eine Frage an die Anwesenden, ob ihnen im Proberaum etwas aufgefallen sei. Anschließend lüftete er das Geheimnis: Für eine bessere Akustik und zusätzliche Schalldämmung wurden neue Akustikpaneele installiert. Diese wurden von Petra Heß und dem 2. Vorsitzenden Thomas Scheder gestaltet und eigenständig montiert. Die Kosten für die Anschaffung konnten vollständig durch Spenden gedeckt werden. Die anwesenden Musikerinnen und Musiker bestätigten bereits eine deutlich verbesserte Akustik im Raum. Darüber hinaus berichtete Bernhard Hupp über zahlreiche Auftritte des Orchesters sowie über das Herbst- und Weihnachtskonzert des vergangenen Jahres.

Ein besonderes Highlight war der fünftägige Aufenthalt in der italienischen Partnerstadt Bastia Umbra anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der dortigen Banda Musicale. Mit zahlreichen Bildern wurde dieser Besuch noch einmal lebendig in Erinnerung gerufen.

Erfreuliche Nachrichten gab es auch aus der Nachwuchsarbeit: Das Jugendorchester zählt derzeit acht Musikerinnen und Musiker, die teilweise bereits im Erwachsenenorchester mitspielen. Insgesamt befinden sich aktuell 32 Jugendliche in musikalischer Ausbildung – ein Ergebnis, auf das der Verein besonders stolz ist. Den positiven Kassenbericht stellte

die Vorsitzende für Finanzen, Marion Körner-Kunz, vor.

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich Bernhard Hupp bei allen Helferinnen und Helfern, Musikerinnen und Musikern sowie bei den Mitgliedern der Vorstandschaft für ihr Engagement. Abschließend wies er bereits auf das kommende Lindenfest hin.



Gute Akustik im Proberaum mit den neuen Akustikpaneelen.

Einladung zum Lindenfest

Zu ihrem Lindenfest **am Samstag, den 16., und Sonntag, den 17. Mai**, laden die Musikfreunde Höchberg alle Bürgerinnen und Bürger aus Höchberg sowie Gäste aus Nah und Fern herzlich ein. Das Fest findet traditionell in der Brunnengasse an der alten Linde statt. Beginn ist am Samstag um 16:00 Uhr. Neben musikalischer Unterhaltung wird auch wieder für eine gute Verpflegung gesorgt sein. Weitere Informationen zum Programm werden in der Maiausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Text und Foto: Wolfgang Knorr, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tafel Höchberg e.V. | Spende

Als zivilgesellschaftliche Initiative leistet die Tafel Höchberg einen wichtigen Beitrag für soziale Gerechtigkeit und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Dabei werden die Aktiven der Tafel regelmäßig von der katholischen Kirchengemeinde in Höchberg unterstützt. Für die erneute großzügige Spende bedanken wir uns im Namen der von Armut betroffenen Menschen sehr herzlich.

Die haltbaren Lebensmittel ergänzen nun die Lebensmittelausgabe der Tafel Höchberg und kommen direkt den Menschen zugute, die auf diese Unterstützung angewiesen sind.



Sammlung für die Höchberger Tafel

Netzwerk FrauenLeben | Frauenfestival – Rückblick

Mädchen-Fußball-Camp

Mit viel Begeisterung und unbändiger Energie fand am Montag, den 28. April, ein besonderes Highlight für fußballbegeisterte Mädchen statt: ein Hallen-Fußballcamp mit dem DFB-Mobil. Geplant wurde die Veranstaltung von Susanne Cimander vom Netzwerk FrauenLeben, das sich mit großem Engagement für Mädchen- und Frauenförderung einsetzt. Conny Harant von der Fußballabteilung der TG Höchberg organisierte den Tag mit vollem Einsatz und sorgte dafür, dass alles reibungslos ablief. Unterstützt wurde das Camp außerdem von den Trainern Roland König und Martin Djalek sowie von Ivonne Baumann, die als leidenschaftliche Fußballerin aktiv mitwirkte.

Schon beim Betreten der Halle war die Vorfreude der Mädchen deutlich spürbar. Mit viel Begeisterung und Neugier waren die Teilnehmerinnen im Alter von 6 bis 12 Jahren dabei – einige mit ersten Fußballerfahrungen, andere ganz neu am Ball. Genau diese Mischung machte den Tag so besonders: Jede durfte mitmachen. Die ausgebildeten Stützpunkttrainer gestalteten das Training abwechslungsreich und motivierend. Mit spielerischen Übungen, Koordinationsaufgaben und kleinen Spielformen sorgten sie dafür, dass alle Mädchen viele Ballkontakte hatten und Erfolgserlebnisse sammeln konnten.

Für Ivonne Baumann war es eine besondere Herzensangelegenheit, die Mädchen zu ermutigen, Neues auszuprobieren, an sich zu glauben und Spaß am Fußball zu entwickeln. Es war schön zu beobachten, wie aus anfänglicher Zurückhaltung Selbstvertrauen wurde, wie Tore jubelt wurden und wie schnell echter Teamgeist entstand.

Wer nun Lust bekommen hat, selbst Fußball zu spielen, ist herzlich eingeladen, sich bei der TG Höchberg zu melden. Jugendförderung wird dort großgeschrieben, und der Verein freut sich über jedes Mädchen, das Teil einer neuen Mädchenmannschaft werden möchte.

Text: Ivonne Baumann



32 Füße für den Mädchen-Fußball.

Foto: Susanne Cimander

Gute Stimmung bei der DanceParty

Mit viel Musik, Tanz und guter Stimmung startete das diesjährige Frauenfestival, das vom 28. Februar bis zum 8. März in Höchberg stattfand. Den Auftakt bildete eine Dance-Party im Pfarrheim Mariä Geburt, zu der das Netzwerk FrauenLeben eingeladen hatte. Von 19:30 Uhr bis 24:00 Uhr verwandelte sich der Saal in eine lebendige Tanzfläche.

Bereits zum dritten Mal organisierte das Netzwerk diese besondere Veranstaltung – und auch in diesem Jahr war das Interesse groß. Mehr als 100 Frauen folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen fröhlichen und unbeschwerten Abend. Die Veranstaltung richtet sich bewusst ausschließlich an Frauen und schafft damit einen geschützten Raum, in dem gemeinsam gefeiert, getanzt und gelacht werden kann. Für die passende musikalische Stimmung sorgten die DJanes Irena und Karolina. Mit viel Gespür stellten sie eine abwechslungsreiche Mischung aus Musik der 1980er-, 1990er- und 2000er-Jahre sowie aktuellen Hits zusammen. Unterschiedliche Genres sorgten dafür, dass für jeden Geschmack etwas dabei war. Entsprechend schnell füllte sich die Tanzfläche und blieb den gesamten Abend über gut besucht. Die liebevoll gestaltete Dekoration machte das Pfarrheim zu einem stimmungsvollen Ort für Begegnung und gemeinsames Feiern. Neben dem Tanzen blieb auch Zeit für Gespräche, Wiedersehen und neue Bekanntschaften.

Das Netzwerk FrauenLeben bedankt sich herzlich bei allen Frauen, die bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung mitgewirkt haben. Ein besonderer Dank gilt den DJanes Irena und Karolina sowie allen Besucherinnen, die mit ihrer Begeisterung und Energie diesen Abend zu einem so schönen Erlebnis gemacht haben.

Text: Sarah Schönbrodt-Stitt



Die Organisatorinnen haben auch ihren Spaß.

Foto: unbekannt

Naturkosmetik-Workshop

„Schön sein und schön bleiben“ – unter diesem Motto trafen sich sechs Frauen zum Frühjahrs-Workshop Naturkosmetik. Nach den kalten Wintertagen braucht die Haut besonders viel Pflege. Wie dies ohne großen Aufwand, ohne Chemie und ohne hohe Kosten gelingen kann, zeigte Angela Causemann bei der Herstellung einer reichhaltigen Aloe-Vera-Creme sowie einer Ganzjahrescreme. Da die Gruppe klein war, konnte zusätzlich noch eine Heilsalbe aus Vogelmilch hergestellt werden. Der Workshop bot nicht nur praktische Einblicke, sondern auch viel Raum für Austausch und Gespräche.

Nächster Termin: Donnerstag, 7. Mai, um 16:30 Uhr im Pfarrheim Mariä Geburt, Kosten: 14 €.

Anmeldung: netzwerkfrauenleben@posteo.de
Geplant ist die Herstellung einer Schmerzsalbe sowie einer Sonnencreme für die Sommersaison. Einige Plätze sind noch frei.

Text: A. Causemann, Foto: P. Seifert



Treffchen mit Kaffchen – ein herzlicher Abschluss des Frauenfestivals

Mit einem gemütlichen „Treffchen mit Kaffchen“ fand das Frauenfestival in Höchberg einen besonders herzlichen Abschluss. Organisiert wurde das Treffen von Gerda Rausch und Margit Buchert-Müller, die damit einen Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Miteinander geschaffen haben. Trotz Wahlsonntag folgten 23 Personen der Einladung in das Haus der Vereine / AWO und genossen ein ausgiebiges Frühstück in entspannter und freundlicher Atmosphäre. Besonders schön war, dass auch Männer willkommen waren und das Treffen bereicherten.

Nach der Begrüßung durch die Organisatorinnen richtete Susanne Cimander, Hauptorganisatorin und Leiterin des Netzwerks FrauenLeben, einige persönliche Worte an die Anwesenden. Sie ließ die vielfältigen Veranstaltungen der vergangenen Woche noch einmal Revue passieren und erinnerte daran, wie wertvoll Begegnung, Austausch und gegenseitige Unterstützung sind. Ihr besonderer Dank galt allen, die mit ihrem Engagement zum Gelingen der Woche beigetragen haben.

Netzwerk FrauenLeben | **Ausblick**

Einigkeit herrschte bei allen Teilnehmenden: Das „Treffchen mit Kaffchen“ war ein wunderschöner Abschluss des Frauenfestivals – und eine Veranstaltung, die auch im kommenden Jahr wieder stattfinden sollte.

Text: Thomas Müller, Foto: Susanne Cimander

**Ausblick**

Berichte über weitere Veranstaltungen des Frauenfestivals erscheinen in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Bridge-Schnupperabend, Montag, 20. April, um 18:30 Uhr
Pfarrsaal St. Norbert mit Maïke Bischoff; Teilnahme kostenlos

Anmeldung: netzwerkfrauenleben@posteo.de

Frauencafé international, Samstag, 25. April, um 15:00 Uhr
Masa Bistro. Einfach vorbeikommen.

Kontakt: Tel. 0151 10752025 (Susanne Cimander)

SPD-Frauen Höchberg | **Spendensammlung**

Seit vielen Jahren bereichern die SPD-Frauen Höchberg den Christkindlesmarkt in Höchberg mit dem Verkauf von Waffeln und Weihnachtsplätzchen. Unterstützt werden sie dabei von vielen Freundinnen, die Waffelteig und selbst gebackene Plätzchen spenden.

Auch im vergangenen Jahr konnte so ein stolzer Betrag erzielt werden, der nun gespendet wurde:

- 500 € an die kommunale Kinder- und Jugendarbeit für den Ferienspielplatz an der Fasanenstraße (Foto mit Peter Bögelein)
 - 1.000 € an die Tafel Höchberg für den Zukauf von Lebensmitteln
- Allen Unterstützerinnen und Helferinnen gilt ein herzliches Dankeschön! Es erfüllt uns mit großer Freude, mit dieser Aktion das soziale Miteinander sowie die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde unterstützen zu können.



DANKE

FÜR DAS VERTRAUEN
UND DEN AUFTRAG, DIE GEMEINDE
ZUKUNFTSFEST, GERECHT UND
INTEGRATIV ZU GESTALTEN.

Für **EUCH** wieder im
Marktmeinderat



Bernhard Hupp



Nicole Stichler



Thomas Scheder



Martin Benthe



WIR FÜR EUCH! SPD HÖCHBERG

Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt und St. Norbert

Pfarrbüro Mariä Geburt (MG)

Herrenweg 5; 97204 Höchberg
Tel.: 0931-48822 - Fax: 0931-40480339
E-Mail: maria-geburt.hoechberg@bistum-wuerzburg.de
Pfarrbüro: Mo & Do 09:00 - 11:30 Uhr

Pfarrbüro St. Norbert (SN)

Seeweg 27; 97204 Höchberg
Tel.: 0931-49015 - Fax: 0931-4042023
E-Mail: st-norbert.hoechberg@bistum-wuerzburg.de
Pfarrbüro: Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr
Homepage: www.pg-hoechberg.de

Gottesdienste

Sonntagsgottesdienste

Sonntag, 5. April	06:00 Uhr MG
	10:00 Uhr SN
Samstag, 11. April	18:30 Uhr MG
Sonntag, 12. April	10:00 Uhr SN
Samstag, 18. April	18:30 Uhr SN
Sonntag, 19. April	10:00 Uhr MG
Samstag, 25. April	Keine Vorabendmesse
Sonntag, 26. April	10:00 Uhr SN
Samstag, 2. Mai	18:30 Uhr SN
Sonntag, 3. Mai	10:00 Uhr MG

Werktagsgottesdienste

Dienstag, 18:30 Uhr Messfeier SN

Besondere Gottesdienste

Ostersonntag – Sonntag, 5. April, 06:00 Uhr
Auferstehungsfeier, Beginn im alten Friedhof, anschließend Lichterprozession zur Kirche MG, 10:00 Uhr Messfeier zum Osterfest – SN Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor MG

Ostermontag – Montag, 6. April, 10:00 Uhr
Messfeier – MG Musikalisch gestaltet von Familie Miksch

Kindergottesdienste

Sonntag, 5. April, um 10:00 Uhr SN
Sonntag, 3. Mai, um 10:00 Uhr MG

Frauengottesdienst

Mittwoch, 6. Mai, um 09:00 Uhr MG

Seniorenmesse

Dienstag, 14. April, um 14:15 Uhr SN, der Bürgerbus fährt, 14:00 Uhr Bibliothek, 14:05 Uhr Sparkasse

Feierliche Erstkommunion

Sonntag, 19. April, um 10:00 Uhr MG
Sonntag, 26. April, um 10:00 Uhr SN

Dankgottesdienste

Montag, 20. April, um 10:00 Uhr MG
Montag, 27. April, um 10:00 Uhr SN

Maiandachten

Freitag, 1. Mai, um 18:30 Uhr SN
Sonntag, 3. Mai, um 18:30 Uhr MG

Veranstaltungen

Frauentreff im KDFB Donnerstag, 16. April, um 15:00 Uhr Schlenderweinprobe im Juliusspital

Kath. Frauenbund MG Mittwoch, 15. April, um 09:00 Uhr, Meditativer Tanz – Pfarrheim
Dienstag, 21. April, um 17:00 Uhr Jahreshauptversammlung – Pfarrheim

Mittwoch, 29. April, um 09:00 Uhr Meditativer Tanz – Vereinsstüble

Montag, 4. Mai, um 14:00 Uhr Maiandacht in Oberzell mit anschließender Einkehr

Seniorentreff SN

Dienstag, 14. April, um 15:00 Uhr Bingo – Pfarrsaal SN

Senioren-Folklore-Tanzkreis SN

Freitag, 17. April, um 14:30 Uhr Pfarrsaal SN

Ökumenischer Rastplatz Kirche auf dem Marktplatz Freitag, 24. April, um 10:00 Uhr mit Verkauf von Waren aus dem fairen Handel

Prozess-Team Aufarbeitung Höchberg

Freitag, 24. April, um 18:00 Uhr Pfarrsaal SN
Vortrag: „Der paradoxe Mensch“. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Ehe-, Familien- und Lebensberatung sowie der Supervision des Bistums Würzburg über dieses Thema ins Gespräch zu kommen.

Chöre

Ökumenischer Kinderchor

Chorproben montags 17:00 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus, Seeweg 35. Informationen erhalten Sie über Anke Willwohl anke.willwohl@bistum-wuerzburg.de

Ökumenischer Kirchenchor

Chorproben donnerstags 19:30 Uhr im Pfarrsaal SN

Kirchenchor MG

Chorproben donnerstags 19:15 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus

Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in Höchberg



„Das ist sehr bitter für mich“, Bischof Dr. Franz Jung enttäuscht von Stellungnahme seines Amtsvorgängers

Die erste Phase der Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in der Pfarreiengemeinschaft MG und SN in Höchberg ist abgeschlossen. Seit Oktober 2025 hatte ein Prozessteam aus Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde sowie des Bistums Würzburg die Geschehnisse rund um Tatvorwürfe gegen einen 2017 verstorbenen Pfarrer rekonstruiert und offene Fragen untersucht.

Bei einer Informationsveranstaltung am Montag, den 2. März, in der Höchberger Kulturscheune, an der rund 100 Personen teilnahmen, stellte das Prozessteam seine Ergebnisse vor.

Enttäuscht zeigten sich Bischof Dr. Franz Jung und zahlreiche Gemeindemitglieder von Bischof em. Dr. Friedhelm Hofmann. Nach ihrer Einschätzung habe dieser sich nicht ausreichend zu seiner persönlichen Verantwortung für den Umgang mit den erstmals 2010 gemeldeten Vorwürfen bekannt. „Das ist sehr bitter für mich“, betonte Bischof Jung.

Der Fall sei in der Pfarreiengemeinschaft erst nach Veröffentlichung des Missbrauchsgutachtens im April 2025 bekannt geworden, erklärte Christina Gold vom Pfarrgemeinderat. Die Gemeinde sei im Jahr 2010 von der damaligen Bistumsleitung nicht über die Vorwürfe informiert worden.

Die Arbeit des von Bischof Jung eingesetzten Prozessteams stellten Ordinariatsrätin Kathrin Pfeil und der Bischöfliche Referent Kilian Martin vor. Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde brachten vor allem Fragen und Kritik aus der Pfarrei ein, während die Vertreter des Bistums organisatorische Abläufe rekonstruierten und Hintergründe erläuterten.

Ziel der Aufarbeitung war es unter anderem,

- Verantwortlichkeiten zu klären
- das Verhalten der damaligen Bistumsleitung zu analysieren
- mögliche Betroffene zu ermutigen, sich zu melden.

Die Recherchen ergaben, dass die Bistumsleitung spätestens seit 2010 von zwei Betroffenen wusste. Warum dennoch keine Maßnahmen ergriffen wurden, blieb nach Angaben des Prozessteams ungeklärt. Auch sei die Gemeinde damals nicht informiert worden. Weitere offene Fragen betreffen unter anderem

- die Ernennung des beschuldigten Priesters zum Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft im Jahr 2010
 - sowie seinen Verbleib im Pfarrhaus nach seiner Versetzung in den Ruhestand 2011.
- Im Verlauf der Arbeit wurde außerdem bekannt, dass im Dikasterium für die Bischöfe in Rom ein Verfahren zur Überprüfung der Amtsführung von Bischof Hofmann anhängt.

Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt und St. Norbert

gig ist. Vertreter der Gemeinde baten das Diözesanamt zusätzlich schriftlich, auch seinen Umgang mit diesem Fall zu prüfen.

Stellungnahme von Bischof Hofmann

In einer Videobotschaft erklärte der 83-jährige emeritierte Bischof Hofmann, er bedauere, dass die Vorwürfe während seiner Amtszeit nicht ausreichend bearbeitet worden seien, und räumte Fehler ein. Zugleich verwies er darauf, dass die Taten zum Zeitpunkt ihres Bekanntwerdens bereits verjährt gewesen seien und andere kirchenrechtliche Rahmenbedingungen gegolten hätten. Er bat um Entschuldigung und kündigte an, sich für die Gründung einer Stiftung für Betroffene sexualisierter Gewalt im Bistum Würzburg einsetzen zu wollen.

Bischof Jung bezeichnete diese Stellungnahme als „vertane Chance“. Er hätte sich ein klareres Bekenntnis zur persönlichen Verantwortung und daraus folgende Konsequenzen gewünscht. „Ich bin nicht der Richter Bischof Friedhelms“, betonte Jung. Seine Aufgabe sehe er darin, den weiteren Aufarbeitungsprozess zu begleiten. „Ich trage keine persönliche Verantwortung für die Vergangen-

heit, aber die institutionelle Verantwortung für das Gelingen der Aufarbeitung.“

In seinem Statement räumte Bischof Jung außerdem ein, von den Entwicklungen in Höchberg überrascht worden zu sein. Man habe zunächst damit gerechnet, dass ein Aufarbeitungsbedarf in einem akuten Fall angemeldet werde.

„Das war eine Fehleinschätzung meinerseits.“ Für lokale Aufarbeitungsprozesse gebe es bislang noch keine einheitlichen Vorlagen. Das Bistum befinde sich daher in einem Lernprozess. Orientierung böten künftig die Leitlinien der Unabhängigen Bundesbeauftragten gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen (UBSKM), die seit Juni 2025 vorliegen.

Trotz der offenen Fragen sei es nun wichtig, die zweite Phase der Aufarbeitung zu beginnen.

Auch Mitglieder des Prozessteams aus der Gemeinde äußerten sich unzufrieden über die Stellungnahme von Bischof Hofmann. Das Ziel einer klaren Verantwortungsübernahme sei nicht erreicht worden, sagte die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Gudrun Wal-

ther. Für viele Beteiligte sei das Ergebnis unbefriedigend und enttäuschend.

Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran erläuterte, wie der Prozess weitergeführt werden soll. In der zweiten Phase gehe es darum, die emotionale Situation in der Gemeinde aufzuarbeiten und die Menschen seelsorglich zu begleiten. Das lokale Prozessteam übernehme dabei die Verantwortung, unterstützt durch Fachkräfte aus Supervision sowie aus der Ehe-, Familien- und Lebensberatung.

In einer dritten Phase sollen aus den Erfahrungen konkrete Präventionsmaßnahmen entwickelt werden.

Die vierte Phase schließlich widmet sich der Veränderung und Klärung der Erinnerungskultur. In diesem Abschnitt wird sich auch Bischof Jung wieder aktiv in den Prozess einbringen.

In der Woche nach der Informationsveranstaltung kündigte Bischof em. Dr. Friedhelm Hofmann an, als Zeichen persönlicher Verantwortung den Titel des Ehrendomherrn an der Würzburger Kathedrale zurückzugeben.

Text: POW / Christina Gold

Foto: POW

ANZEIGE

 **0931 - 660 89 96**
24 Std. erreichbar

**Flammersberger
Bestattungshilfe
mit Herz GmbH**

Wir leben und lieben das was wir tun!

BESTATTUNGEN

In schweren Momenten braucht es jemanden, der einfach da ist. Mit Herz, Verständnis und einem offenen Ohr begleiten wir Sie auf Ihrem persönlichen Weg des Abschieds.

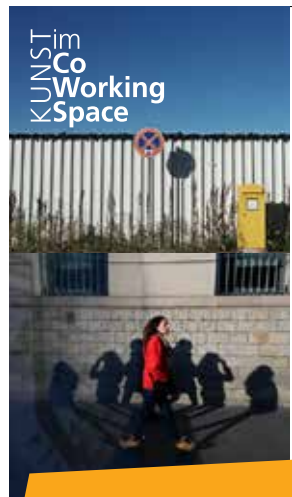
Wir nehmen uns Zeit – für Ihre Fragen, Ihre Erinnerungen und das, was Ihnen wirklich wichtig ist. Mit Achtsamkeit, Respekt und echter Nähe gestalten wir gemeinsam einen würdevollen Rahmen, der Trost schenkt und den Menschen ehrt, von dem Sie Abschied nehmen.

Weil Mitgefühl mehr bedeutet als Worte – es verbindet.



WWW.FLAMMERSBERGER-BESTATTUNGSHILFE.DE

 **0931 - 660 89 96**
24 Std. erreichbar





WYSIWYG
Randnotizen des Urbanen

MÄRZ - OKTOBER 2026

Fotografie von Johannes Untch
und Dietmar Modes

www.rockenstein.de/kunst

We get **IT** online!

gültig bis
15.05.2026



Christine Hinkel

GUTSCHEIN

für eine professionelle Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie

Kontaktieren Sie uns jetzt, um den idealen Verkaufspreis für Ihre Immobilie zu finden.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin:
Christine Hinkel

t: 0931 809914-44

c.hinkel@immobilien-ruppert.de
www.immobilien-ruppert.de



**Ruppert
Immobilien**



**Nicht träumen
alltours buchen**

Kos, Marmari
alltours Club Hotel Akti Coast *****
im Doppelzimmer, all inclusive plus
1 Woche p. P.

Mallorca, Alcúdia
Hotel Condesa *****
im Doppelzimmer, mit Frühstück
1 Woche p. P.

Lanzarote, Costa Teguise
allsun App.-Hotel Albatros *****
im Appartement, all inclusive
1 Woche p. P.

ab 709 €

ab 755 €

ab 855 €



alles. aber günstig.

Jetzt in Ihrem Reisebüro:

WeltEntdecker Reisebüro Höchberg • Leibnizstraße 14 • 97204 Höchberg
Telefon 0931 61542080 • hoechberg@weltentdecker-reisebueros.de

alltours flugreisen gmbh • Berger Allee 15 • 40213 Düsseldorf
Tagesaktuelle Preise – Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.



Viktor Batke
malt, tapeziert, lackiert,
Trockenbau,
Fassadenrenovierung

Telefon 09369 9800470 Mobil 0160 7301332

www.malerbetrieb-batke.de

Mittlere Stämmig 4 97292 Uettingen E-Mail: viktor.batke@yahoo.de



24 Std. Bereitschaftsdienst

- Bestattungsvorsorge / Deutsche Treuhand
- Alle Bestattungsarten, Erd- und Feuerbestattung,
Baum- und Seebestattung
- Tätig auf allen Friedhöfen
- Eigene Grab- und Baggertätigkeiten
- Parkplätze im Hof

Sprechen Sie uns gerne an!





**ABSCHIED
BESTATTUNGEN**
seit 1963
Bestattermeisterin Alexandra Geist

Annastraße 16
97072 Würzburg

T: 0931-13087

mail@bestattungen-abschied.de
www.bestattungen-abschied.de

Evangelisch lutherische Kirchengemeinde St. Matthäus

(Matthäuskirche = Höchberg-Altort, Bonhoeffer-Gemeindehaus = Höchberg-Hexenbruch, Paul-Gerhardt-Haus = Waldbüttelbrunn)
Tel: 0931 48725, E-Mail

Gottesdienste

Donnerstag, 2. April, 19:00 Uhr, Gottesdienst mit Feierabendmahl und ökumenischem Kirchenchor Höchberg, Pfarrheim St. Sixtus, Hettstadt

Freitag, 3. April, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Angebot für Kinder, Bonhoeffer-Gemeindehaus, 10:00 Uhr Ökumenischer Kinderkreuzweg, Pfarrkirche St. Norbert, Höchberg, 15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde, Matthäuskirche

Sonntag, 5. April, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Angebot für Kinder, Matthäuskirche

Montag, 6. April, 10:00 Uhr, Familiengottesdienst, Paul-Gerhardt-Haus

Sonntag, 12. April, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Sonntag, 19. April, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Angebot für Kinder, Matthäuskirche, 17:00 Uhr Jugendgottesdienst „Aufbruch“, Kirche Oberaltertheim

Samstag, 25. April, 17:00 Uhr, Besinnungsgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Sonntag, 26. April, um 10:00 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Pfarrkirche Mariä Geburt, Höchberg

Sonntag, 3. Mai, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Angebot für Kinder und Kirchenkaffee, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Gemeinsam durch die Karwoche und die Ostertage

Wir laden herzlich zu den verschiedenen Veranstaltungen und Gottesdiensten in der Karwoche und an den Ostertagen ein. Jeder Gottesdienst in dieser Zeit hat seine eigene Stimmung und Prägung.

Am Gründonnerstag findet um **19:00 Uhr** ein Feierabendmahl mit gemeinsamem Essen im Pfarrsaal St. Sixtus in Hettstadt statt. Musikalisch begleitet wird der Abend vom ökumenischen Kirchenchor Höchberg.

Am Karfreitag feiern wir um **10:00 Uhr** einen Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl im Bonhoeffer-Gemeindehaus. Es handelt sich um einen klassischen Gottesdienst mit ausführlicher Liturgie und Predigt, der sich dem Geschehen auf Golgatha nähert.

Zeitgleich findet in der katholischen Kirche St. Norbert in Höchberg ein ökumenischer Kinderkreuzweg statt.

Um **15:00 Uhr** feiern wir eine Andacht zur Sterbestunde Jesu in der Matthäuskirche. Sie ist meditativ und nachdenklich gestaltet und beschäftigt sich mit dem Leiden am Kreuz sowie mit der Frage, warum Gewalt und Schmerz bis heute Teil unserer Welt sind.

Am Ostersonntag feiern wir einen Abendmahlsgottesdienst zur Feier der Auferstehung in der Matthäuskirche. Dabei wird unsere neue Osterkerze zum ersten Mal entzündet und „Christ ist erstanden“ wird durch die Kirche erklingen.

Am Ostermontag feiern wir um **10:00 Uhr** im Paul-Gerhardt-Haus einen Familiengottesdienst. In bewährter Tradition findet anschließend eine Ostereiersuche statt.

Konfirmation

Während eines ganzen Jahres haben sich unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden intensiv mit Themen des Glaubens auseinandergesetzt. **Am Sonntag, den 26. April,** werden sie in der Pfarrkirche Mariä Geburt in Höchberg ihre Konfirmation feiern. Mit diesem Schritt sagen sie „Ja“ zu Gott und zur Gemeinde und werden selbstständige und gleichberechtigte Mitglieder unserer Kirchengemeinde. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Tag mitzufeiern und die Jugendlichen zu begleiten.

Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Höchberg (soweit sie der Veröffentlichung ihrer Namen zugestimmt haben): Hanna Bever, Frederik Hein, Josefine Neumann, Magdalena Neumann, Theresa Schmidt, Sophie Schmincke, Elodie Schulz, Juna Stegemann, Marc Zürner

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Waldbüttelbrunn und Hettstadt werden in den dortigen Gemeindeboten veröffentlicht.

Jugendgruppe „Youngsters“

Alle Kinder zwischen 9 und 13 Jahren sind herzlich zur Jugendgruppe Youngsters eingeladen. **Mittwoch, 22. April, 16:45 Uhr,** Paul-Gerhardt-Haus. Gemeinsam wollen wir singen, spielen und basteln.

Seniorenachmittag

Donnerstag, 23. April, 15:00 bis 17:00 Uhr, Bonhoeffer-Gemeindehaus, Pfarrer i. R. Günther Gagesch spricht zum Thema: „Pfarrer in Siebenbürgen in der Zeit der kommunistischen Regierung“.

Workshop „Art Journaling“

Samstag, 18. April, 17:00 bis 19:30 Uhr, Bonhoeffer-Gemeindehaus, Workshop „Art Journaling“ mit Tanja Schalk-Pössl. Anmeldungen werden über das Pfarramt erbeten.

Bestattungs- und Überførungs-Institut
Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
Überførungen im In- und Ausland



Trauerhilfe

Trauerhilfe Emmerling
Inh. Anette Dölzer-Nachtmann

Herrenstraße 7 - 97950 Großrinderfeld - Tel. 0 93 44/ 3 55



SCHÖMIG
OFENBAU

KACHELÖFEN • KAMINE • FLIESEN
Hauptstraße 43 • 97204 Höchberg • Tel. 0931 40 99 59
www.SCHOEMIG-OFENBAU.de

Kiesel & Großmann GmbH
Wasserschadensorthilfe & Brandschadensanierung
24 Stunden Notruf-Service 0171-2106209

Wir suchen (m/w/d):
Lagerist
Handwerker für Trocknung/Rückbau
Fliesenleger
Maler
Bodenleger

Rohrbruchortung Sanierung
Wasserschadentrocknung
Schimmelpilzbeseitigung
Fliesen-, Tapezier- & Trockenbauarbeiten
Neubautrocknung / Baubeheizung
Entfeuchtungs- & Heizgerätevermietung
Bodenlegerarbeiten

Industriestraße 5 • Eisingen • Tel. 0 93 06 - 5 82 06 40
kontakt@kiesel-grossmann.de www.kiesel-grossmann.de

Maler und Verputzer

- Maler- und Lackierarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Verputzarbeiten
- Fassadensanierungen
- Bodenbeschichtungen

Hotline: 09721 676-160
www.riedelbau.de

Riedel Bau

Meisterbetrieb der Maler und Lackierer Innung



Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

Ihr Handwerksbetrieb für Insekten- und Sonnenschutz in Veitshöchheim

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net



medi

seit 1969

Fachzentrum für Kompressionsversorgungen aller Art bei Venenleiden, Lymphödemen und Narbenversorgungen

individuelle Einlagenversorgungen mit CNC-gefrästen Einlagen nach modernstem 3D-Scan-Abdruck für Sport-, Alltags- und Arbeitsschuhe (auch für Ski- und Langlaufschuhe) und vieles mehr !

Bleiben Sie aktiv !

Unser Service für Sie in Höchberg !!

Dienstag und Donnerstag sind unsere Einlagentechniker **ganztags** von 08.30 bis 12.00 h und von 14.00 bis 18.00 h vor Ort !

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin !

Scheder

ORTHOPÄDIETECHNIK SANITÄTSHAUS REHA-TECHNIK

97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20, Tel. 0931 / 359329-0
97204 Höchberg, Martin-Wilhelm-Str. 1, Tel. 0931 / 49262

Wir sind Partner der Medi-Teams von

WÜRZBURG BACKBOLTS **SVW 05**

Profitieren Sie von unseren Erfahrungen aus dem regionalen Spitzensport

www.scheder-ortho.de

Verkaufe Privat, **Wohn- und Geschäftshaus** in Höchberg für 1.290.000 € bin unter **0176 204 30 041** erreichbar. Keine Anrufe von Makler bitte.

Suche spätestens bis zum 01.07.26 einen kleinen hellen und freundlichen **Büroraum** (maximal 15 m²) zur Untermiete. Angebote an **0172 972 9150**.

Nettes, zuverlässiges Paar (50+,NR) **sucht** für langfristig, **3-4 Zi.-Wohnung** (ab 80m²) zur Miete in Höchberg, in ruhiger Lage mit kl. Garten, bevorzugt in einem Zweifamilien- oder kl. Mehrfamilienhaus. Gesichertes Einkommen(ÖD) vorh. **0931 880 822 58, info4hermann@t-online.de**

Paar sucht Reihenhaus in Höchberg, gern renovierungsbedürftig. Schnelle und unkomplizierte Abwicklung, kein Stress. **0931 730 425 05**

Reinemachefrau für kleines modernes Haus, einmal im Monat **gesucht**. Höchberg, OT Mehle 2, **0931 304 191 84**

Trampolin Komplett-Set Hop Sport, XXL Durchmesser 366 cm, mit Leiter, kann gerne noch aufgebaut besichtigt werden, 150 Euro. **0179 910 98 83**

Suche 1-2-Zi.-Wohnung in Höchberg oder Umgebung mit PKW-Stellplatz, Wochenendheimfahrer, Nichtraucher, bis 600 € Kaltmiete. **0176 316 731 52**

Wer möchte nicht mehr alleine sein? Sehe gut aus, intelligent und suche netten Herrn +/- 65 J., der mit mir seine Freizeit verbringen möchte, Spaziergang, Theater, Schwimmen usw., später evtl. auch mehr. **0157 522 322 42**

Der **Markt Höchberg vermietet** zum 01.06. eine 1-ZW (ca. 38 m²) im Altort mit Aufzug, ohne Balkon. Kaltmiete 367 € (+140,- NK zzgl. Strom), TG-Stellplatz 55 € (falls gewünscht). **0931 49 707 44, heike.stephan@hoechberg.de**

Wir **suchen Hilfe** beim Rasenmähen (ca. 4x pro Jahr) für 1100 m² am Oberen Roßbergweg 28, 97082 Würzburg. Bei Interesse bitte melden bei Ute Reimann, **0176 552 055 01**

Rentnerin **sucht 1-Zimmer-Wohnung** zur Miete in Höchberg. Tel.: **0157 370 283 89**

Infrarot Wärmekabine gegen Selbstabbau abzugeben. Maße 195,112,100 cm. Tel. **0160 96 262 470**

Dachwohnung ab 01.02.2026, ca. 70 m², in Höchberg, Hauptstraße **zu vermieten**. 400 € + 150 € Nebenkosten. Tel. **0931 49950**

Herzlichen Dank, für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem **85. Geburtstag**. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass so viele Menschen an mich gedacht haben. **Helmut Spiegel**

Private Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt sind kostenlos. Die Kleinanzeigen müssen schriftlich aufgegeben werden! Im Bürgerbüro erhalten Sie entsprechende Formulare; oder Sie schreiben uns formlos per E-Mail an hoechberg@mageta-verlag.de >> Betreff: Kleinanzeige Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Kontaktdaten (Tel. oder E-Mail) in der Anzeige anzugeben.

Sie können auch unser Online-Formular nutzen unter <http://www.hoechberg-mageta.de/kleinanzeigen.html> Bitte fassen Sie sich kurz (ca. 150 Zeichen), bei Platzmangel behalten wir uns Abkürzungen vor.

Sie überlegen Ihr Haus zu verkaufen?

Wir suchen ein Haus in Höchberg/Hexenbruch



Wir sind eine **junge Familie** und suchen ein Zuhause, in dem unsere Kinder (1 & 3 Jahre) groß werden dürfen. Gesucht wird ein **(Reihen)haus** mit mind. 4 Zimmern ab 100m², Finanzierung gesichert. Kauf zeitnah möglich, auch flexible Übergabe denkbar. **Wir freuen uns über Nachrichten** oder weitere Hinweise!

☎ 0931/45320035 ✉ info@lukasduerrbeck.de

Selbstständiger im Marketing (seit über 10 Jahren aktiv) **sucht ein kleines Büro, einen Büroraum oder einen Platz im Coworking-Space** in Höchberg.

Ruhige Arbeitsatmosphäre und zuverlässiges Internet wären ideal. Über Angebote oder Hinweise freue ich mich sehr: **Tel. 0163 / 145 243 0**

Präventionskurs Autogenes Training am Hexenbruch
Donnerstag, 18 Uhr, 10 x, Einstieg jederzeit,
AOK übernimmt Kosten komplett, sonst ca. 80% Zuschuss
Frederik.Leclerc@gmx.de 0178 1708377 (Mailbox).
Ebenso **Nordic Walking**, ganzjährig Einstieg möglich.

Danksagung



Rosa Öhrlein

verstorben am 27.02.2026

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt all denen, die Rosa auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

**Elke Glücker mit Familie
Stefan Öhrlein mit Familie**

Arzt & Apotheke

NOTRUF 112 FÜR FEUERWEHR & RETTUNGSDIENST
ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST TEL. 116117

Hilfe erhalten Sie über die bundesweite Telefonnummer 116117 und die Webseite www.116117.de. Sie bieten Patientinnen und Patienten rund um die Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen, (fach-) ärztliche Hilfe an, wenn die eigene Arztpraxis geschlossen ist und die Erkrankung nicht lebensbedrohlich ist, aber nicht bis zum nächsten Tag warten kann. Die Angebote werden über Telefon, Web oder App zur Verfügung gestellt.

Bereitschaftspraxis im Juliusspital in Würzburg

– neben der Notaufnahme in der Koellikerstraße:

Mo/Di/Do 18-21 Uhr, Mi + Fr 16-21 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8-21 Uhr

KINDER- & JUGENDÄRZTLICHER

BEREITSCHAFTSDIENST Tel. 0700 350 700 35

APOTHEKEN-NOTDIENST

Sie benötigen dringend eine Apotheke außerhalb der regulären Öffnungszeiten?

Über den Link <https://lak-bayern.notdienst-portal.de> oder telefonisch erfahren Sie schnell und unkompliziert, welche Apotheke in Ihrer Nähe Notdienst hat.

Der Apotheken-Notdienstfinder

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Handy: 22 8 33*

Festnetz: 0800 00 22 8 33**

SMS: „apo“ an 22 8 33*

* max. 69 ct/Min/SMS ** kostenlos



Jetzt auch als
Smartphone-App!

ANZEIGEN

Hausmesse

Samstag, 25.04. - Sonntag, 26.04.

10:00 Uhr - 17:00 Uhr



**Zimmertüren
Bodenbeläge
Treppenbelegung**



RENOS® GmbH & Co. KG

Albertshäuser Str. 18

97234 Reichenberg - Fuchsstadt

Tel: 09333-1820 info@renos.team

SERVICE FÜR IHREN

GARTEN

- Neugestaltung & Pflege
- Pflasterarbeiten

☎ **0931 386 58 770**

🌐 **vinzenz-wuerzburg.de**

VINZENZ



**INKLUSIONSBETRIEB
VINZENZ GALA BAU**

Jetzt bewerben!

Impressum

Erscheinungsweise: monatlich

Auflage: 5.800 Stück

www.hoechberg-mageta.de

Herausgeber: MaGeTA-Verlag, Maria Geyer (v.i.S.d.P.)

Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg, Tel. 0931 784 21 89

im Auftrag der Marktgemeinde Höchberg

Redaktion, Lektorat und Lay-Out: Ruth Berninger, Elyan Schmitt, E-Mail: hoechberg@mageta-verlag.de

Illustrationen: Ruthstift.de / freepik.com

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Korrekturen bei den eingesandten Beiträgen vor.

Der Abdruck von Flyern bzw. Plakaten als PDF, Nachrufen etc. ist kostenpflichtig

Druck: Rainbowprint, Zellingen, Tel. 09364/8173-0

Anzeigenannahme (gewerbliche Anzeigen): MaGeTA-Verlag, E-Mail: anzeigen@mageta-verlag.de

Alle Mediadaten und Erscheinungstermine unter www.mageta-verlag.de

Anzeigenannahme (Dank- und Familienanzeigen): Formulare gibt es im Bürgerbüro, per Post/Fax an Verlag schicken, oder formlos per E-Mail aufgeben: hoechberg@mageta-verlag.de oder via: www.hoechberg-mageta.de/Familienanzeigen

Exemplare der aktuellen Ausgabe liegen im Rathaus aus bzw. auch an verschiedenen Auslegestellen (s.S. 4 oder 5).

Das Mitteilungsblatt gibt es auch online als PDF unter www.hoechberg.de -> Rathaus & Bürgerservice



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



Giftpfrei Gärtnern tut gut...
...Ihnen und der Natur.

➔ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftpfrei

Antikankauf Ernst
Wir kaufen, was wir versprechen!
 Möbel, Pelze, Leder, Puppen, Militaria, Münzen, Zinn, Bilder, Gold, Silber(-besteck), Uhren, Trachten, Taschen, Teppiche, Orden, Bernstein, Skulpturen, Porzellan u.v.m., Zahn-Bruchgold zum aktuellen Goldpreis
Auch komplette Nachlässe – kostenlose Beratung
Schmuck-Aktion: 60% über Materialwert

Seit über **75** Jahren

97084 Würzburg · Seilerstraße 21 · Telefon 0931 / 29 69 68 65

Ausdruck des Lebens und der Erinnerung

Modell: Rückhalt

NEU: In Würzburg, Annastraße 14

Hier finden Sie eine große Vielfalt an modernen Grabmalen und außergewöhnlichen Natursteinen. Für eine einfühlsame Beratung nehmen wir uns gerne für Sie Zeit: Tel. (09 31) 54 8 52

max böse
 GRABMAL-ZENTRUM
 Lehritter-Hofmann

grabmal-zentrum.de



Jana-Maria Adolf,
Tafel in Herford

Freiwillige für die Tafel gesucht!

Werde auch du Teil der
Tafel-Familie!



Mache einen Bundesfreiwilligendienst bei der Tafel. Es gibt viele Möglichkeiten, sich zu engagieren: Fahrer/in, Lebensmittelausgabe, Büro, Logistik ... Melde dich einfach bei der örtlichen Tafel.

Weitere Infos unter www.tafel.de

TAFEL 
 DEUTSCHLAND

BFD 
 Der Bundesfreiwilligendienst
 Zeit, das Richtige zu tun.

DANKE!

... für Ihr Vertrauen!

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten der CSU



... für 5 Sitze im Marktgemeinderat

Ihre CSU-Fraktion im neuen Marktgemeinderat



David Braunreuther
3256 Stimmen



Marc Behl
2701 Stimmen



Sarah Braunreuther
2463 Stimmen
— Kreistag —
30957 Stimmen



Thomas Dietl
2236 Stimmen



Werner Seubert
1650 Stimmen

... für einen Sitz im Kreistag

Ihre Kreisrätin Sarah Braunreuther